

schützenwarte



Sergei Kamenskii gewinnt Tripple-Gold

henrich.media GmbH, Heerstraße 5, 58540 Meinerzhagen · PVSt · Deutsche Post AG · Entgelt bezahlt · 1050 · Heft 2.2016

SPORT

S. 6

SPORT

S. 15

AUS DEM WSB

S. 37

**32. ISAS 2016
 im LLZ Dortmund**

**EM-Bronze für
 Jan-Hendrik Waldvogt**

**Jugend-News
 „Schützen sind WERTvoll“**



Interessengemeinschaft Schützen –
Eine starke Gemeinschaft!



Schießsportartikel

Qualitätsscheiben jetzt unschlagbar günstig!

Sensationell günstiges Angebot für Scheiben an unsere Vereine!

Artikel	Artikelbezeichnung	Vk inkl. MwSt.	Preis per	Kleinmenge	Kartoninhalt
1000N IGS	LG-Scheibe 10 x 10 cm, schwarz, numm.	8,87 €	1000	1000	10000
1105SN IGS	5er LG Scheibenstreifen 5,05 x 31 cm schwarz, numm.	18,01 €	1000	1000	5000
1110SN IGS	10er LG-Scheibenstreifen, 5,05 x 56 cm, schwarz, numm.	29,37 €	1000	1000	5000
2000N IGS	LP-Scheibe 10m, 17 x 17 cm schwarz, numm	24,83 €	1000	1000	4000
3400N IGS	KK-Scheibenspiegel 50m, schwarz numm. 13,5 x 13,5 cm	14,98 €	1000	1000	5000
4000N IGS	KK-Scheibe Gewehr 100m, Pistole 25/50m, und Vorderlader, numm. 52 x 55 cm	50,56 €	250	250	500
4400N IGS	KK-Scheibenspiegel Gewehr 100m, Pistole 25/50m, numm. 26 x 25,2 cm	14,03 €	250	250	2000
5000 IGS	Pistolenscheibe 25m für Schnellfeuer und Duell, 52 x 55 cm	57,43 €	250	250	500
6000N IGS	Scheibe für Zimmerstutzen 15m, numm. 12 x 12 cm	16,60 €	1000	1000	5000

IGS Standard Diabolo

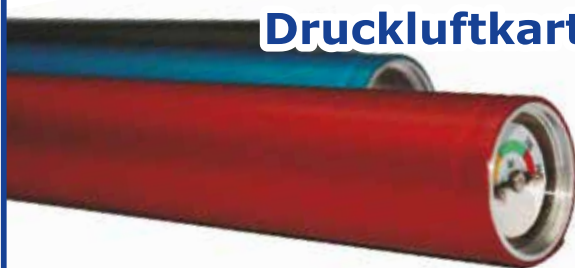
Preisgünstige und präzise Wettkampf- und Trainingskugel für alle ambitionierten Hobby- und leistungsorientierten Sportschützen. Ideal auch für die tägliche Vereinsarbeit. Gute Treffgenauigkeit, ausgezeichnetes Preis-Leistungs-Verhältnis.

Preisstaffeln:

Menge	Preis per Dose	Gesamtpreis
ab 500 Stück	3,95€	3,95€
ab 5.000 Stück	3,86€	38,60€
ab 10.000 Stück	3,70€	74,00€
ab 25.000 Stück	3,25€	162,50€
ab 50.000 Stück	3,20€	320,00€
ab 100.000 Stück	3,15€	630,00€



Druckluftkartuschen – Luftgewehr & Luftpistole



WALTHER
ANSCHÜTZ
FEINWERKBAU
STEYR SAM (LP)

ab **85,50€**

- in Deutschland hergestellt
- Farben: rot, blau, schwarz
- inkl. Manometer
- auch als Juniorkartuschen
- günstiger als Originale

www.ig-schuetzen.de

IG SchützenSHOP

Ihr Shop für alles rund um den Schießsport!

Jolyn Beer befindet sich in der Form ihres Lebens. Leider gehört sie nicht zum Topteam und kann sich daher nicht für Olympia in Rio qualifizieren.

Foto: ps



Wer immer motiviert bleibt, motiviert andere, sich zu motivieren wenn man einmal nicht motiviert ist.

Luca, Moser

Liebe Schützenschwestern, liebe Schützenbrüder,

ab sofort werden wir uns einer Personengruppe widmen, der wir bislang noch keine große Aufmerksamkeit geschenkt haben. Und zwar geht es hier um den Zielsport für Kinder unter 12 Jahren.

Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, Equipment zur Verfügung stellen zu können, einen Cup in unserem Leistungszentrum auszurichten und wir werden Hilfestellung darin geben, Euch Möglichkeiten aufzuzeichnen, was mache ich eigentlich mit dieser Personengruppe unter 12 Jahren. Wir alle müssen schauen, dass wir unsere Vereine mit Leben füllen und nicht nur veraltete Strukturen leben.

Es ist für uns alle die große Chance, hierdurch Mitglieder zu gewinnen und Leistungs- oder Breitensportler, aber auch Funktionäre zu bekommen. Die Möglichkeit, Kinder hier spielerisch über den Zielsport an unseren schönen Schießsport heranzuführen, öffnet für uns ganz neue Türen.

Die Landesjugendleitung mit ihren Arbeitskreismitgliedern möchte Euch schon heute für den 25. September 2016 in unser Landesleistungszentrum nach Dortmund einladen. Kommt vorbei und bringt jede Menge Kinder, Großeltern, Eltern und Interessierte mit und verlebt mit uns einen spannenden, aufregenden und schönen Tag mit Verpflegung, Zielsport und diversem Rahmenprogramm. Die Ausschreibung mit Flyer und Plakaten werden frühzeitig verteilt werden.

Außerdem möchte ich auch noch berichten, dass am 10. April 2016 die Talentrunde in Dortmund stattgefunden hat. 100 Starter gingen gemeinsam an den Start. Eine erfolgreiche Veranstaltung, bei der zum Abschluss ein gemeinsames Finale ge-

sprochen wurde. Man war sich wieder einig: diese Veranstaltung muss wiederholt werden. Mehr dazu in der nächsten „Schützenwarte“.

Mit großen Schritten geht es auf unser WSB-Jugendcamp zu. Die Vorbereitungen sind in vollem Gange. Meldet Euch schnell an, damit wir gemeinsam ein tolles Event erleben werden. Die Landesjugendleitung, das Jugendforum und das Orga-Team freuen sich auf Euch.

Und denkt immer daran
„SCHÜTZEN sind WERTvoll“.

Eure

S. Lüttmann

Sabine Lüttmann, Vizepräsidentin Jugend





Emilie Wintenberger gewinnt Doppel-Gold in den KK-Wettbewerben der Junioren

In den KK-Wettbewerben konnte der Französin **Emilie Wintenberger** keiner das Wasser reichen. In der Disziplin 50m Liegend der Junioren wurden zwar keine Finals geschossen, aber dennoch war der Vorsprung von zwei Ringen deut-

lich. Mit 622,3 Ringen holte sich Emilie Wintenberger hier ihre erste Medaille auf dem 32. ISAS. In der Disziplin 50m Dreistellung Junioren zeigte sie dann erneut ihr Können. Nachdem sie mit 578 Ringen als Sechste ins Finale einzog,

konnte sie sich gegen die Norwegerin **Jenny Vatne** mit 448,5 Ringen und einem Vorsprung von 0,4 Ringen durchsetzen. Doppelgold für Frankreich und Emilie Wintenberger war das Resultat. Lediglich mit dem Luftgewehr musste die junge

Französin ihren Mannschaftskameradinnen **Judith Gomez** auf Platz 2 und **Ines Niewada** auf Platz 12 den Vortritt lassen. Hier belegte sie mit 406,8 Ringen Platz 27.

Text: ps

Foto: jj

AUS DEM WSB

Geschäftsstelle	26
Ziel im Visier - Zukunft Schützenverein	26
WSB unterwegs 2016	27
Schützenkreis Warburg-Höxter geht online	27
Treffen der Majestäten	27
Konzept zur Vermeidung sexualisierter Gewalt überarbeitet	27
Damals in der Schützenwarte	28
DOSB-Führungsakademie	28
Bildungsangebote 2016	31 - 33
Westfälischer Schützentag in Gütersloh	34 - 35
Umweltschutz im WSB	36
WSB-Vereinsförderung	2, 25, 30, 49

AUS DEM DSB

Gründung einer Bogensportabteilung	28
DSB Rangliste Luftpistole in Suhl	28

SPORT

32. ISAS 2016	06 - 14
EM Luftdruck Ungarn	15 - 16
DM Bogen Halle	16
Bundesliga Finale LG/LP	16 - 17
Bundesligafinale Bogen	18
Verbands-/Westfalenliga	19 - 20
Verbandsligafinale und Aufstieg in die Westfalenliga	19 - 20
Westfälische Teams bei Relegation zur 2. Bundesliga erfolgreich	20
Felix Haase verpasst nur knapp im Stechen das Halbfinale	21
Skeet Nordcup - Tag der Rekorde!	21 - 22
DSB Sportordnung Teil 10 - Schießsport für Menschen mit körperlicher Behinderung	22
Richtlinie	23
Jahresübersicht 2016 „Offenes Training im LLZ“	24

JUGEND-NEWS

Berichte	37 - 41
----------	---------

AUS BEZIRKEN UND KREISEN

	42 - 48
--	---------

AUS DEN VEREINEN

Berichte	50 - 57
Start-Gelegenheiten	58 - 59

AUS INDUSTRIE UND HANDEL

	62 - 63
--	---------

VORSCHAU & IMPRESSUM

	63
--	----

ZUM TITELBILD

Sergei Kamenskii aus Russland gewann als erster Sportler beim Internationalen Saisonauftakt der Sportschützen 2016 in allen Gewehrdisziplinen der Männer die Goldmedaille. Mit 209,1 Ringen in der Disziplin KK 50m Liegend, nach 120 Schuss in der Disziplin KK Dreistellung und mit lediglich einer 9,9 im Finale Luftpistole, holte er sich das Tripple.



32. ISAS 2016: Siegerehrung Schnellfeuerpistole Männer

Foto: jj



Gütersloh - Starke Stadt im Grünen, Austragungsort des Westfälischen Schützentages 2016

Foto: pro Wirtschaft Gt GmbH



Wechsel beim BSV Herbede

Foto: Becker

„Internationaler Saisonauftakt der Sportschützen“

32. ISAS 2016

9. bis 13. und 18. bis 20. März 2016

32. ISAS 2016 – Erwachsenenwettbewerbe



Der 32. Internationale Saisonauftakt im Sportschießen 2016 im Landesleistungszentrum Dortmund ist erfolgreich gestartet. Nachdem die Trainings Mittwochs abgeschlossen wurden, begannen die Wettkämpfe mit den Disziplinen 50m Freie Pistole Herren und 50m Dreistellungskampf der Frauen.

Die erste Goldmedaille ging in diesem Jahr an den Italiener **Andrea Amore**. Nachdem er mit 535 Ringen gerade einmal als Siebter ins Finale der Disziplin 50m Freie Pistole Herren eingezogen war, konnte er mit 187,6 Ringen im Finale seine Konkurrenten Schritt für Schritt hinter sich lassen und sicherte sich die Goldmedaille für Italien. Die Plätze zwei und drei

gingen an die beiden Brasilianer **Felipe Almeida Wu** (Vorkampf 550) und **Julio Almeida** (Vorkampf 555) mit 185,7 und 163,9 Ringen. Als einziger Westfale konnte sich **Stefan Krause** mit 480 Ringen auf Platz 13 positionieren. Ein Wermutstropfen dieser Veranstaltungen war der verpasste Start des Chinesen **Jinpeng Lu**, der als Zweitplatzierte in das Finale nach 552 Ringen eingezogen wäre.

Mit insgesamt zwei deutschen Finalistinnen startete das Finale in der Disziplin 50m Dreistellungskampf der Frauen als Abschluss des ersten Wettkampftages. **Jolyn Beer**, die eine Woche zuvor den Weltcup in Bangkok gewonnen hatte, zog als Erstplatzierte in das Finale mit 591 Ringen ein. **Silvia**

Rachl erreichte ebenfalls das Finale der besten Acht, um dort um die Medaillen zu kämpfen. Mit dem Spruch „Silvia is back!“ zog sie in ihre ersten Serien im Finale ein. Noch zu Beginn vorne mitmischend, musste sie dann aber nach und nach anderen Kandidatinnen den Vortritt lassen. Platz vier stand für sie am Ende fest. Mit einer Leistung von 432,9 Ringen im Finale muss sie sich damit aber keinesfalls verstecken. Als klare Favoritin in den Wettbewerb gestartet, gewann Jolyn Beer mit letzten Endes 6,5 Ringen Abstand und einem Endergebnis von 460,0 Ringen vor der Französin **Laurence Brize** mit 453,5 Ringen. Beste Westfälin in diesem Wettbewerb wurde **Heike Frey** mit 573 Ringen

auf Platz 26.

Ebenfalls Donnerstag gestartet ist der Wettbewerb 25m Schnellfeuerpistole Herren. Nach dem zweiten Halbprogramm standen die vier Finalisten fest: Führend war **Clement Bessaguet**, Frankreich mit starken 587 Ringen vor **Boris Artaud** mit 587 Ringen und **Jean Quiquampoix** mit 585 Ringen. Komplette machte die Runde **Congyi Yao** aus China mit 578 Ringen. Der Aserbaidschaner **Ruslan Lunev** hätte es in die Top vier schaffen können, musste aber in der letzten 4-Sekunden-Serie einen Zeitfehler in Kauf nehmen. Spannender hätte das Finale mit der Schnellfeuerpistole nicht sein können. Bis zur letzten Serie waren die Sportler Jean Quiquampoix



(Frankreich) und Congyi Yao (China - Hubai) fast gleichauf. Mit nur einem „Hit“ Abstand führte der Franzose mit 29:28 Hits. In der letzten Serie des Wettkampfes machte er dann aber den Sieg eindeutig. 4:0 Klappen machten ein Ergebnis von 33:28. Weltklasse! Man merkte in diesem Finale deutlich, dass internationale Spitzenschützen mitmischten. Schon Vorergebnisse von 587 Ringen von Clement Besaguet (Frankreich), welcher im Finale den vierten Rang erreichte, sowie Boris Artaud (Frankreich), der die Bronzemedaille mit 22 Hits gewann, machten Lust auf das Finale. Bester Westfale im Vorkampf wurde **Andre Hähner** (Siegen) mit 533 Ringen. **Frederik Münster** (Kalletal) und **Nikolas Schröder**

(Lippe) beendeten ihren Wettkampf auf den Plätzen 13 bzw. 16 mit 505 bzw. 478 Ringen. Was für eine Veranstaltung! Es ist immer wieder erstaunlich, dass nach 3×40 abgegebenen Schüssen noch solch ein Finale mit solch hohen Ergebnissen geschossen wird. Als Bester aus dem Vorkampf mit 1181 Ringen konnte **Sergei Kamenskii** im Finale seine herausragende Leistung bestätigen und holte sich mit 459,6 Ringen die Goldmedaille. Dabei sah es zwischenzeitlich nicht nach einem russischen Sieg aus. Der Norweger **Simon Claussen** führte bis nach der letzten Serie liegend noch das Feld der Finalisten an. Erst im Stehendanschlag musste er sich seinen Konkurrenten geschlagen geben.

Eben noch führend, schoss er mit 47,6 und 45,6 Ringen zu wenig, um weiterhin im Finale zu bleiben. Als Siebter beendete er sein Finale. Zweiter wurde der Franzose **Josselin Henry**, der mit 1174 Ringen als Fünfter ins Finale eingezogen war. Er schoss mit 457,8 Ringen ebenfalls ein sehr gutes Finale. Spannung pur brachte der Russe **Nazar Luginets**, der mit 445,3 Ringen die Bronzemedaille gewann. Platz für Platz schob er sich weiter nach oben. Zwei Stechen musste er absolvieren. Gegen den Schweizer **Jan Lochbihler** und **Michael Dhaluin** (Frankreich) setzte er sich jeweils mit hohen 10ern durch. Ein Marathon, anders kann man es nicht nennen. Sichtlich geschafft aber glücklich wurde im direkten

Anschluss dann die Siegerehrung durchgeführt. Im Vorfeld hatten die Frauen mit der Luftpistole das Finale der besten acht geschossen. Sollte man zumindest meinen. Leider waren wie schon am Vortag die Chinesen nicht auf der Anlage zu finden und somit startete dieses Finale nur mit sechs Finalistinnen. Nachdem sie mit einer 27,1 Serie ins Finale gestartet war, konnte die Rheinländerin **Nadine Reichelt** sich konstant in ihrer Leistung steigern. Sie holte sich noch vor der Russin **Galina Orlovskaya** (153,0 Ringe) die Bronzemedaille mit 173,6 Ringen. Im Vorkampf war sie mit 374 Ringen gerade noch unter die Top acht gekommen. Ein Zeichen für die Anwesenheit internationalen Elite



und der Klasse der Pistolenwettbewerbe. Zweite wurde die Ukrainerin **Polina Konarieva** mit 198,1 Ringen. Mit 378 Ringen zog sie als Fünfte ins Finale ein. Gewinnerin der Veranstaltung wurde **Anna Korakaki** aus Griechenland. Die für den Deutschen Meister 2016 mit der Luftpistole, den SV Waldkirch startende Top-Athletin schoss mit 199,1 Ringen ein unglaubliches Finale. Schon im Vorkampf zeigte sie ihr Können, denn 385 Ringe in der Frauenklasse sind auch auf Welt- und Europameisterschaften internationale Spitze.

Nicht nur die zweite Goldmedaille für Deutschland, sondern gleich auch noch das zweite Gold für Jolyn Beer, die liegend mit 628,3 Ringen nur 0,2 Ringe am derzeitigen Weltrekord vorbeigeschrammt ist. Zweite wurde die Russin **Mariia Feklistova** mit 626,3 Ringen vor **Kristin Zanner** aus Bayern, die mit 626,0 Ringen die Bronzemedaille gewann.

Mit zwei Starts für Anna Korakaki (Griechenland) und zwei Siegen kann die Erfolgsquote nicht besser sein als 100%. Schon mit der Luftpistole lieferte sie ein unglaubliches Finale, so auch mit der Sportpistole. Nach einem Vorkampfergebnis von 584 Ringen zog sie als Erstplatzierte ins Finale der Besten acht vor der Bulgarin **Antoaneta Boneva** mit 582 Ringen und der Russin Galina Orlovskaya mit 581 Ringen. Beste deutsche wurde **Astrid Au** (Rheinland) mit 565 Ringen und beste Westfälin **Olga Kimla** (Dortmund) mit 561 Ringen. Im Finale der Top Acht waren die Teilnehmer des Bronze- und Goldmedal-Matches bis zur letzten Serie noch ungewiss.

Erst die fünfte geschossene Serie brachte Klarheit.

Mit sehr guten 16 Hits für **Sandrine Goberville** (Frankreich) und Anna Korakaki standen die Schützinnen für das Goldmedal-Match fest. Im Bronzemedal-Match trafen die beiden Chinesinnen **Xin Tong** und **Qin Meng** mit jeweils 15 geschossenen Hits aufeinander. Mit 8:4 Punkten für Qin Meng war dies ein harter Kampf um das Edelmetall. Im Goldmedal-Match setzte sich Anna Korakaki überragend gegen die Französin Sandrine Goberville mit 7:1 durch und holte sich das zweite Gold. Mit einer Ausbeute von zwei Goldmedaillen hat Griechenland sein Soll in jedem Fall erfüllt.

Das zweite Finale des Tages bestritten die Herren mit der Luftpistole. Gleich zwei deutsche Starter durften im Finale begrüßt werden. Der aus dem Landesverband Nordwest kommende **Eike Frerichs** qualifizierte sich mit 571 Ringen und der Rheinländer **Patrick Meyer** mit 574 Ringen. Die Brasilianer waren wie auch mit der Freien Pistole überragend mit 578 Ringen für Filipe Almeida Wu und 575 Ringen für Julio Almeida ins Finale eingezogen. Bester Deutscher wurde Stefan Krause (Teutoburger Wald) mit 563 Ringen gefolgt von Frederik Münster mit 556 Ringen. Im Finale bestätigten die Brasilianer ihre Leistung aus dem Vorkampf und holten sich sowohl die Gold als auch die Silbermedaille. Felipe Wu gewann das Finale mit starken 203,3 Ringen vor seinem Landsmann Julio Almeida mit 196,4 Ringen. Gefeierte wurde auch die Bronzemedaille von Eike Frerichs, der nach den ersten Serien noch Führende, musste in

der Einzelschussphase sich wieder hoch kämpfen und zog letzten Endes noch an Patrick Meyer vorbei. Bei den Herren in der Disziplin 50m Liegendkampf zeigte der Russe Sergei Kamenskii keine Anzeichen von Nervosität. Mit lediglich einer 9,8 im Finale und 627,6 Ringen aus dem Vorkampf zeigte er einen hervorragenden Wettkampf und sicherte sich die Goldmedaille. Zweiter wurde der Schweizer Jan Lochbihler mit 208,4 Ringen vor dem Polen **Filip Smol** mit 187,0 Ringen. **Andre Link** qualifizierte sich als einzige Deutscher für das Finale der besten acht, konnte sich aber gegen die starke Konkurrenz nicht durchsetzen. Platz 7 stand für ihn am Ende auf der Anzeigetafel. Bester Westfale und knapp am Finale vorbeigeschrammt, wurde **Maik Eckhard** (Dortmund) 10. mit 625,4 Ringen aus dem Vorkampf. Lediglich 1,5 Ringe fehlten für den Einzug in das Finale.

Sergei Kamenskii (Russland) machte sein Tripple komplett. Die dritte Goldmedaille für ihn beim 32. ISAS 2016 im LLZ Dortmund. Sowohl den 50m Liegendkampf der Herren, als auch den Dreistellungswettkampf und nun das Finale in der Disziplin 10m Luftpistole konnte er gewinnen.

Bis kurz vor Schluss stand diese Entscheidung allerdings noch nicht fest, denn sein Landsmann **Nazar Luginets** (Russland) wollte sich die Goldmedaille ebenfalls erkämpfen. Doch starke Schüsse bis zum Schluss reichten Sergeii Kamenskii mit 208,1 Ringen zu Platz eins. Nazar Luginets konnte mit 207,8 Ringen die Silbermedaille gewinnen. **Julian Justus** konnte als bester

Deutscher die Bronzemedaille mit 187,1 Ringen dingfest machen. Im Vorkampf qualifizierten sich gleich drei deutsche Schützen für das Finale. Kein Wunder, denn noch voll im Wettkampfmodus und mit geschärftem Fokus aus der Rio-Ausscheidung kommend, zogen **Michael Janker** mit 624,3 Ringen, **Nicolas Schallenberger** mit 625,2 Ringen und Julian Justus mit 627,2 Ringen ins Finale ein. Bester Westfale wurde **Philipp Deimann** auf Rang 18 mit 620,0 Ringen.

Im direkten Anschluss an die Siegerehrung fand das Finale der Frauen statt. Auch hier war wieder eine starke deutsche Luftpistole qualifiziert. **Barbara Engleder** konnte mit 417,6 Ringen im Vorkampf als Zweite ins Finale der Frauen einziehen. **Christina Broll** platzierte sich als beste Westfälin mit 413,4 Ringen ringleich mit Stefanie Beckmann auf den Plätzen 18 und 19. Als beste Schützin aus dem Vorkampf machte es die Chinesin Xiao Hong Tan der Russin **Daria Vdovina** nicht leicht im Kampf um die Goldmedaille. Bis zum Schluss blieb sie dran, musste aber schließlich noch Barbara Engleder an sich vorbeiziehen lassen und gewann mit 184,8 Ringen die Bronzemedaille. Barbara Engleder schoss mit 207,5 Ringen ein unglaubliches Finale, Platz für Platz kämpfte sie sich nach vorne und letzten Endes reichte es für den Silberang auf dem Podium. Die Russin Daria Vdovina machte das russische Doppelgold perfekt. Mit 208,2 Ringen holte sie sich - im gesamten Wettkampf überlegen - die Goldmedaille.

Text & Fotos: ps, jj

Gute Bilanz für die westfälischen Junioren-Starter

Am ersten Wettkampf der Juniorenwettbewerbe des 32. Internationalen Saisonauftakt der Sportschützen gab es das erste Edelmetall für westfälische Teilnehmer.

Mit der Luftpistole gewann die 16jährige **Fenja Bathe** aus Dalbke die Bronzemedaille. Ihre Schwester **Madita** belegte den undankbaren vierten Rang. Gold ging an **Lieselotte Janssen** (BEL), die schon im Vorkampf mit 365 Ringen die stärkste Leistung gezeigt hatte. Den zweiten Platz belegte **Paulina Brandt** (Nordwest) mit nur 1,4 Ringen Rückstand.

Mit der Freien Pistole war **Jan-Hendrik Waldvogt** aus Schieder-Schwalenberg als Vorkampfbester mit 527 Ringen in das Finale der besten Acht eingezogen. Dort erwischte er einen schwachen Start, konnte sich aber noch bis auf den Silberrang vorarbeiten. Mit einem Finalresultat von 182,6 Ringen gewann **Mikolaj Marciniak** aus Polen die Goldmedaille. Marcini-

ak hatte sich gleich zu Anfang mit zwei Zehnern und einer Neun an die Spitze gesetzt und schaukelte seinen Vorsprung sicher ins Ziel. Bronze ging an seinen Landsmann **Marcin Miesowicz**.

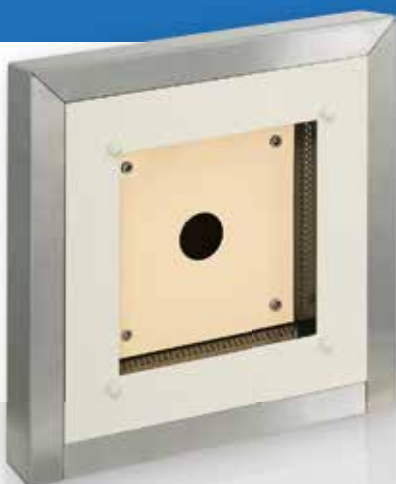
Mit **Kai Dembeck** aus Möhnesee, der für die deutsche Nationalmannschaft startete, gewann ein dritter Westfale eine Medaille. Im 120-Schuss-Wettbewerb mit dem Kleinkalibergewehr hatte er sich als Dritter mit 1.163 Ringen für das Finale qualifiziert. Dort erwischte er im Kniendenschlag einen guten Einstieg, musste aber im Liegendschießen einige Federn lassen. Als es soweit war, dass der Drittplatzierte aus dem Finale ausscheiden muss, gelang Kai im 44. Finalschiess das Kunststück, auf den Niedersachsen **Rene Wempen** 1,9 Ringe gut zu machen und sich mit 0,1 Ringen Vorsprung im Rennen zu halten. Mehr als Silber war aber nicht drin, denn der Abstand zum Führenden **Benjamin Karlsen** aus Norwegen war zu groß.

Im vierten Wettkampf des Freitags, dem Kleinkaliber-Liegendwettbewerb der Juniorinnen, gewann **Emilie Winterberger** mit 622,3 Ringen die zweite Goldmedaille für Frankreich. Den zweiten Platz belegte **Selina Zimmermann** aus Niedersachsen mit 620,2 Ringen. Bronze ging an **Maia Telen** aus Schweden mit 619,9 Ringen. Die beiden westfälischen Teilnehmerinnen **Christina Glohr** und **Andrea Saße-Middelhoff** belegten mit 612,4 bzw. 612,3 Ringen die Plätze 19 bzw. 20.

Es sollte seine zweite Medaille sein und das erste Gold für Westfalen. Nicht ganz so spannend wie im Finale Freie Pistole, präsentierte sich Jan-Hendrik Waldvogt mit der Luftpistole nach zwei Achten in der ersten Serien konstant und ließ nach und nach seine Verfolger hinter sich. Nach dem achten Schuss im Finale setzte er sich an die Spitze, blieb bis zum Schluss unter den Top 3 und konnte sich letzten Endes die Goldmedaille mit

einem Abstand von 0,5 Ringen sichern. Zweiter wurde der Belgier **Jerome Son** mit 192,9 Ringen vor dem Niederländer **Sander Nooik** mit 171 Ringen. Im Vorkampf reihte sich Jan-Hendrik noch mit 561 geschossenen Ringen hinter dem Rheinländer **Lars Lauer** mit 564 Ringen und dem Polen Mikolaj Marciniak mit 569 Ringen ein. Im ersten Finale des Samstages durften sich die Juniorinnen mit der Sportpistole beweisen. **Anna Lena Meier** (LLZRP) zog mit 544 Ringen als Erstplatzierte ins Finale vor der aus Nord-West kommenden **Paulina Brandt** mit 540 Ringen und der Westfälin Madita Bathe mit 522 Ringen ein. Im Finale musste sie sich dann aber nach den ersten fünf Serien mit 4 zusammen mit Fenja Bathe (Dalbke) mit 2 „Hits“ verabschieden. Im Bronzemedal-Match setzte sich Madita Bathe (Dalbke) gegen **Nicole Hoffmeier** mit 7:5 Punkten durch, während sich im Goldmedal-Match zwei aus Nord-West

Präzise.
Flexibel.
Einzigartig.
BLACK MAGIC.



Der BLACK MAGIC Messrahmen lässt keine Wünsche offen

Detailinfos unter www.meyton.de/bm



IHRE VORTEILE

höchste Messgenauigkeit durch gekreuzte Lichtschranken

neuer Controller bietet direkte Vernetzung (Ethernet/wireless connection)

Anschlussmöglichkeit für Zielscheiben-Wechsler oder Rot-Grün-Lichtanlage für mehrschüssige Luftpistole und Kontrollband (ISSF)

MADE IN GERMANY



stammende Sportlerinnen trafen. Paulina Brandt machte die Goldmedaille dann mit 8:2 recht eindeutig klar und verwies **Samirah Wundrach** auf den Silberrang. Ihr zweites Gold konnte sich die Französin Emilie Winterberger mit einem super Finale von 448,5 Ringen umhängen lassen. Als Sechste mit 587 geschossenen Ringen in der Disziplin KK 3×20 ins Finale eingezogen, konnte sie im gesamten Finale vorne mitmischen und mit dem letzten Schuss Gold vor der Norwegerin **Jenny Vatne** mit 448,1 Ringen klar machen. Bronze ging an die Hessin **Katharina Anna** mit 438,7 Ringen. Für **Denise Palberg**, die für den NRW-Kader im Einsatz gewesen ist, hieß es mit

574 Ringen Platz 11. Kai Dembeck aus Mönchsee holte sich ebenfalls seine zweite Medaille. Für Gold reichte es zwar nicht ganz, aber mit 184,7 geschossenen Ringen im Finale und einem Vorkampf von 624,4 Ringen kann er mit seiner Leistung vollkommen zufrieden sein. Gold und Silber gingen an Rene Wempfen (SBN) mit 205,4 Ringen und seinen Nationalmannschaftskollegen **Maximilian Dallinger** mit 205,6 Ringen. Die Brüder Bale machten es für die Zuschauer noch einmal richtig spannend. Im Trio kämpften sie mit **Henrik Larsen** aus Norwegen um die Medaillen. Während der einzige Deutsche im Finale 10m

Luftgewehr der Junioren, **Jonathan Leis** als Erster mit 76,9 Ringen ausschied, wurden bis kurz vor Schluss konstant hohe Ergebnisse geschossen. Der Brite **Jack Bale** konnte im Kampf um Silber dann aber selbst mit seinem letzten Schuss mit einer 10,9 nicht mehr am Norweger Henrik Larsen vorbeiziehen und gewann mit 184,9 Ringen Bronze hinter Larsen mit 206,6 Ringen. **Dean Bale** blieb über den gesamten Wettkampf cool und schoss nur ein einziges Mal unter 10,2 Ringe, was auch im internationalen Bereich zu den Top-Leistungen gehört. Mit 207,8 Ringen beendete er sein Finale und holte sich verdient die Goldmedaille.

Bei den Juniorinnen wurde das Feld dann mit einer größeren deutschen Teilnahme besetzt. Gleich zwei für NRW startende Sportlerinnen konnten sich für das Finale der Top acht qualifizieren. **Denise Palberg** zog mit 414,5 Ringen als Zweitplatzierte und **Lara Heiden** mit 411,9 Ringen als Siebtplatzierte ins Finale ein. Leider reichte es dort nicht, um im Kampf um die Medaillen mitzuwirken. Für Denise Palberg war nach 8 Schuss der Traum von der Medaille mit 77,8 Ringen und für **Lara Heiden** mit 98,1 Ringen nach 10 Schuss vorbei. Die Hessin **Johanna Tripp** machte das Rennen mit 207,7 Ringen vor der Französin **Judith Gomez** mit 206,4 Ringen.



Bronze ging an die Pfälzerin **Sonja Schäfer**. Bei der abschließenden Siegerehrung wurden die Medaillen vor großem jubelndem Publikum von der Sportdezernentin der

Stadt Dortmund **Birgit Zoerner**, dem Präsidenten **Klaus Stallmann** und den Vizepräsidenten **Regina Vongehr**, **Rolf Dorn** und **Stefan Buff** verliehen.

Wir wünschen allen Gewinnerinnen und Gewinnern herzlichen Glückwunsch und wünschen allen eine gute Heimreise.

Save the date! Der 33. Interna-

tionale Saisonauftakt der Sport-schützen ist für 22.3. - 2.4.2017 geplant.

Text und Fotos: ps, jj

Mit 30 Jahren Erfahrung einer der führenden Hersteller für Auswertelektronik im Schießsport.

DISAG
RedD·t

**VIELE ARGUMENTE,
EIN PRODUKT!**

PROFESSIONELLES
LASERSCHIESSEN
FÜR KINDER



Lasergewehr

Extra leicht für Kinder. Keine Kompromisse - dank verstellbarem Schaft, Matchdiopter, Matchabzug.



Präzisionsziel

„Laserschüsse“ werden mit hoher Präzision vermessen und in Zehntelringen angezeigt.



OpticScore

Lasieranlage ist voll integrierbar in die OpticScore Schießanlagen von DISAG.

DISAG GmbH & Co KG
Heganger 16
96103 Hallstadt

Tel.: +49 951 65046
info@disag.de
www.disag.de

DISAG



Ergebnisse 32. ISAS 2016

Luftgewehr

Männer

- Kamenskii, Sergei, RUS 208,1
- Luginets, Nazar, RUS 207,8
- Justus, Julian, GER 187,1
- 1. Kamenskii, Sergei, RUS 629,2
- 2. Justus, Julian, GER 627,2
- 3. Kolesnikov, Andrii, UKR 625,7
- 4. Baudouin, Brian, FRA 625,4
- 5. Schallenberger, Nicolas, GER 625,2
- 6. Luginets, Nazar, RUS 624,4
- 7. Janke, Michael, GER 624,3
- 8. Bakken, Ole Magnus, NOR 623,9
- 9. Flatta, Oyvind, NOR-Kisen 623,7
- 10. Piasecki, Pierre Edmond, FRA 623,6
- 18. Deimann, Philipp, WF 620,0**
- 35. Thomas, Alexander, NRW 615,9**
- 44. Buzilowski, Dominik, WF 614,0**
- 53. Tasche, Andreas, WF 611,5**
- 56. Viebahn, Klaas, WF 610,8**

Frauen

- Vdovina, Daria, RUS 208,2
- Engleder, Barbara, GER 207,5
- Tan, Xiao Hong, CHI-Hubei 184,8
- 1. Tan, Xiao Hong, CHI-Hubei 417,9
- 2. Engleder, Barbara, GER 417,6
- 3. Vdovina, Daria, RUS 417,1
- 4. Golubchenko, Olga, UKR 417,0
- 5. Cramer, Lena, SBN 415,9
- 6. Matte, Romane, FRA 415,6
- 7. Olyr, Jennifer, FRA 415,5
- 8. Zhukova, Anna, RUS 415,1
- 9. Palm, Julia, RH 414,6
- 10. Geschwandtner, Selina, GER 414,4
- 17. Broil, Christina, WF 413,4**
- 18. Beckmann, Stefanie, WF 413,4**
- 24. Plengemeyer, Inken, WF 412,9**
- 60. Frey, Heike, WF 407,7**
- 73. Spies, Tatjana, WF 399,9**

Junioren

- Bale, Dean, GBR 207,8
- Larsen, Henrik, NOR-NTG 206,6
- Bale, Jack, GBR 184,9
- 1. Chassat, Emilien, FRA 620,9
- 2. Långström, Sebastian, FIN 616,8
- 3. Bale, Jack, GBR 615,4
- 4. Karlsen, Benjamin, NOR-NTG 615,3
- 5. Larsen, Henrik, NOR-NTG 614,4
- 6. Bale, Dean, GBR 613,9
- 7. Ranzani, Riccardo, ITA-Veroli 612,4
- 8. Leis, Jonathan, GER 611,9
- 9. Barbo, Tom, HS 611,5
- 10. Blos, Bastian, RH 610,1
- 25. Effertz, Philipp, WF 594,4**
- 36. Kleeschulte, Lukas, WF 582,6**

Junioreninnen

- Tripp, Johanna, HS 207,7
- Gomez, Judith, FRA 206,4
- Schäfer, Sonja, LLZRLP 183,1
- 1. Gomez, Judith, FRA 417,7
- 2. Palberg, Denise, NRW 414,5
- 3. Leuschen, Katrin, RH 413,0
- 4. Tripp, Johanna, HS 413,0
- 5. Vatne, Jenny, NOR-NTG 412,9
- 6. Schäfer, Sonja, LLZRLP 412,8
- 7. Heiden, Lara, NRW 411,9
- 8. Engvik, Tonje, NOR-NTG 411,4
- 9. Schins, Yasmina, RH 411,1
- 10. Ruschel, Claire, SBN 410,8
- 11. Quickstern, Lara, WF 410,7**
- 18. Glohr, Christina, WF 408,7**
- 24. Furmanek, Rike, WF 407,2**
- 37. Saße-Middelhoff, Andrea, WF 403,5**
- 47. Pot d'Or, Marjolaine, NRW 400,8**

KK-3-Stellung

Männer

- Kamenskii, Sergei, RUS 459,6
- Henry, Josselin, FRA 457,8
- Luginets, Nazar, RUS 445,3
- 1. Kamenskii, Sergei, RUS 1181
- 2. Lochbihler, Jan, SUI-SO 1175
- 3. Heck, Bruno, BRA 1175
- 4. Raynaud, Alexis, FRA 1174
- 5. Henry, Josselin, FRA 1174
- 6. Dhalluin, Michael, FRA 1171
- 7. Luginets, Nazar, RUS 1171

- 8. Claussen, Simon, NOR-Kisen 1170
- 9. Germond, Etienne, FRA 1170
- 10. Flatta, Oyvind, NOR-Kisen 1169
- 14. Eckhardt, Maik, WF 1168**
- 29. Butz, Christian, NRW 1157**

Frauen

- Beer, Jolyn, GER 460,0
- Brize, Laurence, FRA 453,5
- Tan, Xiao Hong, CHI-Hubei 443,4
- 1. Beer, Jolyn, GER 591
- 2. Tan, Xiao Hong, CHI-Hubei 589
- 3. Brize, Laurence, FRA 585
- 4. Schiava, Maria, ITA 583
- 5. Rachi, Silvia, GER 582
- 6. Vdovina, Daria, RUS 582
- 7. Sena, Sabrina, ITA 581
- 8. Fayolle, Marie, FRA 581
- 9. Zykova, Yulia, RUS 580
- 10. Müller, Lisa, GER 579
- 26. Frey, Heike, WF 573**

Junioren

- Karlsen, Benjamin, NOR-NTG 456,0
- Dembeck, Kai, GER 452,0
- Wempen, Rene, SBN 441,8
- 1. Abt, Markus, GER 1167
- 2. Dallinger, Maximilian, GER 1165
- 3. Dembeck, Kai, GER 1163
- 4. Welsch, Dennis, HS 1162
- 5. Karlsen, Benjamin, NOR-NTG 1159
- 6. Wempen, Rene, SBN 1155
- 7. Bale, Dean, GBR 1153
- 8. Langström, Sebastian, FIN 1153
- 9. Chassat, Emilien, FRA 1153
- 10. Ranzani, Riccardo, ITA-Veroli 1144
- 27. Effertz, Philipp, WF 1112**
- 30. Kleeschulte, Lukas, WF 1100**

Junioreninnen

- Winterberger, Emilie, FRA 448,5
- Vatne, Jenny, NOR-NTG 448,1
- Anna, Katharina, HS 438,7
- 1. Vatne, Jenny, NOR-NTG 581
- 2. Niewada, Ines, FRA 579
- 3. Degenhard, Desirée, SBN 578
- 4. Anna, Katharina, HS 578
- 5. Lehri, Tina, GER 578
- 6. Winterberger, Emilie, FRA 577
- 7. Weitzenbeck, Maria, GER 576
- 8. Hófi, Sabrina, GER 576
- 9. Lesberg, Sara, GER - NS 575
- 10. Tripp, Johanna, HS 574
- 11. Palberg, Denise, NRW 568
- 12. Weber, Josefin, NRW 568
- 13. Heiden, Lara, NRW 562
- 14. Pot d'Or, Marjolaine, NRW 558
- 47. Glohr, Christina, WF 557**
- 49. Saße-Middelhoff, Andrea, WF 556**
- 50. Baucke, Merle, WF 553**
- 54. Quickstern, Lara, WF 551**

KK-Liegend

Männer

- Kamenskii, Sergei, RUS 209,1
- Lochbihler, Jan, SUI-SO 208,4
- Smol, Filip, POL-Piast Bierun 187,0
- 1. Smol, Filip, POL-Piast Bierun 628,2
- 2. Parr, Kenny, GBR 628,2
- 3. Lochbihler, Jan, SUI-SO 627,8
- 4. Kamenskii, Sergei, RUS 627,6
- 5. Bogar, Stian, NOR-Kisen 627,5
- 6. Link, Andre, GER 627,5
- 7. Konkov, Andrei, RUS 627,4
- 8. Nielsen, Kenneth, DEN 626,9
- 9. Nittel, Mario, GER 626,7
- 10. Eckhardt, Maik, WF 625,4**
- 33. Butz, Christian, NRW 621,6**
- 58. Nihüser, Jörg, WF 617,2**
- 89. Schneider, Bernd, WF 609,4**

Frauen

- 1. Beer, Jolyn, GER 628,3
- 2. Feklistova, Mariia, RUS 626,3
- 3. Zanner, Kristin, BY 626,0
- 4. Rachi, Silvia, GER 625,9
- 5. Leskiv, Lesya, UKR 625,8
- 6. Sena, Sabrina, ITA 621,5
- 7. Pinto Coelho, Melanie, WF 620,7
- 8. Orth, Jaqueline, GER 620,5
- 9. Jones, Lina, ENG 620,3
- 10. Vercrusse, Stephanie, BEL 619,2

- 16. Plengemeyer, Inken, WF 617,3**
- 34. Rogner, Nina, WF 611,1**

Junioren

- Dallinger, Maximilian, GER 205,6
- Wempen, Rene, SBN 205,4
- Dembeck, Kai, GER 184,7
- 1. Dembeck, Kai, GER 624,4
- 2. Karlsen, Benjamin, NOR-NTG 623,0
- 3. Bale, Dean, GBR 618,2
- 4. Dallinger, Maximilian, GER 617,7
- 5. Wempen, Rene, SBN 617,6
- 6. Stabel, Gregor, GER 616,8
- 7. Koenders, David, GER 616,8
- 8. Dingerdissen, Luc, HS 616,4
- 9. Bale, Jack, GBR 616,1
- 10. Nordhagen, Vegard, NOR-NTG 615,5
- 20. Effertz, Philipp, WF 611,6**
- 38. Kleeschulte, Lukas, WF 596,1**

Junioreninnen

- 1. Winterberger, Emilie, FRA 622,3
- 2. Zimmermann, Selina, SBN 620,2
- 3. Telen, Maia, SWE 619,9
- 4. Milliere, Julie, FRA 619,3
- 5. Anna, Katharina, HS 618,7
- 6. Engvik, Tonje, NOR-NTG 618,2
- 7. Hófi, Sabrina, GER 618,2
- 8. Niewada, Ines, FRA 617,9
- 9. Stege, Jenny, NOR-Kisen 617,8
- 10. Wigger, Malin, GER 616,7
- 13. Pot d'Or, Marjolaine, NRW 615,1**
- 19. Glohr, Christina, WF 612,4**
- 20. Saße-Middelhoff, Andrea, WF 612,3**
- 40. Weber, Josefin, NRW 604,0**
- 51. Quickstern, Lara, WF 595,7**

Luftpistole

Männer

- Wu, Felipe, BRA 203,3
- Almeida, Julio, BRA 196,4
- Friche, Eike, NW 174,9
- 1. Wu, Felipe, BRA 578
- 2. Almeida, Julio, BRA 575
- 3. Meyer, Patrick, RH 574
- 4. Kyrlylenko, Bohdan, UKR 574
- 5. Kushnirov, Denis, UKR 572
- 6. Lunev, Ruslan, AZE 571
- 7. Liebens, Bart, BEL 571
- 8. Friche, Eike, NW 571
- 9. Kudrya, Serhiy, UKR 570
- 10. Callaghan, Kristian, ENG 569
- 14. Krause, Stefan, WF 563**
- 23. Münster, Frederik, WF 556**
- 29. Quittschau, Michael, WF 540**
- 32. Schröder, Nikolas, WF 531**
- 34. Kösters, Marc, WF 524**

Frauen

- Korakaki, Anna, GRE 199,1
- Konarieva, Polina, UKR 198,1
- Reichelt, Nadine, RH 173,6
- 1. Korakaki, Anna, GRE 385
- 2. Meng, Qin, CHI-Hubei 383
- 3. Mozgalova, Kira, RUS-Moskau 379
- 4. Tong, Xin, CHI-Hubei 378
- 5. Goberville, Sandrine, FRA 378
- 6. Konarieva, Polina, UKR 378
- 7. Orlovskaya, Galina, RUS-Moskau 378
- 8. Reichelt, Nadine, RH 374
- 9. Boneva, Antoaneta, BUL 373
- 10. Pardon, Karine, FRA 372
- 17. Kimla, Olga, WF 363**
- 21. Reinelt, Lisa, WF 353**

Junioren

- Waldvogt, Jan-Hendrik, WF 193,4
- Son, Jerome, BEL 192,9
- Nooij, Sander, NED 171,0
- 1. Marciniak, Mikolaj, POL 569
- 2. Lauer, Lars, RH 564
- 3. Waldvogt, Jan-Hendrik, WF 561**
- Nooij, Sander, NED 559
- 5. Michaux, Raphael, BEL 553
- 6. Stiel, Gaetan, BEL 553
- 7. Hausschild, Steffen, NW 553
- 8. Son, Jerome, BEL 549
- 9. Kozicki, Maciej, POL 549
- 10. Smirnov, Sewa, LLZRLP 549
- 14. Trömer, Manuel, WF 542**
- 15. Jeske, Tim, WF 526**

Junioreninnen

- Janssen, Lieselotte, BEL 166,6
- Brandt, Paulina, NW 165,2
- Bathe, Fenja, WF 146,9**
- 1. Janssen, Lieselotte, BEL 365
- 2. Meier, Anna Lena, LLZRLP 363
- 3. Wundrach, Samirah, NW 358
- 4. Brandt, Paulina, NW 358
- 5. Bathe, Fenja, WF 354**
- 6. Bathe, Madita, WF 347**
- 7. Hoffmeier, Nicole, NW 343

Freie Pistole

Männer

- Amore, Andrea, ITA 187,6
- Wu, Felipe, BRA 185,7
- Almeida, Julio, BRA 163,9
- 1. Almeida, Julio, BRA 555
- 2. Lu, Jinpeng, CHI-Hubei 552
- 3. Wu, Felipe, BRA 547
- 4. Kudrya, Serhiy, UKR 547
- 5. Kyrlylenko, Bohdan, UKR 536
- 6. Samostrol, Olexsandr, UKR 536
- 7. Amore, Andrea, ITA 535
- 8. Servais, Denis, BEL 532
- 9. Callaghan, Kristian, ENG 531
- 10. Marlutt, Louis, LUX 519
- 13. Krause, Stefan, WF 480**

Junioren

- Marciniak, Mikolaj, POL 182,6
- Waldvogt, Jan-Hendrik, WF 181,0
- Miesowicz, Marcin, POL 153,7
- 1. Waldvogt, Jan-Hendrik, WF 527**
- 2. Marciniak, Mikolaj, POL 517
- 3. Stiel, Gaetan, BEL 514
- 4. Nooij, Sander, NED 508
- 5. Pastula, Tomasz, POL 505
- 6. Miesowicz, Marcin, POL 505
- 7. Grabowski, Grzegorz, POL 503
- 8. Kozicki, Maciej, POL 491
- 9. Hausschild, Steffen, NW 490
- 10. Smirnov, Sewa, LLZRLP 490
- 11. Trömer, Manuel, WF 468**

Schnellfeuerpistole

Männer

- Quiquampoix, Jean, FRA 33
- Yao, Gongyi, CHI-Hubei 28
- Artaud, Boris, FRA 22
- 1. Bessaguet, Clement, FRA 587
- 2. Artaud, Boris, FRA 587
- 3. Quiquampoix, Jean, FRA 585
- 4. Yao, Gongyi, CHI-Hubei 578
- 5. Lunev, Ruslan, AZE 574
- 6. Kushnirov, Denis, UKR 573
- 7. Cheng, Zhipeng, CHI-Hubei 571
- 8. Callaghan, Kristian, ENG 571
- 9. Block, Jens, HS 537
- 10. Hähner, Andre, WF 533**
- 13. Münster, Frederik, WF 505**
- 16. Schröder, Nikolas, WF 478**

KK-Sportpistole

Frauen

- Korakaki, Anna, GRE 7
- Goberville, Sandrine, FRA 1
- Meng, Qin, CHI-Hubei 8
- 1. Korakaki, Anna, GRE 584
- 2. Boneva, Antoaneta, BUL 582
- 3. Orlovskaya, Galina, RUS-Moskau 581
- 4. Meng, Qin, CHI-Hubei 577
- 5. Goberville, Sandrine, FRA 576
- 6. Tong, Xin, CHI-Hubei 574
- 7. Pardon, Karine, FRA 571
- 8. Mozgalova, Kira, RUS-Moskau 568
- 9. Au, Astrid, RH 565
- 10. Zelenska, Katheryna, UKR 565
- 13. Kimla, Olga, WF 561**

Junioreninnen

- Brandt, Paulina, NW 8
- Wundrach, Samirah, NW 2
- Bathe, Madita, WF 7**
- 1. Meier, Anna Lena, LLZRLP 544
- 2. Brandt, Paulina, NW 540**
- 3. Bathe, Madita, WF 522**
- 4. Bathe, Fenja, WF 499
- 5. Wundrach, Samirah, NW 480
- 6. Hoffmeier, Nicole, NW 466

32. ISAS 2016: Abschlussbilanz

Der 32. Internationale Saisonauftakt der Sportschützen ist abgeschlossen und die Bilanz unserer Sportler kann sich sehen lassen. Mit 1x Gold 1x Silber und 2x Bronze belegt Westfalen einen guten Achten Platz in der Länderwertung. Die Sportler, die für Deutschland angetreten sind, haben mit 3x Gold, 2x Silber und 2x Bronze

einen guten dritten Platz hinter Frankreich und Russland belegt. Durch das Tripple von **Sergei Kamenskii** in den Erwachsenenwettbewerben und das Double von **Emilie Wintenerberger** bei den Junioren haben diese beiden Nationen sich von der Menge abheben können. Wieder einmal konnten die Wett-

kampfleitung und der Westfälische Schützenbund einen ordentlichen und gut durchgeführten internationalen Wettkampf bieten. Durch die Finals für Erwachsene und besonders für Junioren bieten wir eine angesehene und gut besuchte Veranstaltung, welche sich von Jahr zu Jahr in immer mehr Kalendern etabliert. Der WSB-Shop

bietet Snacks und Getränke, sowie Souvenirs für Groß und Klein, der neu geschaffene Loungebereich wertet die 25m Finals und die gemütliche Atmosphäre auf, der Shuttleservice hat wieder hervorragend funktioniert und von Sportlern und Trainern kam kaum eine Klage. Dieses Jahr wird dennoch auch

für uns einige Neuerungen mit sich bringen. Ein olympisches Jahr kann immer Veränderung im eigenen Land, wie auch international bedeuten. Wettbewerbe werden verändert, kommen hinzu oder werden abgeschafft. Wie sieht es in der Zukunft mit den schon auf

den 1. European Games abgehaltenen Mixed Wettbewerben aus? Werden diese olympisch und wenn ja, wie etablieren sie sich auch national? Werden alle Disziplinen, wie wir sie kennen, uns erhalten bleiben oder gibt es einen Umschwung im Schützensport?

Wir sind gespannt auf Neues und wünschen auf diesem Wege allen Sportlern für Olympia „Gut Schuss“ und eine spannende, erfahrungsreiche und gute Zeit in Rio. Wir blicken zurück auf einen super ISAS mit spannenden Finals, unglaublichen Ergebnissen auf

Weltklassenniveau und freuen uns, viele bekannte und neue Gesichter im nächsten Jahr zum 33. ISAS 2017 im LLZ Dortmund begrüßen zu dürfen.

Alle Ergebnisse finden Sie unter: www.wsb1861.de
Text & Bild: ps

Gold	Silber	Bronze	Delegation
4	2	1	RUS RUS - Russia
3	4	1	FRA FRA - France
3	2	2	GER GER - Germany
2	0	0	GRE GRE - Greece
1	2	1	BRA BRA - Brazil
1	2	1	NW GER - NW
1	2	0	NOR NOR - NTG
1	1	2	WF GER - WF
1	1	0	BEL BEL - Belgium
1	0	1	GBR GBR - Great Britain
1	0	1	HS GER - HS
1	0	1	POL POL - Poland
1	0	0	ITA ITA - Italy
0	2	1	SB GER - SBN
0	1	3	CHI-H CHI-H - China Hubei
0	1	0	SUI SUI - SO
0	1	0	UKR UKR - Ukraine
0	0	1	BY GER - BY
0	0	1	LZRLP GER - LLZRLP
0	0	1	RH GER - RH
0	0	1	NED NED - Netherlands
0	0	1	POL POL - Piast Bierun
0	0	1	SWE SWE - Sweden



Pre-ISAS 2016 mit erfolgreichen Westfalen

In jedem Jahr wird vor dem internationalen Großevent, dem ISAS in Dortmund, für Schützen der Landesverbände des Deutschen Schützenbundes der Pre-ISAS veranstaltet. Hierzu lädt der Westfälische Schützenbund einige Wochen vorher ein, um schon jetzt einen Vorgeschmack auf die anstehenden Wettbewerbe zu geben. Schützen aus den Landesverbänden Niedersachsen, Rheinland, Hessen und

Westfalen traten in den Disziplinen KK 3×20, KK 3×40 und KK Liegend gegeneinander an. Von Freitag bis Sonntag wurde das LLZ komplett für diesen Wettbewerb geblockt. Es tummelten sich Schützinnen und Schützen wohin man schaute und die Ergebnisse des Wochenendes sollen auch nicht ungesehen bleiben. Die „Silbermedaille“ sicherte sich **Malin Wigger** aus Westfalen nach

448,0 geschossenen Ringen im Finale. Sie musste sich lediglich **Lean Cramer** aus Niedersachsen mit 448,8 Ringen geschlagen geben. Dritte wurde **Josefine Weber** aus dem Rheinland mit 436,9 Ringen. Ebenfalls „Silber“ ging an **Kai Dembeck** (WF) der mit 447,1 Ringen den zweiten Platz hinter **Dennis Welch** aus Hessen mit 449,1 Ringen in der Disziplin KK 3×40 belegte. Hier wurde **Marcel Weber** aus

Hessen mit 433,1 Ringen Dritter. In der Disziplin KK Liegend hatten die Westfalen das Podest fast ganz für sich. Während Kai Dembeck mit 207,3 Ringen den ersten Platz belegte, konnte **Marco Hummler** (beide Westfalen) mit 206,5 Ringen knapp dahinter Platz zwei sichern. Marcel Weber aus Hessen belegte mit 182,5 Ringen den dritten Platz.

Text: ps

EM Luftdruck Ungarn: Mannschafts-Bronze für Jan-Hendrik Waldvogt

Während die Juniorinnen mit der Luftpistole die Bronzemedaille mit der Mannschaft, die Junioren Luftgewehr die Silbermedaille mit der Mannschaft und **Maximilian Dallinger** Gold im Einzel mit dem Luftgewehr holte, musste **Jan-Hendrik Waldvogt** als letzter Junior mit seiner Mannschaft an den Start. Direkt vor dem Wettbewerb Luftpistole Junioren fand schon der Wettkampf Luftgewehr Juniorinnen statt. Dort konnten sich die Mannschaft und **Johanna Tripp** im Einzel Bronze sichern.

Spannender hätten es die Jungs mit der Luftpistole kaum machen können. Ein suboptimaler Start von Jan-Hendrik Waldvogt mit Serien von 92 und 93, sowie 90 von **Theo Hadrath** ließen die Chancen auf eine Teammedaille zu Anfang schon deutlich schwinden. **Simon Weiss** konnte sich währenddessen die komplette Zeit über in den Top Ten halten und die Chancen auf einen Finaleinzug standen gut. Letzten Endes fehlte dann aber das Fünkchen Glück und gerade einmal

drei Ringe für die Teilnahme am Finale der besten Acht. Simon Weiss schoss 567 Ringe und wurde bester Deutscher. Theo Hadrath kämpfte sich noch auf Platz 14 mit 566 Ringen und unser Westfale Jan-Hendrik machte das Trio mit 563 Ringen komplett. Reichte es in der Einzelwertung nicht vorne mitzuschwimmen, konnten die Jungs im Team hinter Russland und der Ukraine den dritten Platz mit der Mannschaft belegen. 1696 Ringe reichten, um sich vor die Schützen aus Lettland zu setzen. Wir gratulieren recht herzlich! zu der Leistung von Jan-Hendrik.

Nach Abschluss aller Wettbewerbe platziert sich das deutsche Team auf Rang sechs hinter Frankreich und Serbien. Mit 1x Gold, 1x Silber und 7x Bronze konnten die Athleten des Deutschen Schützenbundes damit eine gute Ausbeute auf der EM in Győr erringen. Rang eins ging an Russland mit 27 Medaillen, vor der Ukraine mit 22 und Ungarn mit 13.

Text: ps

Foto: Hans Bohne



Bei den Europameisterschaften für Druckluftwaffen in Győr (Ungarn) hat **Julian Justus** (Homburg/Ohm/Foto) durch seinen fünften Rang im Finale mit dem Luftgewehr für den Deutschen Schützenbund den 18. Quotenplatz für die Olympischen Spiele in Rio de Janeiro (Brasilien) gewonnen.

Mit 624,6 Ringen hatte sich der Hesse gerade soeben als Achter noch für die Medaillenrunde qualifiziert, nach den ersten beiden Dreier-Serien stand er sogar auf dem Bronzeplatz, verlor dann aber zwei Plätze und ging mit 143,3 Ringen und dem begehrten Olympia-Ticket aus dem Rennen.

Nicolas Schallenberger (Niederlauterbach) belegte mit 619,3 Ringen den 41. Platz und **Michael Janker** (Hofstetten) kam mit 616,6 Zählern auf Rang 53. Neuer Europameister wurde **Sergei Kamenskii** (Russland/207,2 Ringe) vor **Illia Charheika** (Weißrussland/206,4 Ringe) und **Petar Gorsa** (Kroatien/180,1 Ringe). Russland (1875,7 Ringe) gewann den Mannschaftswettbewerb vor Weißrussland (1872,9 Ringe) und Öster-

reich (1871,2 Ringe). Das Team des Deutschen Schützenbundes wurde mit 1860,5 Ringen auf dem achten Platz notiert.

Mit 378 Ringen war **Monika Karsch** (Regensburg) auf Platz 16 beste deutsche Teilnehmerin mit der Luftpistole. Knapp dahinter mit 377 Zählern **Munkhbayar Dorjsuren** (München) auf Rang 22 und **Sandra**

Hornung (Regensburg) kam mit 373 Ringen auf den 36. Platz.

Olena Kostewitsch (Ukraine/200,9 Ringe), den deutschen Fans aus der Bundesliga bestens bekannt, wurde neue Titelträgerin vor ihrer Bundesliga-Mannschaftskameradin **Antoneta Bonewa** (Bulgarien/199,0 Ringe). Beide schießen in der höchsten deutschen Liga für die HSG München.

Die Bronzemedaille ging an **Zorana Arunovic** (Serbien/177,8 Ringe).

Die Teamwertung ging an Russland (1136 Ringe) vor Serbien (1135 Ringe) und Ungarn (1134 Ringe). Das DSB-Trio kam mit 1128 Ringen auf Platz sechs.

Eva Östreicher (Sommerach) kam im Wettbewerb Laufende Scheibe Mixed der Juniorinnen mit 354 Rin-

gen auf Platz sechs, bei den Junioren belegte **Felix Hörning** (Altfeld) mit 368 Ringen Platz sieben, **Kris Großheim** (Frankfurt am Main) wurde 15. Mit 356 Zählern und **Torsten Fass** (Frankfurt am Main) kam mit 352 Ringen auf den 17. Platz. Die Junioren-Mannschaft belegte mit 1076 Ringen den vierten Platz.

Quelle: dsb

Deutsche Meisterschaften Bogen Halle



DEUTSCHER SCHÜTZENBUND E.V.

Insgesamt sechs Medaillen konnten die westfälischen Sportler bei den Deutschen Meisterschaften Bogenschießen Halle erzielen. Diese teilen sich mit zwei Medaillen für die Recurvesportler, zwei Medaillen für die Compoundportler und zwei Medaillen für die Blankbogensportler gleichmäßig auf die einzelnen Disziplinen auf. Besonders hervorzuheben gilt der Erfolg von **Mika Lowack** (BSC Iserlohn), der mit 563 Ringen in der Klasse Schüler A alle Konkurrenten hinter sich gelassen und die Goldmedaille gewonnen hat. Herzlichen Glückwunsch nach Iserlohn!

Bei den Recurveschützen konnte die zweite Medaille die Seniorin **Ulrike Rosskoth** (BSG Bochum Lengendreer) mit 464 Ringen erreichen. Sie belegte Platz drei hinter Sportlerinnen aus Niedersachsen und dem Rheinland und holte sich somit die Bronzemedaille. Bei den Herren wurden die besten Platzierungen mit Rang 8 bzw. 15 durch die Bundesligaschützen **Lukas Winkelmeier** und **Jan Christopher Ginzl** (beide Sheerwood BSC Herne) mit 577 bzw. 571 Ringen erzielt. Lukas musste sich im Viertelfinale an **Maximilian Weckmüller** (FBG Weratal Eschwege) mit 4:6 geschlagen geben. Bei den Damen holte **Annika Paul** (BSC Bottrop) als 23. mit 535 Ringen den besten Platz für Westfalen. Ein gutes Ergebnis und einen guten 6. Platz sicherte sich zudem der Schüler **Justus-Jonas Driese** (Rovers BSC Hilstrup) mit 556 Ringen in der Schüler A Klasse. Ebenfalls

Platz sechs ging an die Jugendliche **Alina Borgelt** (BSG Mettingen) mit 550 geschossenen Ringen. **Niklas Lowack** (BSC Iserlohn) belegte in der Jugendklasse mit Platz 20 hier die beste Platzierung für Westfalen. Jeweils Platz 7 ging an die Junioren **Alex Reimer** (CfB Soest) und **Edda Helling** (BSV Warendorf).

Im Compoundbereich wurden beide Medaillen bei den Junioren abgeräumt. **Alexander Böing** (VfL Ahaus) und **Fin Lukas Hein** (CfB Soest) holten sich die Silber- und die Bronzemedaille mit 577 bzw. 576 Ringen. In der Herrenklasse erreichte **Stefan Krampe** (CfB Soest) mit 574 Ringen Platz 17 und in der Damenklasse belegten **Silke Höttecke** (Sherwood BSC Herne), **Christina Rüter** (Rovers BS Hilstrup) und **Ulrike Wiese** (Sherwood BSC Herne) mit 565, 564 bzw. 563 Ringen direkt die Plätze 12-14 hintereinander. **Herbert Luidolt** (Rovers BS Hilstrup) belegte in der

Herren-Altersklasse Platz sechs mit 571 Ringen. Mannschaftsmedaillen gab es zwar nicht, jedoch jeweils einen Platz fünf für die Compoundmannschaften der Herren vom CfB Soest mit 1709 Ringen und der Damen des Sherwood BSC Herne mit 1675 Ringen.

Zwei weitere Medaillen gingen mit dem Blankbogen an **Martina Boscher** (BS Münster), die mit 500 Ringen die Silbermedaille gewann und Dirk Leweringhaus (BSC Sprockhövel) errang mit 516 Ringen die Bronzemedaille bei den Herren und durfte sich ebenfalls auf dem Podium feiern lassen. Wir gratulieren allen Gewinnerinnen und Gewinnern recht herzlich und wünschen für die Saison im Freien „Alle ins Gold!“

Alle Ergebnisse der Deutschen Meisterschaften Bogen Halle finden Sie unter www.wsb1861.de

Text: ps

Bundesliga Finale LG/LP: Elsen holt den Meisterspiegel nach Westfalen

In einem spannenden Match gewann die Mannschaft des St. Hub. Elsen den Meistertitel in der Disziplin Luftgewehr und holt den Spiegel nach Westfalen. Die Mannschaft aus Paderborn zog als Tabellenerster der Ersten Bundesliga Nord in das Finale der Besten acht Mannschaften in Rotenburg an der Fulda ein. Als Favorit standen die Schützen rund um Top-Athletin **Sonja Pfeilschifter** unter großem Druck, konnten sich aber im Viertelfinale gegen die SG Coburg nach einem Stechen durchsetzen. Sonja Pfeilschifter (Elsen) holte den entscheidenden dritten Punkt zum Sieg gegen **Nikola Mazurova** (Co-

burg) mit 10:9 nach einem Vorergebnis von 395 Ringen.

Im Halbfinale hieß der Gegner SV Germania Prittlbach. Die Mannschaft entschied das Match diesmal deutlicher für sich. Kein Ring wurde verschenkt und mit einem 3:1 siegte Elsen über Prittlbach. **Abhinav Bindra** an Postion zeigte internationale Topniveau zeigen und schoss wie seine Kontrahentin **Isabella Straub** (Prittlbach) 396 Ringe. **Julian Justus** (Elsen) holte an Position drei mit 398 Ringen souverän gegen **Anna-Lena Kinteder** (Prittlbach) seinen Punkt. Sonja Pfeilschifter (Elsen) schoss

wieder einmal das Höchstergebnis von 400 Ringen gegen **Martin Strempl** (Prittlbach) mit 393 Ringen.

Nachdem der SV Waldkirch sich den Meisterspiegel mit der Luftpistole im ersten Finale um Platz eins geholt hatte, wartete die volle Halle auf ein spannendes Finale um den Titel mit dem Luftgewehr. Zwar ging das Pistolenschießen mit 3:2 zahlenmäßig knapp aus, doch die Geschichte des Finals war schon zur Hälfte der Partie geschrieben. Der SV Waldkirch führte an den drei vorderen Positionen so klar, dass der Erfolg bereits vor der letzten Serie der jeweiligen Schüt-

zen klar zu erkennen war.

Anna Korakaki (Waldkirch) zog an der Spitzenposition dem besten deutschen Pistolenschützen, **Christian Reitz** (Kriftel), Schuss um Schuss davon. In den ersten beiden Serien hatte sie jeweils einen Ring Vorsprung und hielt diese Differenz gegenüber Christian Reitz bis zum Schluss. Mit 383:380 Ringen holte sie den ersten Einzelpunkt. **Alexander Kindig** (Waldkirch) zeigte eine starke Partie gegen **Aaron Sauter** (Kriftel). Zunächst lag er mit drei Ringen in Rückstand, 95:98 aus seiner Sicht nach der ersten Serie, doch mit Serien von 96, 97 und noch einmal 97 Ringen kam er

nicht nur in die Partie zurück, sondern gewann am Ende mit 385:381 Ringen. Der zweite Einzelpunkt war gesichert. **Matthias Holderried** (Waldkirch) führte frühzeitig klar gegen **Slawomira Szpek** (Kriftel), die in der ersten Hälfte der Begegnung entscheidend verlor. Nur 90 Ringe in der zweiten Serie waren nicht mehr aufzuholen und so führte der Schütze vom SV Waldkirch mit zehn und mehr Ringen. Der Sieg mit 385:371 war zu keiner Zeit in Gefahr. Damit hieß der Deutsche Meister SV Waldkirch. Das Nordduell St. Hub. Elsen gegen

den SB Freiheit im Luftgewehrfinale stand auf dem Programm und das Publikum wurde nicht enttäuscht! Bis zum Schluss zeigte die Anzeigetafel kein eindeutiges Ergebnis. **Nadine Schüller** (Elsen) mit 392 Ringen und **Dirk Steinicke** (Elsen) mit 387 Ringen konnten auf den Positionen vier und fünf nicht gegen **Martina Prekel** (Freiheit) mit 394 Ringen und **Pamela Bindel** (Freiheit) mit 394 Ringen gewinnen. Gänsehautfeeling kam auf den Positionen eins bis drei auf. Alle sechs Sportler schossen über 395

Ringe und das unter der Anspannung des Finals und den Strapazen der letzten Wettkämpfe. Sonja Pfeilschifter (Elsen) holte ihren Punkt gegen **Jolyn Beer** (Freiheit) mit 398:395 Ringen und ließ es sich nicht nehmen, den Stand der Punkte von 2:2 mit ihren letzten Schüssen für Elsen zu entscheiden. Abhinav Bindra (Elsen) zeigte nach Startschwierigkeiten im Wettkampf gegen Prittzbach dem Publikum nun eine ganz große Show. 400 Ringe standen auf seinem Monitor und das in einem Bundesligafinale! Trotz der guten Leistung

seiner Kontrahentin **Michaela Töle** (Freiheit) von 396 Ringen konnte diese nicht mithalten. Starke Nerven zeigte Julian Justus, der gegen **Alin George Moldovenau** (Freiheit) seinen Punkt holen konnte. Mit 399 Ringen ließ er nur einen Ring liegen und gewann das Nervenduell mit 399:398 Ringen. Wir gratulieren dem Team des SSV St. Hub. Elsen (Foto) zum Gewinn des Meisterspiegels 2016 und zum dritten Meistertitel in der Disziplin Luftgewehr nach 2006 und 2012!
Text: ps
Foto: privat



130 JAHRE CARL WALTHER



WALTHER LG400 2.581 EURO*



WALTHER LP400 1.834 EURO*

Limitierte Sondermodelle

In edlem Golddesign eloxiert**

Gravur mit Logo der Walther Meister Manufaktur

Eigener Seriennummernkreis

Holzanteile aus Nussbaum

Zertifikat

*unverbindlich empfohlener Verkaufspreis inkl. MwSt.
** LP400: System und Kompensator, LG400: Schaftträger und Tube.
In allen Walther Target Shops erhältlich – solange der Vorrat reicht.

ANNIVERSARY
1886-2016



Bundesligafinale Bogen: Sherwood ist Deutscher Vizemeister



Eine Wahnsinns-Show, die der Deutsche Schützenbund da auf die Beine gestellt hat in Wiesbaden. In der Sporthalle am Platz der Deutschen Einheit wurde das Bundesligafinale Bogen ausgetragen. Die besten acht deutschen Mannschaften der Ligen Nord und Süd haben sich miteinander gemessen und den deutschen Mannschaftsmeister ermittelt.

Mitten im Geschehen und vorne mit dabei die Mannschaft Sherwood BSC Herne.

Die Westfalen haben sich ihren Einzug in das Halbfinale hart verdienen müssen. Gegen die Mannschaft

SSG Vogel Östringen mussten sie gleich im ersten Match ins Stechen. Dieses konnten sie mit 30:27 für sich entscheiden und die ersten zwei Mannschaftspunkte auf ihrem Punktekonto verzeichnen. Im zweiten von drei Vorrundenmatches ging es dann gegen den SV Dauelsen an den Start. Das Team mit **Carlo Schmitz, Jan-Christopher Ginzler, Rafael Poppenburg, Lukas Winkelmeier, Tim Großmann** und **Marius Neyer** musste erneut nach einem Stand von 5:5 ins Stechen und sich beweisen. Auch hier behielten alle die Nerven und konnten durch den besten 10er nach einem Stand

von 29:29 den Deutschen Meister von 2015 besiegen. Mit 4 Mannschaftspunkten war zu diesem Zeitpunkt die Mannschaft schon für das Halbfinale gesetzt und so schoss man im Match gegen die BSG Ebersberg frei auf. 6:0 lautete der Endstand und somit Gruppenerster mit 6 Punkten.

Erst nach einem Stechen zwischen der SGi Welzheim, dem SV Querum und dem

BSC BB Berlin wurden die Halbfinalisten der Gruppe B entschieden. Mit 29:29:27 ging dieses zu Gunsten der Teams BSC BB Berlin und SGi Welzheim. Hernes Gegner im Halbfinale lautete SGi Welzheim. Der Fanclub des Gegners im Rücken bestärkte unsere Schützen nur noch mehr, es ihnen zu zeigen und ins Finale einzuziehen. Der Fanclub der Herner wurde nun immer lauter. Der Favorit des Bundesligafinals, SGi Welzheim, hatte nicht mit solch starken Westfalen gerechnet. 7:1 zeigte die Leinwand am Ende des 1. Halbfinals an und das für die Mannschaft Sherwood BSC Herne. Ein klarer Sieg und eine klare Ansage: „Wir wollen den Titel“. Im zweiten Halbfinale setzte sich das Team mit den Nationalkaderschützen rund um **Karina Winter** gegen die BSG Ebersberg durch und sollte somit im Finale um Gold kämpfen.

Das kleine Finale gewann die BSG

Ebersberg gegen sichtlich geschwächte Schützen aus Welzheim und holte sich somit die Bronzemedaille.

Das Finale sollte ein Drama werden! Nach zwei geschossenen Passen stand es 4:0 für den BSC BB Berlin gegen Sherwood BSC Herne. In der dritten Passe schossen Carlo Schmitz und Lukas Winkelmeier einen Vorsprung von wenigen Ringen heraus, doch die Zeit wurde für Jan-Christopher Ginzler zu knapp und letzten Endes zum Verhängnis. Eine 9 hätte für ein Unentschieden der Passe gereicht und für das Schießen einer vierten Passe. Carlo Schmitz zählte seinen Mannschaftskollegen an, denn die Zeit lief ab. 5, 4, 3, 2, 1 ... doch der Schuss fiel nicht. Jan-Christopher Ginzler setzte den Pfeil ab und es stand 6:0 auf der Leinwand und die Halle war still. Auch der Moderator konnte es zuerst nicht glauben, sagte dann aber die Gewinner des 19. Bundesligafinales Bogen an. Der BSC BB Berlin besiegte die Schützen aus Herne mit 6:0. Ob es die Nervosität, die fehlende Zeit oder die vorher knapp verlorenen Punkte mit 56:57 und 55:56 in den Passen waren, die die Mannschaft die Goldmedaille kostete, wissen am Schluss nur die Schützen selbst.

Wir gratulieren zur Silbermedaille und sind stolz auf die Leistung der Mannschaft und auf die Trainer! Deutscher Vizemeister im Jahr 2016, das ist eine starke Leistung! Und im nächsten Jahr holt ihr euch den Titel!

Text & Foto: ps



Die Aufsteiger in die Verbands-/Westfalenliga stehen fest



Die Sportler des SV Deiringsen, sowie von Andreas Hofer Gladbeck ließen bei dieser Relegation nichts anbrennen. Beide Mannschaften belegten schon nach dem ersten Durchgang die Positionen eins und zwei. Mit einem Gesamtergebnis von 3822 Ringen zieht die Mannschaft SV Deiringsen II nach dem zweiten Durchgang, vor Andreas Hofer Gladbeck mit 3816

Ringern, dem SSC Bruchmühlen mit 3778 Ringern, der SG Ahaus mit 3777 Ringern und den KuS Kreuztal I mit 3768 Ringern in die Verbandsliga ein. Dem KuS Kreuztal gelang nach einem harten Kampf damit der Verbleib in der Verbandsliga LG. In diesem Jahr konnten somit fünf von acht Mannschaften den Aufstieg in die zweithöchste Liga im Westfälischen Schützenbund schaffen. Der

Traum vom Aufstieg war mit 3749 Ringern für den BSV Frönsberg, den SV Rischenau mit 3747 Ringern und den KuS Kreuztal II mit 3657 Ringern nach der Relegation vorbei.

Mit der Luftpistole gab es sich lediglich zwei Mannschaften, welche sich von insgesamt fünf Teams zur Westfalenliga qualifizieren konnten. Mit 3581 Ringern und einem Vorsprung von 37 Ringern auf den

zweiten Aufsteiger, die SpSch St. Be. Varenzell mit 3544 Ringern, holten sich die SpSch Sythen souverän den Aufsteigerplatz Nr. 1. Für die Schützen des KKS SV Geseke mit 3485 Ringern, die SpSch. Hub. Brilon mit 3484 Ringern, den BSV Holthausen mit 3461 Ringern und die SSG Müsse mit 3439 Ringern reichte es nicht zum Aufstieg.

Text & Fotos: ps



Verbandsligafinale und Aufstieg in die Westfalenliga



Die Sieger der Verbandsliga Luftpistole stehen fest, sowie die Aufsteiger in die Westfalenliga Luftpistole.

Im Halbfinale der Verbandsliga mussten sich zum einen der Erste der Gruppe A, SSV Elsen III mit dem Zweiten der Gruppe B, dem BSV Buer Bülse III, sowie der Erste der Gruppe B, die SpSch Altenbeken mit dem Zweiten der Gruppe A, dem SSV Südkirchen messen. Beide Favoriten wurden ihrer Rolle gerecht und konnten ihre Wettkämpfe für sich entscheiden. Der SSV Elsen besiegte den BSV Buer-Bülse mit 4:1.

Lediglich **Jamie Wagner** konnte hier mit 395:384 Ringern für Bülse punkten. Sie SpSch Altenbeken bezwangen den SSV Südkirchen ebenfalls mit 4:1. Den einzigen Punkt für Südkirchen machte hier **Ursula Vogt** gegen **Gerhard Altmiks** mit 377:369 Ringern.

Im kleinen Finale um Platz drei setzten sich die Sportler vom BSV Buer Bülse gegen den SSV Südkirchen mit 4:0 Punkten durch. An Position fünf gab es ein Unentschieden zwischen **Janine Peters** (Bülse) und **Tobias Zumholz** (Südkirchen) mit jeweils 368 Ringern, jedoch wurde auf ein

Shott-off verzichtet, weil der Wettkampf entschieden war.

Im Finale um Platz eins besiegte die Mannschaft aus Elsen die SpSch Altenbeken mit 3:1. Wieder gab es ein Unentschieden. Diesmal auf Position zwei, jedoch war auch dieser Punkt nicht wettkampfscheidend, sodass auch hier auf ein Stechen verzichtet wurde. Für die SpSch Altenbeken holte **Susanne Schäfers** (Altenbeken) auf Position eins den Punkt gegen **Lucas Bretz** (Elsen) mit 383:374 Ringern. Für Elsen punkteten **Mareike Veilmann**, **Andreas Tegerhoff** und **Frank**

Sprick gegen **Nick Nolte**, **Susanne Koch** und **Martin Bödecker**.

In der Relegation zum Aufstieg in die Westfalenliga konnten sich die SpSch Altenbeken und der BSV Buer-Bülse III mit 3820 und 3815 Ringern durchsetzen. Für den Siebtplatzierten der Westfalenliga, den BSV Holzwickede auf Rang drei, reichten 3806 geschossene Ringe nicht zum Klassenerhalt.

Wir wünschen allen Gewinnerinnen und Gewinnern herzlichen Glückwunsch und weiterhin „Gut Schuss!“

Text: ps

Foto: Johannes Wiczorek

Halbfinale
1. Gruppe A gegen 2. Gruppe B

SSV Elsen III							4 : 1				BSV Buer-Bülse III								
Schütze		Serien					Punkte				Serien				Schütze				
Name	Vorname	1	2	3	4	St.	Ges.			Ges.	St.	4	3	2	1	Name	Vorname		
Bretz	Lucas	95	95	97	97		384	0	1	395		99	98	100	98	Wagner	Jamie Jo Ann		
Schäfergockel	Eileen	97	99	98	97		391	1	0	383		95	98	96	94	Lutke Willink	Danielle		
Veelmann	Mareike	94	97	98	92		381	1	0	375		92	94	94	95	Bohlennz	Alexander		
Tegethoff	Andreas	93	97	97	98		385	1	0	373		95	87	97	94	Spriewald	Maik		
Sprick	Frank	94	100	96	94		384	1	0	375		93	94	96	92	Peters	Janine		
							1925					1901							

1. Gruppe B gegen 2. Gruppe A

SpS. Altenbeken							4 : 1				SSV Südkirchen								
Schütze		Serien					Punkte				Serien				Schütze				
Name	Vorname	1	2	3	4	St.	Ges.			Ges.	St.	4	3	2	1	Name	Vorname		
Schäfers	Susanne	93	96	96	96		381	1	0	380		98	96	94	92	Mariß	Petra		
Altmiks	Gerhard	91	93	93	92		369	0	1	377		95	93	94	95	Vogt	Ursula		
Nolte	Nick	96	94	95	95		380	1	0	375		94	96	93	92	Dekker	Jan		
Koch	Susanne	96	96	93	93		378	1	0	365		92	97	92	84	Midrup	Helmut		
Bödecker	Martin	92	94	96	93		375	1	0	363		91	90	90	92	Puppndahl	Marco		
							1883					1860							

3. Platz

BSV Buer-Bülse III							4 : 0				SSV Südkirchen								
Schütze		Serien					Punkte				Serien				Schütze				
Name	Vorname	1	2	3	4	St.	Ges.			Ges.	St.	4	3	2	1	Name	Vorname		
Wagner	Jamie Jo Ann	97	94	96	99		386	1	0	375		94	93	96	92	Mariß	Petra		
Lutke Willink	Danielle	94	92	97	97		380	1	0	376		93	94	96	93	Vogt	Ursula		
Bohlennz	Alexander	95	96	94	96		381	1	0	378		96	93	95	94	Vogt	Tabea		
Spriewald	Maik	93	93	97	94		377	1	0	375		91	93	94	97	Dekker	Jan		
Peters	Janine	95	87	95	91		368	0	0	368		93	91	93	91	Zumholz	Tobias		
							1892					1872							

Finale

SSV Elsen III							3 : 1				SpS. Altenbeken								
Schütze		Serien					Punkte				Serien				Schütze				
Name	Vorname	1	2	3	4	St.	Ges.			Ges.	St.	4	3	2	1	Name	Vorname		
Bretz	Lucas	93	96	94	91		374	0	1	383		96	96	98	93	Schäfers	Susanne		
Schäfergockel	Eileen	94	96	96	95		381	0	0	381		97	95	96	93	Altmiks	Gerhard		
Veelmann	Mareike	98	98	96	96		388	1	0	378		97	94	95	92	Nolte	Nick		
Tegethoff	Andreas	95	94	96	96		381	1	0	378		96	95	94	93	Koch	Susanne		
Sprick	Frank	94	96	95	94		379	1	0	377		93	95	94	95	Bödecker	Martin		
							1903					1897							

Westfälische Teams bei Relegation zur 2. Bundesliga erfolgreich

In diesem Jahr fand in Bad Homburg die Relegation zur 2. Bundesliga West Luftgewehr und Luftpistole statt.

Die beste Mannschaft mit dem Luftgewehr war BSV Buer-Bülse II mit **Egberdina Burink, Sabrina Meinhardt, Annalena Krallmann, Jamie Jo Ann Wagner, Anja Hampel** und **Christiaan Mulder-Burink** mit einem Schnitt von 389,0 Ringen (Foto). Der dritte von vier Aufsteigern ist die zweite Mannschaft des SSV St. Hub. Elsen mit **Lara Quickstern, Sean Smit, Victoria Bobbert, Andre Knop, Maximilian Lammersen** und **Mareike Veelmann** mit 3881 Ringen (Foto).

Durch den Aufstieg des SSV Baunatal und des Wissener SV aus dieser Liga in die 1. Bundesliga waren zwei weitere Plätze zu besetzen, die sich der SV Sulzbach-Taunus (HS) und die Karls-Schützengilde Aachen (RH) sicherten. Die Schießfreunde Emsdetten, die als Siebtplatzierter der 2. Bundesliga in die Relegation mussten, verpassten als Fünfte der Relegation nur um vier Ringe den Klassenerhalt.

Mit der Luftpistole konnte der SSV Bad Westernkotten mit **Ralf Risse, Peter Müller, Sascha Düsing, Florian Rath, Vanessa Düsing, Klaus Neise** und **Andrey Rudi** mit einem Schnitt von 366,5 Ringen als Zweiter der Relegation die Klasse halten. Neu in der zweiten Bundesliga West Luftpistole ist die Sportschützengesellschaft Tell Raunheim (HS). Der HSV Neuenbeken und die SSG Schmallenberg belegten mit deutlichem Abstand die Plätze drei und vier und bleiben in der Westaligenliga.

Allen erfolgreichen Teams HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

jj



Felix Haase verpasst nur knapp im Stechen das Halbfinale



Felix Haase (Oerlinghausen/Foto) hat beim Weltcup der Flintenschützen in Nikosia (Zypern) im Skeetwettbewerb nur knapp das Halbfinale verpasst. Im Stechen verfehlte er in der ersten Dublette ein Ziel und wurde schließlich mit 119 Treffern auf dem zehnten Rang notiert.

Der junge DSB-Schütze aus dem lippischen Städtchen aus dem Teutoburger Wald eröffnete seinen Wettkampf mit einer 24er-Serie und ließ zwei Durchgänge mit jeweils optimalen 25 Treffern folgen. Damit lag er nach dem ersten Tag direkt hinter dem führenden **Luigi Lodde** (Italien), der drei Mal volle 25 Treffer erzielte. Der zwei-

te Tag begann mit einer Runde von 23 Treffern, die den Westfalen aber noch in der Spitzengruppe beließ. In der abschließenden fünften Serie lautete das Ergebnis 22 Treffer und mit insgesamt 119 getroffenen Scheiben erreichte der 21-jährige Student das Stechen, im dem sechs Schützen um zwei freie Halbfinalplätze kämpften.

Das Goldfinale gewann **Mikola Milchev** (Ukraine) gegen **Ben David William Llewellyn** (Großbritannien) nach einem mit 4:3 gewonnenen Shoot-off. Vorher hatten beide Schützen 14 Treffer erzielt. Dritter wurde **Juan Jose Aramburu** (Spanien) mit 15:14 gegen **Vincent Hancock** (USA)

Frank Cordesmeyer (Rheine) begann mit 21 getroffenen Scheiben, steigerte sich dann gestern auf Runden mit 24 sowie 23 Treffern und setzte heute den Vorkampf mit Serien von 23 und optimalen 25 Treffern fort. Dies ergab am Ende mit insgesamt 116 Treffern den 22. Platz.

WALTHER® TARGET SHOP

HAMMERLI



**X-ESSE PRO -
die Einstiegs-
waffe jetzt
mit Match-Nussbaumgriff**

899,- €

BRAMMER JAGD SPORT MODE
Waffen Meyer · Inh. Ingo Brammer
Büchsenmachermeister (eigene Werkstatt)
 Hämelingerstraße 11 (Ecke Berliner Straße) · 32052 Herford
 Tel. (0 52 21) 5 03 45, Fax (0 52 21) 5 03 02

www.waffen-brammer.de

Ralf Buchheim (Potsdam) begann zwar mit einer Runde von 25 Treffern seinen Wettkampf, fiel dann aber mit 21 und 23 Treffern in den weiteren Serien zurück und konnte auch am zweiten Tag mit Runden von zwei Mal 22 Treffern nicht mehr viel verbessern. Mit 113 getroffenen Scheiben kam er auf Rang 39.

Auch im Skeetwettbewerb der Damen wurden die Medaillen ohne deutsche Finalistinnen vergeben. Das Finale um Gold gewann **Morgan Craft** (USA) gegen **Andri Eleftheriou** (Zypern) mit 16:15, die Bronzemedaille ging im kleinen Finale an **Katharina Monika Jacob**

(USA), die sich gegen **Danka Bartekova** (Slowakei) mit 14:12 durchsetzte.

Nadine Messerschmidt (Schmal-kalden) war mit 67 Treffern die beste Schützin von Bundestrainer **Axel Krämer** in diesem Wettbewerb. Zum Eintritt in das Halbfinale wären 69 Treffer nötig gewesen. Die viermalige Weltmeisterin aus Westfalen **Christine Wenzel** (Ibbenbüren) kam im Feld der 47 gestarteten Schützinnen auf Rang 25 mit 66 Treffern.

Vanessa Hauff (Stuttgart) wurde mit insgesamt 61 Treffern auf dem 41. Rang notiert.

Text & Foto: dsb

Skeet Nordcup – Tag der Rekorde!



Insgesamt 68 Schützen und 11 Mannschaften starteten auf dem „17. Skeet Nordcup“ in Döllinghausen. Diese Zahlen stellen einen neuen Teilnehmerrekord auf, auch das Teilnehmerfeld war für alle Beteiligten ein deutliches Zeichen, dass es sehr gut um unseren Sport steht! 3 Damen, 22 Jugendliche (6 Schüler, 6 Jugend, 4 Junioren A, 6 Junioren B), 16 Schützenklassen, 18 Altersklassen und 9 Seniorenklassen sorgten für ein bunt gemischtes Teilnehmerfeld, und das Ende Februar!

Pünktlich um 8 Uhr eröffnete der Organisator des Turniers, **Gernot Nienkerk**, das Turnier in Döllinghausen. Der wunderschöne Schießstand wird von **Josef** und **Ivetta Koormann** betrieben und war – wie immer bei den beiden – in einem exzellenten Zustand. Josef hatte den Stand und die Maschinen optimal eingerichtet,

Ivetta sorgte über den ganzen Tag für unser leibliches Wohl und eine familiäre Atmosphäre – Danke Ihr 2! Auch das Wetter spielte mit, der Himmel strahlte hellblau – aber es war kalt! Aber Temperaturen um den Nullpunkt halten keinen echten Schützen auf und so entstand ein großartiges Turnier mit spannenden Wettkämpfen! Und auch die Ergebnisse waren für diese Jahreszeit schon beeindruckend. Zwischen den Runden wurde ausgiebig geklönt, viele hatten sich über den Winter ja nicht gesehen, so gab es viel zu besprechen. Überall war die Freude zu spüren, dass es nun endlich wieder losgeht und die neue Saison beginnt. Bis zum „letzten Büchsenlicht“ wurde stramm geschossen, die letzten Serien hatten es schwer – nahmen es aber mit Humor! **Christine Wenzel** machte mit ihrer Rotte das Licht aus, fand aber lächelnd den Weg zur Siegerehrung ins Vereinsheim. 68 Schützen über 100 Scheiben auf 2 Ständen war knapp – aber dank der großartigen Organisation von Gernot Nienkerk und den vielen Helfern auf dem Stand machbar! Gesamtsieger wurde **Marvin Meier** vom WTC Bad Salzuflen mit phantastischen 98 Treffern! Und das als Junior A! Über diese

Leistung freuten sich auch die erfahrenen Schaler Kaderschützen **Frank Cordesmeier** (97 Treffer) und **Sven Korte** (95 Treffern), die ebenfalls eine tolle Leistung erbrachten aber den Gesamtsieg knapp verpassten.

Den Skeet Nordcup Mannschaft gewann das Team vom SSC Schale (Cordesmeier, Korte, Wallmeyer) mit 272 Treffern vor dem JWC Osterholz mit 269 Treffern (Haaga, Wülpert, Meierdirks) und dem WTC Bad Salzuflen mit 268 Treffern (Meier, Haase, Meyer zu Bexten). Erwähnenswert ist zudem, dass auch ein gemischtes Damenteam aus den Kaderschützinnen Christine Wenzel, Katrin Wieshuber und Nele Wißmer gebildet hatte und Rang 5 belegte.

Alle weiteren Ergebnisse hier: www.nwa-wurfscheibe.de
Was macht dieses Turnier eigentlich so besonders?

Jedes Jahr findet der Skeet-Nordcup am letzten Wochenende im Februar auf einem anderen Stand statt, dieses Mal in Döllinghausen. Auf dem Skeet-Nordcup – wie bei vielen anderen Turnieren im NWA-Gebiet üblich – braucht der Nachwuchs kein Startgeld zu zahlen. Es gibt keine Preisgelder, nur Medaillen in den einzelnen Klassen sowie die beiden großen

Nordcup-Pokale (Mannschaft und Einzelsieger).

Aber ist das alles? Mit Sicherheit nicht! Hier nur einige exemplarische Beispiele:

Da ist ein Gernot Nienkerk, der seit vielen Jahren die Organisation des Nordcups zu einem mittlerweile sehr großen Turnier verantwortlich und dabei ungebrochen hoch motiviert ist.

Da reist ein **Henning Kruse** aus Osterholz an, und richtet die Serien der Schülerklasse mit viel Leidenschaft und Engagement. Nur mit Mühe konnte er davon abgebracht werden, seinen eigenen Start beim Turnier zurückzustellen.

Da ist ein **Thomas Hemp** aus Bad Salzuflen, der Gernot Nienkerk seit Jahren mit der Aufbereitung der Ergebnislisten hilft. Aber nicht nur das! Er hat zudem neben seiner eigenen Ergebnisauswertung auch ein Analyseprogramm entwickelt, bei dem für jeden Schützen aus den 3 Landesverbänden sämtliche Ergebnisse der relevanten deutschen Turniere darstellbar und zuzuordnen sind. Auch für Thorsten Hapke mittlerweile ein nicht mehr wegzudenkender Vorteil, denn je nach Bedarf kann er mit diesem Programm nun arbeiten und Ergebnisse kombinieren. Da kommen die Referenten **Diet-**

mar Scholz und **Ludger Brockmann** extra angereist um gemeinsam die Themen der Verbände zu besprechen und ihre Landeskader zu beobachten.

Da ist ein **Tino Wenzel** der ebenfalls nicht an den Start geht und in Gesprächen mit den Schützen und Vereinsvertretern gemeinsame Pläne für die Saison schmiedet.

Da kommen die einzelnen Vereine mit Autos und Bussen voller Nachwuchstalente, die Betreuer und Eltern kümmern sich um ihre Schützlinge und freuen sich über das Bild, wie sich der Nachwuchs und der Sport entwickelt.

Da ist ein Zusammenhalt trotz eines sportlichen Wettkampfes spürbar, der seines Gleichen sucht! Im Ergebnis ist es das Engagement aller Beteiligten, was den Nordcup ausmacht!

Durch die hohe Teilnehmerzahl und Mannschaftsmeldungen kam ein Restbetrag in Rekordhöhe von 1.050 € zustande, der im Namen aller Beteiligten von Gernot Nienkerk an die „Nord-West Allianz Wurfscheibe“ übergeben wurde.

Hierfür bedanken wir uns herzlich, wir freuen uns sehr! Gemeinsam sind wir stark – und wir fangen gerade erst an!

Quelle: www.nwa-wurfscheibe.de

DSB Sportordnung Teil 10 – Schießsport für Menschen mit körperlicher Behinderung



Mit dem Sportjahr 2015 traten u. a. neue Regeln im Teil 10 der DSB Sportordnung in Kraft.

Die Hilfsmittel, die bisher vom Verband eingetragen wurden, sind nur noch für eine Übergangsfrist bis Ende 2016 gültig. Alle Sportler, die ein Hilfsmittel beim Schießen verwenden wollen, müssen sich von einem anerkannten Klassifizierer klassifizieren lassen. Dies gilt auch für Sportler, die vor Vollendung des 72. Lebensjahr beim AufLAGESchießen einen Hocker verwenden wollen. Dabei ist zu beachten, dass bei einer Klassifi-

zierung alle bisherigen Eintragungen ihre Gültigkeit verlieren.

Bitte beachten Sie, dass Sie nur mit einem amtlichen Nachweis des Behinderungsgrads von mind. 20% (Bescheid Versorgungsamt oder Ausweis) überhaupt die Möglichkeit auf eine Klassifizierung haben. Den Antrag auf Klassifizierung sowie weitere Informationen finden Sie unter dem Link <http://www.wsb1861.de/sport/schiessen-nach-teil-10-spo-schiessen-mit-behinderung/>

Zu einem möglichen Klassifizierungstermin benötigen die Klassifizierer sämtliche Unterlagen, aus denen das Krankheitsbild und der Grad der Behinderung hervorgehen, vorzugsweise nicht älter als 3 Monate. Die Unterlagen sind am Tage der Klassifizierung als Kopie

mitzubringen, sie verbleiben beim jeweiligen Klassifizierer. Sollte bei Ihnen eine Epilepsie vorliegen, so ist eine Epilepsie-Erklärung ebenfalls mitzubringen.

An folgenden Tagen haben Sie Gelegenheit, sich im LLZ Dortmund einer Klassifizierung zu unterziehen (nur nach vorherigem Eingang eines Antrages):

LM LLZ Teil1 am 16.04.2016, 17.04.2016 und 24.04.2016

LM Auflage am 25.06.2016 und 26.06.2016

Für die Klassifizierung fällt eine Gebühr in Höhe von **10,00€** an. Diese Gebühr ist am Tag der Klassifizierung vor Ort in bar zu entrichten.
mb

Richtlinie

für die Ausstellung von Hilfsmittelausweisen für Menschen mit körperlicher Behinderung

Im Teil 10 der Sportordnung regelt der Deutsche Schützenbund (DSB) die Wettbewerbe und Hilfsmittel für Menschen mit körperlicher Behinderung. Die Genehmigung und Beurteilung sowie die Zuweisung der Hilfsmittel wird für Sportler/Sportlerinnen, die an Meisterschaften innerhalb des DSB teilnehmen möchten, gilt die Vorgabe der Klassifizierung des DSB. Eine Aussage, wer, was, wann bekommt, ist in der Sportordnung nicht festgelegt, sondern wird aufgrund von vorgelegten Bescheinigungen (Versorgungsamt oder Berufsgenossenschaft) vom Klassifizierer des DSB entschieden.

Grundlage der Entscheidung soll sein, dass der/die behinderte Sportler/Sportlerin seinen/ihren Sport weiter ausüben kann. Durch die Verwendung des Hilfsmittels sollen sie in die Lage versetzt werden, bei gleichem Trainingsvolumen in etwa das gleiche Ergebnis zu erzielen wie nichtbehinderte Sportler/Sportlerinnen. Eine Gleichstellung aller Teilnehmer/Teilnehmerinnen innerhalb der Gruppe

ist anzustreben.

Für die Antragsteller ist es wichtig zu wissen, dass die genehmigten Hilfsmittel verwendet werden müssen. Damit soll klargestellt sein, dass die/der Schützin/Schütze dieses Hilfsmittel wirklich braucht und sich nicht nur Vorteile erschleichen will.

Achtung: Auf die Wahlmöglichkeit bei gleichartigen Wettbewerben (nur SH1/AB1) wird hingewiesen.

Hilfsmittel:

Die Sportordnung kennt folgende Hilfsmittel:

- Hocker mit und ohne Lehne
- Rollstuhl
- Pendelschnur oder Federbock (gleichgestellte Hilfsmittel)
- Schießtische
- Mechanische Ladehilfen für Kurzwaffen

Wettbewerbe und Klassen:

Beachten Sie hierzu bitte die Ausschreibungen des jeweiligen Sportjahres.

Antragsberechtigte Personen:

Grundsätzlich antragsberechtigt sind Mitglieder des WSB, soweit sie einen

GdB von mindestens 20% nachweisen können. Die Kosten für alle ärztlichen Gutachten und Nebenkosten sind vom Antragsteller zu tragen.

Antragstellung:

Der/Die Antragsteller/Antragstellerin reicht den ausgefüllten Antrag (Link Homepage einfügen) beim zuständigen Kreis ein. Dem Antrag ist eine Kopie des gültigen Wettkampfpasses, des Schwerbehindertenausweises oder des Bescheides des Versorgungsamtes (unter 50 %) sowie Ergänzungsbescheide, eine Kopie des Personalausweises und der Befund des Hausarztes (nicht älter als 5 Jahre) beizufügen. Der Sachbearbeiter des WSB übersendet die Unterlagen an den zuständigen Klassifizierer des DSB.

Der/Die Antragsteller/Antragstellerin erhält einen Terminvorschlag für die Untersuchung, falls diese durch den Klassifizierer notwendig wird. Nach der erfolgreichen Bestätigung wird vom DSB der entsprechende Hilfsmittelausweis erstellt und dem WSB zur Weiterleitung an den/die An-

tragsteller/Antragstellerin übersandt. Der WSB erhält eine Kopie und übernimmt die genehmigten Hilfsmittel in die Mitgliederverwaltung.

Gültigkeit:

Es werden durch den DSB nur noch befristete Hilfsmittelausweise erstellt.

Beim Ablauf des Hilfsmittelausweises kann der/die Sportler/Sportlerin über die Geschäftsstelle des WSB eine Verlängerung beantragen.

Hilfsmittel:

Die genehmigten Hilfsmittel werden im Hilfsmittelausweis eingetragen.

Einspruchsregelung:

Gegen die Festlegung der Klassifizierung kann Einspruch eingelegt werden. Dies muss unter Beifügung einer Begründung sowie mit entsprechenden ärztlichen Attesten erfolgen bei: Westfälischer Schützenbund e.V., Geschäftsstelle, Eberstr. 30, 44145 Dortmund.

*Westfälischer Schützenbund e.V.
gez. Klaus Stallmann, (Präsident)
gez. Rolf Dorn, (Vizepräsident
Verbandssportangelegenheiten)*



Hannöversche Straße 22, 44143 Dortmund
Tel.: 0231-426048-0
Web: www.mec-shot.de
Email: info@mec-shot.de

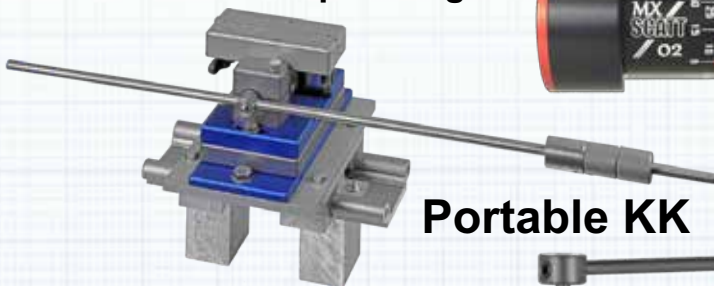
- Ausrüstung
- Bekleidung
- Gewehre und Pistolen
- LG/LP/KK Munitionstest
- Training unter Anleitung
- Schießbrillen Anpassung

**Learn from your rifle -
Listen to your Scatt!**



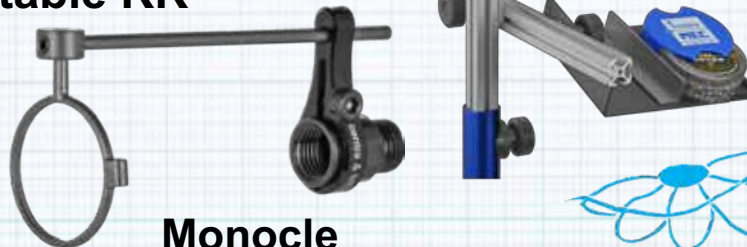
Cover

Ermöglicht mittels sehr langer Klettverschlussbänder, eine sowohl gerade als auch diagonale Befestigung



Portable KK

Stativ und Dosenclip



Monocle



Literatur

Mit dem **Monocle** tragen sie ein Schießglas, welches individuell auf ihr Auge angepasst wird, direkt an ihrem Diopter und können so auf eine Schießbrille verzichten.

Jahresübersicht 2016 „Offenes Training im LLZ“

Reinschnuppern.

Gefallen dran finden.

Mitglied werden.

Alle Zeiten
und Infos zur
Anmeldung
finden Sie hier

April

Montag 4.4., 11.4., 18.4., 25.4.
Dienstag 5.4., 12.4., 19.4., 26.4.
Donnerstag 7.4., 14.4., 21.4., 28.4.

Mai

Montag 9.5., 23.5., 30.5.
Dienstag 3.5., 10.5., 17.5., 31.5.
Donnerstag 12.5., 19.5.

Juni

Montag 6.6., 13.6., 20.6.
Dienstag 7.6., 14.6., 21.6., 28.6.
Donnerstag 2.6., 9.6., 16.6., 23.6., 30.6.

Juli

Montag 4.7.
Dienstag 5.7.
Donnerstag 7.7.

September

Montag 5.9., 12.9., 19.9., 26.9.
Dienstag 6.9., 13.9., 20.9., 29.9.
Donnerstag 8.9., 15.9., 22.9., 29.9.

Oktober

Montag 24.10.
Dienstag 4.10., 25.10.
Donnerstag 6.10., 27.10.

November

Montag 7.11., 14.11., 21.11., 28.11.

Dienstag 1.11., 8.11., 15.11., 22.11., 29.11.

Donnerstag 3.11., 10.11., 17.11., 24.11.

Dezember

Montag 5.12., 12.12.

Dienstag 6.12., 13.12.

Donnerstag 1.12., 08.12., 15.12.

Gebühren

10-m-Stand 3,50 € pro Stunde/Stand WSB
5,00 € pro Stunde/Stand nicht WSB

25-m-Stand 3,50 € pro Stunde/Stand WSB
(SpoPi) 5,00 € pro Stunde/Stand nicht WSB

25-m-Stand 8,00 € pro Stunde/Stand WSB
(OSP) 12,00 € pro Stunde/Stand nicht WSB

50-m-Stand 3,50 € pro Stunde/Stand WSB
5,00 € pro Stunde/Stand nicht WSB

Eine Stunde ist inklusive Umbau des Standes.

Berechnung: Die Berechnung erfolgt in bar vor Ort.

Aufsichten: Der Westfälische Schützenbund stellt alle Aufsichten während des Schießbetriebs.

Anmeldung & Kontakt:

training-im-llz@wsb1861.de

Training

im

Landes-
Leistungs-
Zentrum



10-m Luftdruck



25-m KK-Pistole



50-m Kleinkaliber



Auch 2016 können Mitglieder des WSB und Schützen, welche nicht dem WSB angehören, im LLZ Dortmund trainieren. Eine Voranmeldung ist zwingend notwendig, um an den folgenden Tagen zu trainieren.



Interessengemeinschaft Schützen – Eine starke Gemeinschaft!



WSB-Bücherangebote

Ich lerne Sportschießen



14,95 €

Ich trainiere Sportschießen



14,95 €

Mentales Training für Kinder



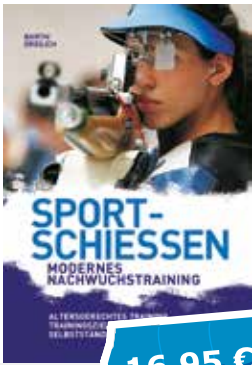
19,90 €

Ich bin dann mal schlank



19,90 €

Modernes Nachwuchstraining



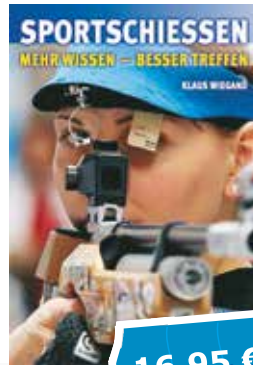
16,95 €

104 Schießspiele



16,90 €

Mehr wissen – besser treffen



16,95 €

Mein Trainertagebuch



16,80 €

Das Tritt-in-den-Hintern-Buch



14,95 €

Mentale Wettkampfvorbereitung für Sportschützen

a) Handbuch



19,95 €

Paketpreis für a) + b) + c) =

69,90 €

b) CD



14,95 €

c) DVD



39,90 €



Ihr Shop für alles rund um den Schießsport!

www.ig-schuetzen.de



Geschäftsstelle

Westfälischer Schützenbund e. V.
Eberstraße 30, 44145 Dortmund

Telefon 02 31/86 10 60-0
Telefax 02 31/86 10 60-18
Internet wsb1861.de
E-Mail info@wsb1861.de

Kern-/Öffnungszeiten	Arbeitszeit
Montag 10.00 bis 16.00 Uhr	08.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag 10.00 bis 16.00 Uhr	08.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch 10.00 bis 19.00 Uhr telefonisch erreichbar ab 08.00 Uhr	08.00 bis 20.00 Uhr
Donnerstag 10.00 bis 16.00 Uhr	08.00 bis 18.00 Uhr
Freitag keine Öffnungszeiten	08.00 bis 15.00 Uhr

Grundkurse

inkl. Sachkundeausbildung

Ziele und Inhalte: Die Ausbildung soll eine praxisnahe Handlungskompetenz als Standaufsicht vermitteln. Sie beinhaltet die Prüfung nach § 7 WaffG. Darüber hinaus ist sie Teil 1 der Schießsportleiterausbildung und Voraussetzung zur Teilnahme an einer Lizenzausbildung des WSB und des DSB.

Voraussetzung: Die Teilnehmer sollen mindestens ein halbes Jahr im Besitz eines Sportpasses sein.

Anmeldung dezentral an die Ausbildungsbeauftragten der Bezirke:

► 1000 Münsterland

Anmeldung: Harald Hoffmann, Dietrich-Bonhöffer-Str. 36,
48429 Rheine, Tel. 05971/7556 oder
Email gun.hoffmann@t-online.de

► 2000 Industriegebiet

Termine: Lehrgang 1: 23./24. April 2016 von 8:30 Uhr bis
ca. 17:30 Uhr
Prüfung: 7. Mai 2016 von 8:30 Uhr bis ca. 14:00 Uhr
Anmeldeschluss: 1. April 2016
Lehrgang 2: 5./6. November 2016 von 8:30 Uhr bis
ca. 17:30 Uhr
Prüfung: 19. November 2016 von 8:30 Uhr bis
ca. 13:30 Uhr
Anmeldeschluss: 1. Oktober 2016
Ort: Schießsportanlage der Stadt Herne, Im Sportpark 20,
44652 Herne
Anmeldung: Michael Aden, Stockumer Str. 125, 44892 Bochum,
Tel. 0234/9271130, Fax 9271131,
michael-aden@live.de

► 3000 Ostwestfalen

Anmeldung: Heinrich Wallbaum,
Heinrich-Röhr-Str. 35, 32760 Detmold
Tel. 05231/57809

► 4000 Mark

Termine: 07.11.2016 10.11.2016 14.11.2016
17.11.2016 21.11.2016 24.11.2016
Anmeldung: Detlef Blomeier, Remscheider Str. 169,
42369 Wuppertal

Tel. 0202-7693536, 0176-92161700,
Fax 0202-7693557, www.bezirkmark.de
E-Mail: d.blomeier@t-online.de

► 5000 Hellweg

Termine: Lehrgang 22./23. Oktober 2016, Prüfung: 31.10.16
Lehrgang 7./8. November, Prüfung: 16. Nov. 2015
Anmeldung: Theo Lohmann, Starenschleife 134, 59071 Hamm,
Tel. 02381/84383

► 6000 Westfalen-Süd

Anmeldung: Stephan Sack, Dirlenbacher Weg 14, 57250 Netphen
Tel.: 02733/128595

► 7000 Süd-Ost-Westfalen

Termine: 29.10.2016 30.10.2016 4.11.2016
Ort: Schießstand der BSG Warstein in der Sauerlandhalle,
Herrenbergsweg, 59581 Warstein
Anmeldung: Klaus Tacke, Friedrichstraße 7, 59581 Warstein,
Tel. p.: 02902/76768, m. 0175/4 982787
E-Mail: Klaus.tacke@t-online.de

Ziel im Visier - Zukunft Schützenverein



Das Präsidium des Deutschen Schützenbundes tagte am ein Wochenende in Seeheim, um die Zukunft und die Wege des Verbandes zu besprechen und zu beschließen. Am Sonntag trafen sich zeitgleich die Vertreter der Landesverbände zum Workshop „Ziel im Visier“. Für den Westfälischen Schützenbund war unsere Ansprechpartnerin seit ihrer Wahl auf dem Westfälischen Schützentag in Erndtebrück 2015, **Jasmin Pforth**, Vizepräsidentin Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit, dabei.

In ersten Gesprächen wurden die 17 Vertreter der Landesverbände gefragt, wie sie die vergangenen Jahre der Aktion erlebt und in ihrem Verband analysiert haben. Ein eher negatives Zeichen war die Abwesenheit der Vertreter aus drei Landesverbänden, welchen aber die Informationen zugespielt werden. Die Resonanz der Abfrage war größtenteils, dass die Aktion „Ziel im Visier“ gut angelaufen und auch die Aktion „Wochenende der Schützenvereine“ im ersten Jahr gut gestartet ist. Jedoch mangelte es an der Kommuni-

kation zwischen Dachverband und Vereinen, sowie der mangelnden Delegation von oben. So war es am Anfang noch so, dass es ein zeitgleiches Wochenende aller Vereine gab. In den Jahren danach, konnte man auch an einem anderen Tag seinen „Tag der offenen Türe“ veranstalten. Durch das Fahren einer uneinheitlichen Linie, so glaubt man, wurde diese Teilaktion der Kampagne aus ihrer Bahn geworfen.

In den folgenden Punkten und Gesprächen wurde mehrheitlich beschlossen, den Namen der Aktion beizubehalten und mit neuen Wegen und Mitteln die Mitgliedererwerbung und das „Ziel im Visier - Zukunft Schützenverein“ weiter zu verfolgen. Es soll in der Zukunft noch mehr auf die Probleme der Vereine eingegangen werden, die Kommunikation zwischen Dachverband und den Untergliederungen soll gestärkt werden. Die großen Ziele der Mitgliedererhaltung sowie des Mitgliederzuwachses sollen einen Schritt nach vorne machen und unser gemeinsamer Sport gestärkt werden.

Bei Fragen rund um das Thema „Ziel im Visier - Zukunft Schützenverein“ wenden sie sich gerne an:
jasmin.pforth@wsb1861.de
ps

WSB unterwegs 2016

Wir wollen Zukunft gemeinsam gestalten! Aus diesem Grund möchte WSB-Präsident Klaus Stallmann - wie in den vergangenen Jahren - vor Ort direkt mit den Mitgliedsvereinen des WSB in Kontakt treten.



Wir haben wieder zwei kurze Vorträge geplant. Zum einen geht es um das Thema „Zielsport - Angebote für Kinder“, zum anderen um „Arbeitskreis Tradition&Brauchtum - erste Ergebnisse“. Neben der Erörterung der o. g. Themen bleibt ausreichend Zeit, um über Ihre Sorgen, Wünsche und Probleme zu sprechen.

Bitte entscheiden Sie selbst, für welchen der fünf nachfolgenden Termine Sie sich anmelden:

Mittwoch, 07. September 2016, um 19.00 Uhr beim Schützenverein Holthausen in Hagen,

Freitag, 09. September 2016, um 19.00 Uhr bei der BSGi Stuckenbusch in Recklinghausen

Montag, 12. September 2016, um 19.00 Uhr beim Schießverein Erndtebrück

Dienstag, 13. September 2016, um 19.00 Uhr beim Schützenverein Kattenstroth in Gütersloh

Donnerstag, 15. September 2016, um 19.00 Uhr beim Schützenverein Deiringsen in Soest

Unsere Mitgliedsvereine erhalten rechtzeitig eine schriftliche Einladung mit Anmeldepostkarte.

jj

Schützenkreis Warburg-Höxter geht online

Der Schützenkreis Warburg-Höxter wird mit seiner Website online gehen. In der Zukunft können alle Informationen rund um Tradition, Sport, Jugend und vieles mehr im Internet abgerufen werden. Nun können alle sieben Bezirke und 34 Kreise des WSB über das Internet

kontaktiert und erreicht werden. Alle zugehörigen Seiten finden Sie unter: www.wsb1861.de/organisation/gliederungen

Alle Informationen zum Kreis 7200 finden Sie in Zukunft unter: <http://schuetzenkreis-warburg-hoexter.de>

FACHGESCHÄFT UND VERSANDHANDEL

... vom
Schützen
für
Sportschützen



Schießsportzubehör & Service Gentek

59368 Werne,
Werner Straße 158,
Telefon
0 23 89 / 53 45 06
oder 7 79 67 84

www.schiesssport-gentek.com · info@schiesssport-gentek.com

Seit über 15 Jahren ... GUT ... GÜNSTIG ... GENTEK

Besuchen Sie uns während der Landesmeisterschaften im LLZ in Dortmund

Konzept zur Vermeidung sexualisierter Gewalt überarbeitet



In der Sitzung des WSB-Hauptausschusses am 3. April 2016 wurden neben der Einfügung einer Definition des Begriffs "sexualisierte Gewalt" kleinere Änderungen und Korrekturen am Präventions- und Schutzkonzept des Westfälischen Schützenbundes e. V. zur Vermeidung

sexualisierter Gewalt vorgenommen.

Ansprechpartnerin für die Umsetzung des Präventionskonzepts ist nun unsere Vizepräsidentin **Sabine Lüttmann**. Ihr Aufgabenkatalog beinhaltet die Beratung der Betroffenen und ihren Angehörigen sowie von Mitarbeitern auf Vereins-, Kreis-, Bezirks- und Verbandsebene in allen Fragen der Prävention und Intervention. Bei einem konkreten Ereignis muss sie nicht nur über das Ereignis sondern auch über die geplante Intervention informiert werden.

Das geänderte Konzept finden Sie unter dem Link <http://www.wsb1861.de/infotek/satzung-ordnungen-und-richtlinien-des-wsb/>

jj

Treffen der Majestäten



Am 7.2.2016 hatte der Sprecher der Landesschützenkönige **Bernd Wigge** und seine Ehefrau **Brigitte** die amtierende Landesschützenkönigin **Anneli Kleine** mit ihrem Ehemann **Jürgen** zu einem Sonntagsfrühstück eingeladen. Dabei erhielt die Landeskönigin einige Informationen über weitere Termine während ihrer Regentschaft, sowie über den kommenden Westfälischen Schützentag in Gütersloh mit dem erneuten Landeskaiserschießen. Das Programm der Landesschützenkönige beim 67. Westf. Schützentag ist bereits auch nahezu abgeschlossen. Beide Paare sind von der Schützengesellschaft Halle e.V. zum Frühlingsfest am 12.3.2016 eingeladen und werden an dieser Veranstaltung gern teilnehmen.

Text & Foto: Bernd Wigge

Damals

in der Schützenwarte

Vor 10 Jahren

Hubertus Elsen gewinnt die Bundesliga LG vor dem Titelverteidiger Buer-Bülse

VSS Haltern zieht sich als einziger LP-Verein Westfalens aus der Bundesliga zurück

Mit 3x Gold, 2x Silber und 2x Bronze eine erfolgreiche Intershoot Den Haag 2006

Endlich geschafft - Schießstandöffnung des SV Holthausen

Ehrenamtliche Tätigkeiten sind ein Bonus bei Bewerbungen

Umarex/Walther übernehmen Hämmerli

Vor 20 Jahren

Viviane Götz und **Maik Eckhard** qualifizieren sich für die EM in Ungarn

Standeinweihung des Kleinkaliberstandes des SV Wengern Oberwengern

50 Jahre LSB NRW - 50 Jahre Sport in NRW

Olympisches Jugendlager in Atlanta für 5000 Deutsche

Vor 30 Jahren

Uwe Hansmann erhält die Stadtsportmünze in Silber für seine Leistungen im Schießsport, insbesondere den Titel im LG auf der Deutschen Meisterschaft

Sportplakette des Bundespräsidenten für vier Vereine in NRW für herausragende Arbeit

Vor 40 Jahren

6 Medaillen bei der EM Luftdruckwaffen in Paris

Bocholter Damen holen 3 Goldmedaillen bei den 1. Deutschen Bogen-Hallenmeisterschaften

Vor 50 Jahren

Neuer KKS Stand - Ein Volltreffer in Meinerzhagen

Gelsenkirchen Die Stadt der Gegensätze - Zwischen Grün und Industrie

Duell: Vieland - Gerst ist zu erwarten! Zwei Topschützen auf Augenhöhe

DOSB-Führungsakademie: Veranstaltungen 2016 und Vereinsarbeit mit Flüchtlingen



Die Saison 2016 startet mit einer Vielzahl an Weiterbildungsangeboten und Forumsveranstaltungen, die die Führungs-Akademie des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) bundesweit anbietet.

Im April werden gleich zwei Highlights angekündigt: Das 1. Sportverbände Forum bietet mit über 20 Rednern einen umfassenden Überblick zu zeitgemäßem Management und auch die traditionelle Kölner Sportrede findet in diesem Jahr wieder statt, diesmal mit einer Rede von **Christina Kampmann**, Vorsitzende der Sportministerkonferenz.

Das komplette Angebot der Führungs-Akademie finden Sie über diesen Link.

Von der Willkommens- zur Integrationskultur - Rechtliche Rahmen-

bedingungen der Vereinsarbeit mit Flüchtlingen

Nicht zuletzt die Ereignisse der Jahreswende haben deutlich gemacht, wie wichtig es ist, der Willkommenskultur eine aktive und effektive Integrationskultur zur Seite zu stellen. Viele Vereine haben diese gesellschaftliche Aufgabe spontan und ohne zu zögern zu ihrer eigenen gemacht. Mit großem Engagement haben Sie die Initiative ergriffen und kreative Aktivitäten entwickelt, um Not zu lindern und erste Schritte zur Integration zu ermöglichen.

So wichtig, notwendig und überaus hilfreich diese Aktivitäten sind, so wichtig ist es auch - gerade wenn es darum geht, diese Initiativen nachhaltig zu gestalten -, genau zu schauen, was rechtlich möglich ist. Was erlaubt die Satzung, was das Steuerrecht? Was kann sofort, was nur mit Zustimmung der Vereinsmitglieder verwirklicht werden?

Die von den Rechts- und Steuerexperten **Stefan Wagner** und **Horst Lienig** konzipierte und inhaltlich

gestaltete 40-seitige Broschüre bietet einen umfassenden Blick auf die rechtlichen Bedingungen der Unterstützung und Integration von Flüchtlingen und Asylbewerbern. In zehn Kapiteln erläutern Sie, was unter welchen Bedingungen möglich ist.

Aktualisierungsservice: Updates, die vor dem Hintergrund neuer Gesetzesinitiativen in 2016 notwendig werden, werden kostenfrei als PDF-Datei nachgeliefert, sodass die Bezieher immer auch über den aktuellen Stand der rechtlichen Bedingungen informiert werden.

Die Broschüre ist über die Führungs-Akademie des DOSB zu beziehen und kostet 9,80 € plus 2,20 € Versandpauschale. Sammelbestellungen ab 20 Exemplare erhalten einen Sonderrabatt.

Ansprechpartner ist

Toni Niewerth,

Tel.: 0221-221 27594.

Weitere Informationen auch unter www.fuehrungs-akademie.de.

Text & Bild: DOSB

Gründung einer Bogensportabteilung im Sportverein

Die ersten Schritte ...
Dieser Lehrgang soll Vereine beim Aufbau einer Bogensportabteilung helfen

Termin: 9.7. bis 10.7.2016
Ort: Brilon/NRW
Zielgruppe: Trainer, Vorstandsmitglieder und Interessierte Mitglieder von Sportvereinen und Schützenvereinen, die eine Bogensportabteilung bzw. Sparte in ihrem Verein gründen möchten.

Inhalte: Der Lehrgang vermittelt Informationen über:

- Grundausrüstung des Vereins
- Voraussetzungen an die räumlichen Gegebenheiten (z.B. Schützenhalle, Sporthalle bzw. Sportplatz)
- Ausrüstung des Schützen
- Kosten
- Sicherheitsvorschriften
- Die ersten Schritte zum kompletten Schuss
- Trainingsgestaltung
- Ansprechpartner
- Praxis Bogenschießen

Leitung: Burkhard Schindler, Stellvertretender Bundesjugendleiter

Meldeschluss: 10.5.2016

Kosten: 150,00 Euro

Hierin enthalten sind Unterkunft, Verpflegung und Lehrgangsmaterialien.

Jeder teilnehmende Verein erhält im Wert von ca. 150€ eine 120'er Stramitscheibe inkl. Ständer. Der Abtransport der Bogenscheiben vom Austragungsort erfolgt durch die TeilnehmerInnen.

Teilnehmer: max. 16 Personen

Wichtig: Die Unterbringung erfolgt in Doppelzimmern.

Anmeldung: www.dsb.de/termine/lehrgaenge

DSB Rangliste Luftpistole in Suhl

Das erste Märzwochenende sollte voller sportlicher Ereignisse sein. Ein Highlight war die DSB-Rangliste Luftpistole in Suhl.

Freitagmorgens fuhr eine Abordnung von zwei Trainern und drei Sportlern aus Westfalen zu den Ranglisten-Wettbewerben nach Suhl. Leider musste auf die Pistolenschützin **Gina Schwenzfeier** krankheitsbedingt verzichtet werden. **Jan-Hendrik Waldvogt** musste aufgrund seiner erfolgreichen Teilnahme an den Europameisterschaften in Ungarn eine Wettkampfpause einlegen.

Die abendlichen Trainings von **Madita** und **Fenja Bathe** sowie **Mathis Arndt** liefen gut und es konnte sich auf letzte technische Schwerpunkte konzentriert werden. Der Stammitaliener am Abend rundete den Tag ab und da es am nächsten Morgen schon um 5:15 Uhr weiter ging, wurden dann recht schnell die Hotelzimmer aufgesucht.

Trotz des frühen Aufstehens waren sowohl Trainer als auch Schützen am frühen Morgen fit und das Aktivieren und Aufwärmen konnte schon vor dem Frühstück durchgezogen werden. Auf der Anlage mussten zuerst die Juniorinnen ran. Mit 357 Ringen für Madita Bathe und 358 Ringen für Fenja Bathe waren dies akzeptable Ergebnisse im Mittelfeld. Youngster Mathis schoss zwei Durchgänge später

seinen ersten großen Wettkampf in der Jugendklasse, musste sich aber der Nervosität und dem daraus resultierenden technischen Problemen geschlagen geben. Im zweiten Durchgang des Tages schoss Fenja erneut 358 Ringe. Während sie in den ersten zwei Serien technisch sauber abarbeitete, verlor sie in der dritten Serie den Fokus und musste so Ring für Ring einbüßen. Madita konnte mit 352 Ringen leider nicht an ihre vorherige Leistung anknüpfen, konnte aber in den Gesprächen mit den Trainern die technischen Probleme analysieren und für den letzten Wettkampf am nächsten Tag diese Erkenntnisse mitnehmen. Mathis hatte auch im zweiten Wettkampf Probleme, in diesen hineinzufinden. Zu viel Anspannung verhinderte das saubere Abarbeiten der Technik und als Resultat folgten die geschossenen 336 Ringe.

Trotz hoher Motivation vom Vortag und einem intensiven Vorbereiten des Wettkampfes schafften es die Sportlerinnen nur teilweise das Besprochene umzusetzen. Madita startete mit gut abgearbeiteter Technik, gutem Ablauf und Serien von 91 und 90, schaffte es aber nicht, diese bis zum Ende des Wertkampfes durchzuhalten. 349 Ringe standen für sie zum Schluss auf der Ergebnisanzeige.

Fehlender Mut und die Entschlos-

Bei Olympiaden und Weltmeisterschaften seit Jahrzehnten führend und wegweisend

Karlsruhe 40, 76133 Karlsruhe
Tel.: 0721 24545
Fax: 0721 29888
E-Mail: info@gehmann.com
Internet: www.gehmann.com

senheit, ihre Technik umzusetzen verhinderten das gute Abschneiden von Fenja im letzten Wettkampf. Mit 352 Ringen waren hier sowohl Trainer als auch Sportlerin nicht zufrieden. Als letzten Wettbewerb des Wochenendes durften die Ju-

gendlichen mit dem westfälischen Youngster Mathis Arndt noch einmal an die Feuerlinie. Viel Vorbereitung und Gespräche im Vorfeld haben eine Leistungssteigerung auf 348 Ringe möglich gemacht. Sauberes Abarbeiten seiner Schwerpunkte, der Spaß am Schießen, der besser abgeschlossene dritte Wettkampf und die Erfahrung, mit den Tipps der Trainer viel erreichen zu können, zeigten ihm, wo der weitere Weg hinführen kann.

Für alle gilt nach diesem Wochenende, dass zielgerichtetes Training zu Hause, Berücksichtigung der Schwerpunkte und konsequentes Abarbeiten uns gestärkt in die nächsten Wettkämpfe hineingehen lässt.

Wir freuen uns auf den kommenden ISAS und die Jugendverbandsrunde und hoffen, dort schon erste technische Fortschritte sehen zu können. Die Erfahrung aus jedem Wertkampf gibt uns Erkenntnisse für die nächsten und bringt uns die nötige Wettkampfhärte, uns in kommenden verbessern zu können.

Text & Foto: ps



**WSB - Verbindung
von Traditionspflege
und Schießsport**

150 Jahre Westfälischer Schützenbund 1861 - 2011. Über das Schützenwesen in Westfalen ist eine kaum überschaubare Anzahl von Publikationen erschienen. Inzwischen sind aber wieder einige Jahrzehnte mit großen Veränderungen vergangen. Das Ziel dieser in acht Kapitel gegliederten Darstellung ist es, die Entwicklung des Westfälischen Schützenbundes von seiner Gründung im Jahre 1861 bis heute nachzuzeichnen. Dabei geht es um veränderte Ziele, um Veränderungen und politische Maßnahmen, strukturelle und regionale Veränderungen. Auf die Brüche und Umbrüche im Laufe von 150 Jahren wird eingegangen. Diese Chronik soll nicht nur den Vereinsmitgliedern und Akteuren, sondern auch jedem an diesem Betätigungsfeld Interessierten einen Überblick über Strukturen und Abläufe geben. Die Besonderheiten des Traditionsschützenwesens und des Schießens als sportliche Disziplin werden vorgestellt. Der Schwerpunkt liegt jedoch eindeutig in der Darstellung der Entwicklung des Sportschießens nach Wiedergründung des Westfälischen Schützenbundes nach dem Zweiten Weltkrieg. Den Landesmeisterschaften wird dabei eine dominierende Stellung zuteil. Die Chronik enthält zahlreiche Fotos und graphische Darstellungen. Viele Entwicklungen sind in Zeitreihen dargestellt, regionale Verteilungen in thematischen Karten verdeutlicht.

150 Jahre Westfälischer Schützenbund 1861 - 2011

Eine Chronik zum
150-jährigen Jubiläum

Von Karl Eckart



**CHRONIK
10,- €**



Chronik „150 Jahre Westfälischer Schützenbund“

Auch erhältlich im

Bitte einsenden an: Westfälischer Schützenbund e.V., Eberstraße 30, 44145 Dortmund



Bestellung Hiermit bestelle ich zur Lieferung

sw 2.2016

Chronik „150 Jahre Westfälischer Schützenbund“

_____ Exemplar(e) zum Preis von EUR 10,- pro Stück zuzüglich Versandkosten

Besteller (Name, Vorname): _____

Straße, Haus-Nummer: _____

Postleitzahl, Ort: _____

Datum, Unterschrift: _____

ISBN 978-3-00-033102-2

Bildungsangebote 2016

mit Angeboten zur Fortbildung und
Ausbildung & Tageslehrgänge
für Jedermann



Fit für die Jugend

Jugend Basis Lizenz

Qualifikation nach § 27 Abs. 3 des WaffG

Ziele und Inhalte:

Mit diesem Lehrgang sollen die Grundlagen als verantwortungsvolle Aufsichtsperson im Kinder- und Jugendtraining gelegt werden. Die Grundlagen zum Kinder- und Jugendtraining, sowie Fragen zur Haftung-/Sorgfalts- und Aufsichtspflicht gehören ebenso, wie notwendige pädagogische Grundkenntnisse, zu den Lehrgangsinhalten.

Voraussetzungen: • Waffensachkunde

- Gültige Erste Hilfe Bescheinigung (mind. 8 Doppelstunden)

Lehrgangs Nr.: JU-1617

Ort: Dortmund

Termin: 4./5.6.2016 26./27.11.2016

Kosten: 150,- € (WSB Mitglieder erhalten 50 % Ermäßigung)
inkl. Mittagessen + Übernachtung

JugendprecherPLUS

„Ich werde Jugendassistent“

Zielgruppe: Engagierte Jugendliche der Vereine, Kreise und Bezirke oder junge Menschen die Interesse daran haben die Vereinsarbeit mit zu gestalten.

Ziele und Inhalte:

Jugendliche haben viele Möglichkeiten, in ihrem Umfeld aktiv zu werden. Dies wollen wir im Lehrgang ausloten und versuchen mit attraktiven Aufgaben und Gruppenarbeiten praxisnah umzusetzen. Natürlich gehört die Planung & Organisation eines Jugend gerechten Vereinsangebotes genauso dazu, wie der notwendige Freiraum zum Chillen.

Lehrgangs Nr.: JU-1615

Ort: Radevormwald

Termin: 17. - 21.10.2016

Kosten: 75,- € (zugelassen werden nur WSB Mitglieder)
inkl. Betreuung, Übernachtung, Verpflegung und Materialkosten

Projektwoche in Giethoorn/Niederlande

Zielgruppe: Mitglieder des WSB-Jugendforum, Kreis- und Bezirksjugendprecher und diejenigen die es noch werden wollen (oder könnten!).

Ziele & Inhalte:

Im Rahmen der Projektwoche kommt es zu folgenden Arbeitsschwerpunkten:

- Organisation WSB Jugendcamp 2016
- Erarbeitung von Vereinshilfen für die Mitgliederwerbung

Da Giethoorn als „kleines Venedig“ nur über Wasserstraßen zu erreichen ist, werden wir im Freizeitbereich eine Kanu- und Paddelausbildung anbieten. Darüber hinaus steht die eigene Verpflegung der Gruppe als weitere „Herausforderung“ im Mittelpunkt.

Lehrgangs Nr.: JU-1614

Ort: Giethoorn/NL

Termin: 10. - 16.10.2016 (Herbstferien!)

Kosten: 60,- € (zugelassen werden nur WSB Mitglieder)
inkl. Fahrtkosten, Unterkunft und Verpflegung

Lizenzfortbildungen

Schießsportleiter - Ausbildung

Dauer: 1 Wochenende = 15 LE

Ziele und Inhalte:

Der Schießsportleiter soll in die Lage versetzt werden, den Schützen im Verein als „erster Ansprechpartner“ zur Verfügung zu stehen. Ihm obliegen in erster Linie die organisatorischen Arbeiten im Sportbetrieb. Daher sind die Ausbildungsinhalte stark praxis- und basisorientiert ausgerichtet. Ferner soll der SL erlernen, Aufgaben zu delegieren und Mitarbeiter entsprechend einzusetzen.

Voraussetzungen: • Schieß- und Standaufsicht WSB

- Gültige Erste Hilfe Bescheinigung (mind. 8 Doppelstunden)

Lehrgangs Nr.: SL-1626

Ort: Hövelhof

Termin: 29./30.10.2016

Kosten: 180,- € (WSB Mitglieder erhalten 50% Ermäßigung)

„Trainer C Basis Breitensport Ausbildung“

Gewehr/Pistole/Bogen

Dauer: Kompaktlehrgang = 120 LE

Ziele und Inhalte:

Als Trainer C muss man in der Lage sein, den Übungsbetrieb in seinem Verein zu organisieren. Erste Trainingsschritte mit dem Luftgewehr und der Luftpistole oder Bogen, werden erlernt und in die Praxis umgesetzt. Die Bildung eines funktionierenden Teams sowie planerische Grundlagen gehören ebenso zur Ausbildung, wie die Wettkampfororganisation und ein abwechslungsreiches Trainings- und Vereinsangebot. Die Ausbildungsinhalte sind sehr Vereinsorientiert und werden soweit möglich in praktische Einheiten umgesetzt. Ein Ausbildungsschwerpunkt liegt auf dem Training mit Kindern und Jugendlichen.

Voraussetzung: Schießsportleiter Lizenz

Lehrgangs Nr.: TC-1633

Ort & Datum: Radevormwald

Modul 1:

21.-27.11.2016

Modul 2:

13.-15.01.2017

Kosten: 350,- € (zugelassen werden nur WSB Mitglieder)
inkl. Unterkunft/Verpflegung, Gebühren,
Referenten & Lehrmaterial

„Ausbildung zum Kampfrichter C“

Gewehr/Pistole

- Modul 1 zur Nationalen Kampfrichter B Ausbildung -

Dauer: 2 Ausbildungsfolgen = 24 LE

Teil 1: Grundausbildung

Teil 2: 2 praktische Hospitationen

Teil 3: Prüfung

Ziele und Inhalte:

Der Kampfrichter C wird speziell für Ligawettbewerbe ausgebildet. Er soll in der Lage sein, objektive Entscheidungen im Sinne der Liga- und Sportordnung zu treffen und dadurch einen reibungslosen Wettkampfablauf gewährleisten. Darüber hinaus wird der sensible Umgang mit Sportlern eine Rolle spielen. Die Ausbildung wird als Grundmodul zu einer nationalen Kampfrichter B Ausbildung anerkannt.

Lehrgangs Nr.: KR-1625

Ort: Dortmund
Termin: Teil 1 24./25.9.2016
 Hospitationen Oktober bis Januar
 Teil 2 21./22.1.2017

Kosten: 140,- € (zugelassen werden nur WSB Mitglieder)

Offene Tageslehrgänge für Jedermann

„Sicherer Umgang mit der Sportordnung“

8 LE zur Lizenzverlängerung Kampfrichter und Trainer C

Ziele und Inhalte:

Häufig kommt es zu Missverständnissen in der Auslegung der Sportordnung. In diesem Seminar soll der einfache Umgang und die unmissverständliche Anwendung der SpO zur Sprache kommen. Darüber hinaus werden vor allem Kenntnisse zum Teil 9 und Teil 10 (Klassifizierungen für Behinderungen) einen Themenschwerpunkt bilden.

Lehrgangs Nr.: FL-1647

Ort: Dortmund

Termin: 6.11.2016

Kosten: 90,- € (WSB Mitglieder erhalten 50 % Ermäßigung)

„Lizenzfortbildung Trainer C Gewehr/Pistole“

16 LE zur Lizenzverlängerung Trainer C & Jugendleiter

Ziele und Inhalte:

In Theorie und vor allem auch praktischen Einheiten, sollen die Teilnehmer wichtige Erkenntnisse für ihren Trainingsalltag in den jeweiligen Disziplinen gewinnen. Folgende Themenschwerpunkte werden die beiden Seminartage bestimmen:

- Phasen des Anschlagstrainings
- Der richtige Umgang mit den Sportlern
- Trainingsplanung und -gestaltung

Mit dem Besuch dieses Seminars sind die Voraussetzungen für die Lizenzverlängerung Trainer C und Jugendleiter gegeben.

Lehrgangs Nr.: FL-1641

Ort: Hövelhof

Termin: 5./6.11.2016

Kosten: 180 € (WSB Mitglieder erhalten 50 % Ermäßigung)

Für Gewehrschützen

„LG-3 Stellung“

8 LE zur Lizenzverlängerung

Dieser Lehrgang ist Voraussetzung zur Teilnahme an einer Ausbildung zum Trainer C Leistung - Gewehr -

Ziele und Inhalte:

„Früh übt sich, wer ein Meister werden will“. Der technische Einstieg in den Dreistellungskampf soll hier vermittelt werden. Der Themenschwerpunkt liegt im Kniend- und Liegendanschlag. Der theoretische Aufbau, sowie die praktische Ausführung stehen im Vordergrund.

Lehrgangs Nr.: FL-1644

Ort: Dortmund

Termin: 5.11.2016

Kosten: 90,- € (WSB Mitglieder erhalten 50 % Ermäßigung)

„Schieß- und Standaufsicht“

8 LE zur Lizenzverlängerung

Ziele und Inhalte:

Auf dem Schießstand immer den Überblick zu behalten kann manchmal schwer sein. Aus diesem Grund soll diese Fortbildung eine praxisnahe Handlungskompetenz als Standaufsicht vermitteln. Wir frisieren ihr Wissen nach den Richtlinien des DSB wieder auf und bringen Sie auf den neuesten Stand.

Lehrgangs Nr.: FL-1642

Ort: Dortmund

Termin: 5.11.2016

Kosten: 90,- € (WSB Mitglieder erhalten 50 % Ermäßigung)

„Aufgelegt / sitzend Aufgelegt“

8 LE zur Lizenzverlängerung

Ziele und Inhalte:

Die Zahl der aufgelegt schießenden Altersschützen nimmt deutlich zu. Ab Senioren C sogar sitzend. Dieser Entwicklung wollen wir Rechnung tragen und Trainingstipps für das Aufgelegt-Schießen anbieten. Das entsprechende Regelwerk gehört ebenso wie die technische Ausrüstung zum Themenkomplex dieses Seminars.

Lehrgangs Nr.: FL-1643

Ort: Dortmund

Termin: 5.11.2016

Kosten: 90,- € (WSB Mitglieder erhalten 50 % Ermäßigung)

Für Pistolenschützen

„SpoPi Theorie & Praxis“

8 LE zur Lizenzverlängerung

Zielgruppe :

Offen für Anfänger und Fortgeschrittene, die einem Verein des Westfälischen Schützenbundes angehören.

Ziele und Inhalte:

In dieser Maßnahme bringen wir den Schützen die Technik und Taktik des Schießens in Theorie und Praxis bei und geben Ihnen wertvolle Hinweise zur Durchführung verschiedener Trainingsmethoden und dem systematischen Trainingsaufbau.

Lehrgangs Nr.: FL-1645

Ort: Dortmund

Termin: 6.11.2016

Kosten: 90,- € (WSB Mitglieder erhalten 50 % Ermäßigung)

Für Bogenschützen

„Bogensachkunde“

Diese Ausbildung ist für Bogenschützen die Voraussetzung für eine weitere Lizenzausbildung!

Ziele und Inhalte:

Dieses Einsteigermodul ist Voraussetzung zur Lizenzausbildung Bogensportleiter und weiter Trainer C. Der inhaltliche Schwerpunkt umfasst die Themenbereiche Aufbau von Bogensportanlagen, disziplinspezifische Grundlagen zu den Bogendisziplinen, Vermeidung von Fehlern beim Sportgerätekauf, sowie Sicherheitsregeln.

Für die Teilnahme wird die aktuelle Sportordnung benötigt.

Lehrgangs Nr.: BS-1627

Ort: Dortmund

Termin: 12.11.2016

Kosten: 90,- € (WSB Mitglieder erhalten 50 % Ermäßigung)

„Bogensportleiter - Ausbildung“

Diese Ausbildung ist für Bogenschützen die Voraussetzung für eine Trainer Lizenzausbildung!

Ziele und Inhalte:

Der Sportleiter dient im Verein als erster Ansprechpartner. Ihm obliegen sowohl organisatorische Aufgaben wie auch Grundlagenkenntnisse der Regeln und Wettkampfprogramme. Rechtliche Aspekte gehören ebenso zum Ausbildungsinhalt wie Grundlagenkenntnisse zu den Positionenphasen im Anfängertraining. Daher sind die Ausbildungsinhalte stark praxis- und basisorientiert ausgerichtet. Ferner wird erlernt, Aufgaben zu delegieren und Mitarbeiter entsprechend einzusetzen.

Voraussetzungen: à Bogensachkunde
à Gültige Erste Hilfe Bescheinigung (mind. 8 Doppelstunden)

Lehrgangs Nr.: SL- 1629
Ort: Dortmund
Termin: 26./27.11.2016
Kosten: 180,- € (WSB Mitglieder erhalten 50 % Ermäßigung)

„Technikmodell Bogen Recurve“

16 LE zur Lizenzverlängerung Trainer C Bogen

Ziele und Inhalte:

Dieses Fortbildungsseminar richtet sich an ausgebildete Trainer C in der Disziplin Bogen. Es vermittelt die Grundlagen des Positions- und Bewegungsphasenmodells aus dem Technikleitbild Bogen Recurve des DSB. Die Fortbildung verbindet die theoretische Vermittlung des Stoffes mit der direkten praktischen Umsetzung.

Lehrgangs Nr.: FL-1640
Ort: Dortmund
Termin: 5./6.11.2016
Kosten: 180,- € (WSB Mitglieder erhalten 50 % Ermäßigung)

„Erste Schritte zum Bogenschießen“

16 LE zur Lizenzverlängerung Trainer C auch Gewehr/Pistole

Ziele und Inhalte:

„Schon einmal über die Gründung einer Bogensportabteilung nachgedacht?“

In diesem Seminar erhaltet ihr wichtige Informationen über das notwendige Material und das Rüstzeug zur Vermittlung der Grundlagen des Bogenschießens. Eine Anfängerausrüstung wird den Teilnehmern gestellt.

Lehrgangs Nr.: FL-1639
Ort: Dortmund
Termin: 5./6.11.2016
Kosten: 180,- € (WSB Mitglieder erhalten 50 % Ermäßigung)

„Trainer C Leistung“

Dauer: Kompaktlehrgang (1 Woche + 1 Wochenende)

Ziele und Inhalte:

Aufbauend auf die Trainer C Basis Ausbildung, soll der Trainer in seinem Wirkungskreis die Grundlage des leistungsorientierten Trainings bilden. Der überwiegende Teil der Ausbildung umfaßt die praktische Ausbildung am und mit dem Sportgerät. Im Rahmen des Lehrgangs erfolgt eine spezielle fachliche Ausbildung nach der jeweiligen Disziplin.

Voraussetzung: Schießsportleiter Lizenz

Lehrgangs Nr.:	TC- 1630 (Gewehr)	TC-1631 (Bogen)	TC-1632 (Pistole)
Ort & Datum:	Dortmund Modul 1: 27.-30.10.16 Modul 2: 17.-19.11.16 Modul 3: 10.12.2016	Dortmund 27.-30.10.16 17.-20.11.16	Dortmund 27.-30.10.16 17.-20.11.16
Kosten:	280,- € (zugelassen werden nur WSB Mitglieder) inkl. Unterkunft/Verpflegung, Gebühren, Referenten & Lehrmaterial		



Anmeldung - Lehrgänge

Lehrgangs-Nr.: -

Lehrgang: _____

Beginn am: _____ **in:** _____

Der Verein: _____

meldet zu dem angegebenen Lehrgang folgendes Mitglied:

Name: _____ **Sportpass-Nr.**

Vorname: _____ **Geb.-Datum:** _____

PLZ/Ort: _____ **Geb.-Ort:** _____

Straße: _____

Tel.-Nr.: _____ **Mobil-Nr.** _____

E-Mail: _____ **Beruf:** _____

Meine Haupt-Schießdisziplin: (bitte nur einen Bereich markieren)

- | | | |
|--|---|---|
| <input type="checkbox"/> Gewehr _____ Ringe | <input type="checkbox"/> Pistole _____ Ringe | <input type="checkbox"/> Bogen _____ Ringe |
| <input type="checkbox"/> Trap _____ Scheiben | <input type="checkbox"/> Skeet _____ Scheiben | <input type="checkbox"/> Armbrust _____ Ringe |
| <input type="checkbox"/> Vorderlader _____ Ringe | <input type="checkbox"/> Sommerbiathlon _____ Ringe | |

Im Besitz folgender Lizenzen:

- | | | | |
|--|--|---|---------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> JuBaLi | <input type="checkbox"/> Schießsportleiter | <input type="checkbox"/> Übungsleiter-F | <input type="checkbox"/> TC-Basis |
| <input type="checkbox"/> TC-Leistungssport | <input type="checkbox"/> Jugendleiter | <input type="checkbox"/> Trainer B/A | <input type="checkbox"/> Kampfrichter |

Mit der Veröffentlichung meiner Daten auf Teilnehmerlisten bin ich einverstanden!

Ort, Datum: _____

Unterschrift des Teilnehmers/in

Stempel & Unterschrift des Vereins

Wichtig! Die Zulassung zu einer Schießsportleiter- oder Jugend-Basis-Lizenz-Ausbildung erfolgt nur, wenn der Anmeldung eine gültige Erste-Hilfe-Bescheinigung (mindestens 8 Doppelstunden) sowie der Nachweis der WSB-„Grundausbildung für Schieß- und Standaufsichten“ in Kopie beigelegt wird. Ein Lehrgang über Sofortmaßnahmen am Unfallort reicht nicht aus.

Westfälischer Schützenntag in Gütersloh - Eine Starke Stadt im Grünen stellt sich vor

Dass Gütersloh „der beste Kreis der Welt ist“, weiß man dank Radio Gütersloh. In den letzten Jahren hat sich die Stadt Gütersloh als Perle dieses Kreises etabliert.

Gütersloh ist nicht nur attraktiver Wirtschaftsstandort und Heimat der beiden Weltunternehmen Bertelsmann und Miele. In den letzten Jahren hat sich Gütersloh zum attraktiven Einkaufs- und Kulturmagneten mit hoher Lebensqualität entwickelt.

Die attraktive Innenstadt lädt mit zahlreichen hübschen, zum Teil noch inhabergeführten Geschäften zum Bummeln ein. Rund um den Berliner Platz findet man abwechslungsreiche Shoppingmöglichkeiten ebenso wie am Kolbeplatz. Von der lebendigen Innenstadt gelangt man schnell in familienfreundliche Wohngebiete und beschauliche Ecken. Gütersloh ist eben eine Stadt der kurzen Wege. Zum Spaziergehen lädt zum Beispiel der Stadtpark mit dem angeschlossenen botanischen

Garten ein. Auch mit dem Rad ist man in Gütersloh schnell und gefahrlos unterwegs. Diese unmittelbare Nähe der Stadt zur Natur erhöht die Lebensqualität um ein Vielfaches.

Spaß, Sport und Geselligkeit

Sport und Bewegung wird in Gütersloh großgeschrieben. Ob Schießen, Tennis, Golfen, Reiten, Fußball, Laufen oder Kanufahren – hier finden alle Interessierten eine ideale Freizeitbeschäftigung. Und bei den einzelnen Großveranstaltungen der vielen Vereine treffen alle wieder zusammen: ob bei der Isselhorster Nacht, dem DalkeMan-Triathlon, bei Fußballspielen im Heidewald-Stadion oder den zahlreichen Schützen- und Heimatfesten. Und beim Tag der Vereine, der traditionell während der Michaeliswoche stattfindet, präsentieren sich mehr als 50 Gütersloher Vereine, Chöre und Initiativen Jahr für Jahr am Gütersloher Theater. Ein Tag, der den

engagierten Menschen Güterslohs gewidmet ist und in 2016 bereits zum achten Mal stattfindet.

Kulturelle Highlights und attraktive Veranstaltungen

Regelmäßig stattfindende Veranstaltungen wie der Gütersloher Frühling, der Gütersloher Weihnachtsmarkt, die Lesestadt oder die verkaufsoffenen Sonntage bringen noch mehr Leben in die Innenstadt und machen sie zu einem Magneten weit über den Kreis hinaus. Eine Gelegenheit, die Gütersloher Gastfreundschaft kennenzulernen, bietet der Gütersloher Schinkenmarkt, der übrigens am selben Wochenende wie der Westfälische Schützenntag in unmittelbarer Nähe zur Stadthalle stattfindet.

Künstlerische Events verschiedener Anbieter ergänzen die Veranstaltungsvielfalt und zeigen, dass auch das Thema Kultur in Gütersloh eine wichtige Rolle spielt. So findet alle zwei Jahre

das Straßentheaterfestival „Platzwechsel“ statt. Zur „Langen Nacht der Kunst“ öffnen Galerien, Musikschulen und Museen ihre Türen. Und seit der Eröffnung des Theaters im Frühjahr 2010 hat Gütersloh nicht nur einen großartigen kulturellen, sondern auch einen weiteren architektonischen Anziehungspunkt. Zudem finden die „Woche der kleinen Kunst“ oder die Veranstaltungsreihe „Freitag18“ am Dreiecksplatz immer mehr Freunde.

Da die Stadthalle und alle anderen Veranstaltungsorte in der Nähe der Innenstadt liegen, nutzen Sie doch einfach die Gelegenheit, um Gütersloh etwas näher kennenzulernen.

Informationen erhalten Sie über die Gütersloh Marketing GmbH, Berliner Str. 63, 33330 Gütersloh, Tel. 05241 23611-0, www.guetersloh-marketing.de, info@guetersloh-marketing.de

Text & Fotos: Gütersloh Marketing



Ausschreibung 42. Landeskönigsschießen und 25. Landesjugendkönigsschießen 2016

Das 42. Landeskönigsschießen und das 25. Landesjugendkönigsschießen des Westfälischen Schützenbundes e. V. finden in diesem Jahr im Rahmen des 67. Westfälischen Schützentages 2016 in Gütersloh statt.

Tag des Schießens ist Samstag, der 8. Oktober 2016.

Das Landeskönigsschießen wird beim **Schützenverein Kattenstroth, Alter Hellweg 60, 33334 Gütersloh**, ausgetragen. Das Landesjugendkönigsschießen findet beim **SV Pavenstädt, Pavenstädter Weg 10, 33334 Gütersloh**, statt.

Teilnahmeberechtigt sind alle z.Zt. des Schießens amtierenden Schützenkönige bzw. Kinder-/Jugendkönige der Mitgliedsvereine des WSB (keine Eintagskönige, Abteilungskönige usw.) sowie Kreis- und Bezirks-Schützenkönige bzw. Kreis- und Bezirks-Kinder-/Jugendkönige, sofern sie in einem bestimmten Rhythmus bei den Schützenkreisen und -bezirken des WSB (keine anderen Vereinszusammenschlüsse) ausgesprochen werden.

Die Ausschreibung gilt selbstverständlich auch für Damen und weibliche Kinder/Jugendkönninnen, sofern sie offiziell die Königswürde errungen haben (nicht gewählte oder ernannte Königinnen).

Meldung: Die Vereine/Kreise melden ihre/n Schützenkönig/in schriftlich mit voller Anschrift und Geburtsdatum bis spätestens **15. September 2016** an die Geschäftsstelle des Westfälischen Schützenbundes e.V., Eberstraße 30, 44145 Dortmund.

Die Teilnahme am Jugendkönigsschießen beschränkt sich unter Beachtung der Vorgaben des Waffengesetzes auf die Jahrgänge 1995 und jünger. Nach Erstellung des Startplanes erfolgt die Einladung mit weiteren Informationen durch die Geschäftsstelle.

Geschossen wird mit Luftgewehr oder Luftpistole auf 10 m, 20 Schuss auf Scheiben in 30 Minuten ohne Probeschüsse. Der beste Teilerschuss der Serie wird ausgemessen. Pistolenteiler werden durch 2,5 geteilt. Der Teilnehmer, der den niedrigsten Teiler erzielt (geringste Abweichung vom Zentrum), wird Landesschützenkönig bzw. Landesjugendkönig. Erzielen mehrere Teilnehmer den gleichen Teiler, entscheidet der nächstbeste Schuss.

Die Schüsse müssen stehend Freihand abgegeben werden. Körperbehinderte können die im Sportpass eingetragenen Erleichterungen in Anspruch nehmen. Es können eigene Waffen benutzt werden, es stehen aber auch einige Leihwaffen auf der Schießsportanlage zur Verfügung. Wir bitten Sie, bei der Meldung anzugeben, ob Sie mit einer Leihwaffe schießen möchten.

Das Startgeld beträgt 13,- €, für das Kinder-/Jugendkönigsschießen 8,- €, und wird bei Zusendung der Einladung durch die Geschäftsstelle per Rechnung erhoben.

Der neue Landesschützenkönig und der neue Landesjugendkönig werden im Rahmen der Bannerübergabe während des 67. Westfälischen Schützentages 2016 in Gütersloh durch Umhängen der Landeskönigskette geehrt. Bei gleicher Gelegenheit erhalten die Platzierten vom 1. bis 12. Rang Ehrenpreise. Dem Landesschützenkönig werden zwei Ehrenkarten für den Festball übergeben. Wir gehen dabei davon aus, dass der neue Landesschützenkönig (-königin) mit einer Begleitperson am Festball teilnimmt.

Beim Landesjugendkönigsschießen erhalten die Platzierten bis zum 6. Platz einen Erinnerungspokal.

Alle Teilnehmer am Landeskönigsschießen erhalten bei der Anmeldung auf der Schießsportanlage ein besonderes Erinnerungsabzeichen.

Wir freuen uns, wenn alle 12 zu ehrenden Könige und die 6 Jugendkönige, die ausgezeichnet werden, bei der Bannerübergabe in ihrem Königsornat anwesend sein können und auch im Festzug dabei sind.

Westfälischer Schützenbund e.V.

Klaus Stallmann, Präsident

Rolf Dorn, Vizepräsident Verbandssportangelegenheiten

Sabine Lüttmann, Vizepräsidentin Jugend



67. Westfälischer Schützentag in Gütersloh Programm



Freitag, 7.10.2016

- 10.00 Uhr Baumpflanzung und Empfang der Stadt Gütersloh (für geladene Gäste)
- 12.00 Uhr kleiner Imbiss für die Gäste des Empfangs
- 14.00 Uhr Landeskaiserschießen, Hochstand an der Stadthalle
- 16.00 Uhr Hauptausschusssitzung des WSB, Sitzungssaal der Sparkasse Gütersloh
- 20.00 Uhr „Gütersloher Abend“, Tanzschule Stüwe-Weissenberg / Festakt 60 Jahre Schützenkreis Gütersloh mit Siegerehrung Landeskaiserschießen

Samstag, 8.10.2016

- 09.00 Uhr Landesjugendkönigsschießen beim SV Pavenstädt / Landeskönigsschießen beim SV Kattenstroth
- 09.00 Uhr Ausgabe Stimmkarten und Einlass in die Stadthalle Gütersloh
- 10.00 Uhr Festakt und Delegiertenversammlung in der Stadthalle Gütersloh
- 10.00 Uhr Partner-Programm in der Tanzschule Stüwe-Weissenberg
- 15.00 Uhr Antreten zum Festzug auf dem Sportplatz Moltkestraße mit Bannerübergabe und Proklamation Landeskönig und Landesjugendkönig
- 16.00 Uhr Festmarsch durch Gütersloh mit Vorbeimarsch am Rathaus, Adenauerplatz
- 19.00 Uhr Einlass in die Stadthalle Gütersloh
- 20.00 Uhr „Grüner Abend“ in der Stadthalle Gütersloh

Umweltschutz im WSB

WIR müssen etwas tun! Niemand sonst kann uns helfen!

Dieser Grundsatz bekommt langsam in vielen Bereichen des Umweltschutzes einen erschreckenden Anteil an Ironie. Überall in diesem Segment unserer Gesellschaft kommt es immer mehr darauf an als interessierte/r und engagierte/r Bürger/in selber aktiv zu werden um Perspektiven zu beeinflussen. Diese Entwicklung macht auch vor dem Schützenwesen sowohl im Schießsport als auch im Bereich Tradition und Brauchtum nicht halt. Wollen wir perspektivisch diese anerkannte kulturelle Facette unserer Gesellschaft weiterhin pflegen und gestalten kommen wir um ein aktives Engagement jedes Einzelnen für unsere Ziele und Intensionen nicht umhin.

Klimaschutz

Seit Jahren weisen weltweit Wissenschaftler auf das Problem hin, seit Jahren wird es von uns verdrängt, von Lobbyistenn klein geredet und von der Politik nur zögerlich angegangen. Kompetente Wissenschaftler haben realistische Prognosen zu diesem Thema erstellt und veröffentlicht:

Die Klimaziele (u.a. die seit Jahren bekannte 20C- Grenze) sind nicht zu halten, bis zum Ende des Jahrhunderts sind eher 3,50 C realistisch!

Die meteorologisch-technisch umweltrelevanten Folgen sind drastischer als bisher angenommen und werden rasanter eintreffen (Anstieg des Meeresspiegels, deutliche Zunahme von Extremwittersituationen, Verkleinerung des menschlichen Lebensraumes, versicherungstechnische Problematik, ...).

Die sozialen Auswirkungen sind dramatisch. Ein erheblicher Anteil der Weltbevölkerung lebt in einem Bereich unserer Erde welcher durch den Klimawandel unbewohnbar wird (Zentralafrika, Australien, Südost-Asien, Ozeanien,...). Diese Menschen werden sich auf den Weg in sichere Regionen machen und dort zu sozialen Spannungen führen.

(Siehe auch: www.dwd.de/DE/klimaumwelt/klimawandel/klimawandel_node.html und [erwartende-klimaaenderungen-bis-2100\)](http://www.umweltbundesamt.de/themen/klima-energie/klimawandel/zu-</p>
</div>
<div data-bbox=)

Ich appelliere daher nochmals an alle Mitglieder und Verantwortlichen in unserem Verband sich hier zu engagieren. Wir haben die Möglichkeiten und wir sollten sie auch nutzen! Hilfreich ist es, bei allen Aktivitäten durch Schützenvereine in den einzelnen Heimatkommunen nachzufragen, ob eine Förderungsmöglichkeit bzw. eine materielle oder auch nur ideelle Unterstützung möglich ist. Für besonders ambitionierte, ideenreiche oder aufwendige Aktionen haben die Kommunen die Möglichkeit, bis zum 30.6.2016 Gelder beim Bundesumweltministerium zu beantragen (z.B. aus dem Klimaschutzplan 2050 oder aus dem Programm „Kommunale Klimaschutz-Projekte“).

Primär sollte man dabei sich nicht nur auf die Kompensation des CO₂- Ausstoß sondern auch auf die Initiierung klimaschonender Freizeitaktivitäten und Kulturprojekten konzentrieren.

Auch können wir Schützen uns damit in die seit einiger Zeit in der Öffentlichkeit auflebenden Diskussionen zu den Wertevorstellungen in unserer Gesellschaft einbringen. Eine Diskussion welche aus der geschichtlichen Entwicklung des Schützenwesens ein elementares Anliegen ist: Verantwortungsbewusstsein für gesellschaftliche Probleme, gegenseitiger Respekt, Anerkennung und soziales Verständnis sind hier wertvolle Eigenschaften um als Schützen auf die anstehenden Klimaprobleme auch gesellschaftspolitisch zu reagieren. Die Westfälische Schützenjugend hat bereits gehandelt und die Aktion „Schützen sind wertvoll“ initiiert. Diese Wertekampagne ist ein richtiger Schritt auch für den Klimaschutz. Sie hat einen aktuellen Bezug auch in der Anerkennung des Schützenwesens als „internationales Kulturerbe“ durch die UNESCO. Diese Auszeichnung bietet sich für entspr. Aktionen geradezu beispielhaft an und sollte für uns Schützen Verpflichtung zu politischem, sozialem und kulturellem Handeln sein! Wir sind es unseren Kindern und Enkeln schuldig ihnen eine lebenswerte Welt zu hinterlassen.

Bleiproblematik

Die EU hat im Jahr 2015 die REACH Richtlinie EU 1907/2006 letztmalig geändert. Im Anhang XVII der Richtlinie stehen unter der Nr. 63 das Element Blei sowie verschiedene Bleiverbindungen als hochproblematistische Stoffe mit entsprechender Risikobewertung. Durch Schweden wurde diese letztmalige Änderung eingebracht um körperliche Schäden bei Menschen insbesondere bei kleinen Kindern durch Kontamination mit dem Element Blei (z. B. Bleistaub) zu verhindern. Die EU- Kommission hat nun bis zum 1. Juli 2019 Zeit entspr. Bestimmungen zu erarbeiten. Hiervon könnte auch der Schießsport betroffen sein zumal in diesem Bereich Bleistaub entsteht und auch der direkte Kontakt mit Blei nicht ausgeschlossen werden kann.

In Anbetracht der zu erwartenden Novellierung der Schießstandrichtlinien sind auch umweltrelevante Verschärfungen der Bestimmungen möglich. Auch hier könnten Veränderungen des BImSchG, des BSchG und des LImSchG NRW in Bezug auf den Schutz des Bodens vor Bleirückständen Veränderungen beschlossen werden. Das bereits heute verpflichtende Auffangen und Einsammeln von Munitions- und Geschossrückständen könnte differenzierter geregelt werden. Bitte informieren Sie sich rechtzeitig über die neuen Bestimmungen (auch bei Vogelschießständen).

Freizeitlärmrichtlinie NRW

Seit Jahren ist eine Zunahme der Sensibilität der Bevölkerung gegenüber Lärmbelastungen zu beobachten. Die Informationen über die gesundheitlichen Auswirkungen von Geräuschbelastungen sind in den Medien sehr präsent. Dieses Thema ist jetzt zu Beginn der „Schützenfestsaison“ wieder einmal besonders aktuell. Dazu wurde beim Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur und Verbraucherschutz des Landes NRW im Referat V-5 ein Strategiepapier unter der Überschrift „NRW wird leiser“ erstellt. Intension und Inhalte diese Aktion sind unter www.nrw-wird-leiser.nrw.de einsehbar. Weitere Informationen findet man

auch unter www.umwelt.nrw.de/umweltschutz-umweltwirtschaft/umwelt-und-gesundheit/laerm/aktionsbuendnis-nrw-wird-leiser/ Eher kontraproduktiv sind jedoch die seit einigen Wochen in der Öffentlichkeit bekanntgewordenen Arbeiten an der Novellierung der „Freizeitlärmrichtlinie“ des Landes NRW. Unter dem Vorwand der Flexibilisierung von Entscheidungsprozessen bei den Behörden vor Ort und Ausweitung von Ausnahme genehmigungen für lärmemittierende Veranstaltungen sind deutliche Verschärfungen von Grenzwerten und Einschränkungen bei den Zeiten für Lärmemissionen im Gespräch. Auch soll die Verantwortlichkeit für den Nachweis auftretender Lärmemissionen vom Veranstalter z. B. auch von Schützenfesten getragen werden, verantwortlich Personen müssen als Ansprechpartner für evtl. Beschwerden und Nachfragen permanent vor Ort sein usw. Das verantwortliche Ministerium in NRW spricht nach der heftigen Kritik an diesem Vorhaben zwar von einem „Missverständnis“, aber die Verantwortlichen der Schützenvereine sollten sich in einer konzertierten Aktion gemeinsam mit den Verantwortlichen aus den Bereichen Karneval, Musikevents, Kirmes, Sport, Märkte etc. an die Landespolitiker wenden um Einschränkungen bei bzw. das Ende von Tradition und Brauchtum zu verhindern. Informationen hierzu findet man beim Städte- und Gemeindebund NRW unter www.kommunen-in-nrw.de/mitgliederbereich/mitteilungen/detailansicht/dokument/stgb-nrw-zur-aenderung-des-freizeitlaerm-erlasses.html?cHash=5c594f8434abed711dbab7e163e26285

Weitere Informationen zum Thema Umweltschutz und Details zu den einzelnen Themen finden sich auf den Internetseiten des WSB (www.wsb1861.de) in der „Infothek“, im Profil „Umweltschutz“. Konkrete Anfragen, Links und Sachinformationen können auch bei mir unter a.kottenstedde@web.de angefordert werden.

Arnold Kottenstedde,
Umweltbeauftragter des WSB

Ausgabe 44

Winnie Weiß Was



Zahlreiche Events stehen vor der Tür, so auch der Winny-Cup!

Die Altersgruppe Kinder unter 12 Jahren konnte bislang im Schießsport nicht richtig involviert werden! Dies werden wir in der Zukunft gemeinsam ändern. Am 25.9.2016 findet der Winny-Cup im Landesleistungszentrum Dortmund statt. Neben dem Zielsport auf dem Stand, gibt es für alle Kinder zahlreiche Spiel und Spaß Stationen. Wir haben einen neuen Weg begonnen und jetzt können wir unseren Sport noch weiter in der Öffentlichkeit vertreten und bewerben! Zusammen an einem Strang ziehen und die Dinge in die Hand nehmen. Seid dabei!

„SCHÜTZEN sind WERTvoll!“

Sabine Lüttmann, Vizepräsidentin Jugend



Talentrunde – Erster Teil

Gleich 4 Schützenkreise und 3 Talentinseln trafen sich zum 1. Durchgang der Talentrunde auf Schießsportanlage der Vereinigten Sport-schützen Neuenkirchen.

Zu den 70 teilnehmenden Talentrundenteilnehmern hatten alle noch weitere Talente an Bord. Zum Schluss waren es über 90 Teilnehmer die einen schönen Wettkampftag verbrachten.

Alle Schüler und Jugendlichen hatten zu Ihren Wettkampfscheiben den Aufkleber „Weil du FAIR im Wettkampf bist“ erhalten. Sie sollten hierdurch nochmals auf die Fairness im Sport sensibilisiert werden.

Die Eltern und Betreuer wurden durch das Team um **Elisabeth Niemeyer** versorgt. Für eine kleine Überraschung hatte Kreisjugendleiter **Klaus Stegemann** gesorgt.

Zwei elektronische Biathlon-Anlagen der Fa. Anschütz standen zur Verfügung und alle hatten die Möglichkeit den „ZIELSport“ kennen zu lernen.

Es ging hier nicht um die getroffene ZEHN, sondern darum die Schüler und Jugendlichen darauf aufmerksam zu machen, das es auch für jüngere Kinder eine Möglichkeit gibt in das Sportschießen über den Weg des „ZIELSport“ einzusteigen.

Besonders bei vielen Eltern kam die Aktion gut an, da Sie noch nie was vom „ZIELSport“ gehört hatten.

Zum Schluss wurde aber auch noch einige kleine Preise an die besten „Talente des Tages“ verteilt.

Text & Foto: Klaus Stegemann





01.-03. Juli MEIN HERZ SCHLÄGT FÜR DAS SAUER LAND

WSB JUGEND
CAMP
2016



Seid auch ihr mit dabei!!!
Einfach hier anmelden! →



www.wsb-jugend.de

WSB Talentrunde – Runde 2 abgeschlossen

Die zweite Runde der diesjährigen WSB-Talentrunde ist abgeschlossen und die Teilnehmer der Endrunde im Landesleistungszentrum Dortmund stehen fest. An den ersten vier Positionen wurde nicht viel gerüttelt. Die aus der ersten Runde in Führung liegende Mannschaft des SK Steinfurt konnte ihre Position verteidigen und zieht mit 1946 Ringen als erste Mannschaft in den Endkampf ein. Mit 1939 Ringen folgt die Mannschaft des SK Siegen-Olpe, dann der SK Bielefeld und der SK Ahaus. Einen Wechsel gab es auf den hinteren Platzierungen im Einzug um die Endteilnahme dann aber doch noch. Nach der ersten Runde noch auf Rang 11, konnte die TI Hilstrup sich mit nun gesamt

1721 Ringen auf Platz 10 positionieren. Für den SK Teutoburger Wald hingegen, sowie für die TI Nienhagen, die TI Emsdetten und den SK Haltern-Dorsten ist der Traum vom Endkampf vorbei.

Am 10.4.2016 ist es dann soweit. Die 10 besten Mannschaften messen sich noch einmal miteinander und schießen die Gewinnerinnen und Gewinner der WSB Talentrunde 2016 aus! Trainer, Eltern, Betreuer und Interessierte sind gern gesehene Gäste. Wir freuen uns schon jetzt und sind gespannt, wer das Rennen in den einzelnen Disziplinen und als Mannschaft machen wird!

Text & Bild: ps

Platzierung	Name	1. Runde							2. Runde							Gesamt
		Schüler	Jugend	LG	LP	Ringe	Bonus	Ergebnis	Schüler	Jugend	LG	LP	Ringe	Bonus	Ergebnis	
1	SK Steinfurt	3	7	10	0	887	100	987	2	7	9	0	869	90	959	1946
2	SK Siegen-Olpe	4	6	7	3	847	130	977	5	5	7	3	832	130	962	1939
3	SK Bielefeld	4	6	10	0	876	100	976	3	3	6	0	877	60	937	1913
4	SK Ahaus	5	5	10	0	860	100	960	5	5	10	0	849	100	949	1909
5	SK Meschede	5	4	6	3	804	120	924	5	4	6	3	835	120	955	1879
6	SK Münster Warendorf	8	2	5	5	782	150	932	7	2	4	5	786	140	926	1858
7	SK Lübbecke	3	6	7	2	819	110	929	4	6	8	2	796	120	916	1845
8	SK Paderborn	2	8	9	1	784	110	894	3	7	9	1	823	110	933	1827
9	TI Epe	5	5	9	1	800	110	910	6	4	9	1	802	110	912	1822
10	TI Hilstrup	5	5	10	0	792	100	892	5	4	9	0	799	90	889	1721
11	SK Haltern-Dorsten	0	5	3	2	842	-30	812	2	5	5	2	812	90	902	1714
12	TI Nienhagen	9	0	9	0	733	90	823	8	1	8	1	768	100	868	1691
13	SK Teutoburger Wald	6	4	9	1	763	110	873	5	3	8	0	699	80	779	1652
14	TI Emsdetten	9	1	10	0	720	100	820	4	2	6	0	721	60	781	1601

Zielsport – Ein Sport entwickelt sich

Die Zukunft wird geprägt durch neue Wege, viele Ideen und wegweisende Beschlüsse. Ein wichtiger Punkt auf der Tagesordnung des Westfälischen Schützenbundes und der Westfälischen Schützenjugend ist der Zielsport. Was Zielsport bedeutet und mit welchen Begrifflichkeiten sich der Zielsport auseinandersetzt, wird in den kommenden Woche und in der SW 2/16 genauer erklärt. Schon jetzt könnt ihr aber auf der Facebookseite der Westfälischen Schützenjugend jeden dritten Tag einen neuen Aspekt des Zielsports finden. Zielsport soll eine völlig neue Altersgruppe ansprechen und unseren Sport auch für Kinder unter 10 Jahren öffnen. „Wer nicht mit der Zeit geht, geht mit der Zeit!“, so ein Spruch, den wir mit den neuen Vereinshilfen mit dem Jahresrundschreiben versendet haben. Gemeinsam können wir die Möglichkeit nutzen und uns weiter entwickeln, neue Wege gehen und unsere Vereine stärken. Einer der ersten Begriffe auf dem Weg zu der Antwort auf die Frage, was Zielsport ist, ist „Konzentration“! Konzentration ist, sich auf eine Tätigkeit oder einen bestimm-

ten Punkt zu fokussieren und seine komplette Aufmerksamkeit darauf zu lenken. Im Verlauf vieler Beobachtungen von jungen Sportlern ist auch immer wieder aufgefallen, dass durch den Zielsport Kinder und Jugendliche im Verlauf des Trainings immer länger ihre Konzentration aufrecht erhalten können, was ihnen auch für den Alltag oder in der Schule helfen kann. Den Fokus kann man auf gerade passierendes, aber auch auf kommendes legen. Beispielsweise beim Malen einer Linie zu einem Punkt. Hier schaut man schon auf den Punkt und malt die Linie in dessen Richtung. Konzentration erfordert geistige Anstrengung und lässt mit der Zeit nach. Das haben einige von euch bestimmt schon beim Lösen von Aufgaben, lange auf einen Punkt schauen, Zielsport oder sonstigen Aktivitäten bemerkt. Sich länger zu konzentrieren bedeutet größere Anstrengung. Die Konzentration und Konzentrationsausdauer kann man trainieren und genau das macht man beim Zielsport.



Text & Bild: ps



Die neue Homepage der westfälischen Schützenjugend ist online



www.wsb-jugend.de

Winnie - Cup

DAS Event für jedes Kind im Zielsport!

Wann?

Am 25.09.2016

Wo?

Im LLZ Dortmund
Eberstraße 30, Dortmund

Was?

- Zielsport mit Lichtpunktsportgeräten
- ein sportlicher Parcours
- zahlreiche Gewinne
- jede Menge Spaß



Ein Tag nur für Euch!



**Deine Zeit,
dein Spaß
und dein Gewinn!**



**Schafft ihr alle
Herausforderungen?**



Wir fördern Kinder im Sport!



Die Bezeichnung **SCHÜTZE** kommt von **SCHUTZ!**

Der Ursprung der Schützenvereine liegt im Mittelalter. Damals entstanden Gilden und Bruderschaften, die als eine Art Bürgerwehr Haus und Hof Schutz boten. Somit kommt der Begriff **SCHÜTZE** von **SCHUTZ!**

Der Westfälischen Schützenjugend ist es ein großes Anliegen, gerade den Menschen, die wenig Berührungspunkte mit dem Schießsport und den traditionsreichen Schützenvereinen haben, mit der Kampagne "**SCHÜTZEN sind WERTvoll**" einen kleinen Einblick in unsere verantwortungsbewusste Vereins- und Jugendarbeit zu bieten.

Das WERTE denken ist schon sehr lange im Schützenwesen verankert. In dieser traditionellen Verantwortung findet sich bereits der Ursprung für die Besonderheit zur WERTEvermittlung in unseren Vereinen.

Ziel ist es mit unserer WERTE-Kampagne so viele Menschen wie möglich zu erreichen um die Vorurteile gegen uns zu widerlegen. Und dazu brauchen wir EUCH!

Was könnt ihr als Verein tun?

Zur Aufklärung der Öffentlichkeit ...

... haben wir viele Materialien erstellt, die dafür gedacht sind in der Öffentlichkeit präsentiert zu werden. Mit diesen Flyern, Plakaten und allen weiteren zur Verfügung stehenden Materialien könnt ihr diese Kampagne WERTvoll unterstützen. Wichtig ist, dass möglichst viele Menschen mit unseren selbstbewussten Aussagen „konfrontiert“ werden. Nur so erreichen wir ein Nach- und ggf. auch Umdenken. In unserem Leitfaden zur Kampagne findet ihr WERTvolle Informationen darüber, wie ihr all dies erreichen und umsetzen könnt.

Unser Problem? = unser Image!

Fordert einfach ein kostenloses Starterpaket an!

Besonders möchten wir auf unseren, mit Materialien gefüllten, WERTE-Shop hinweisen. Euer Fleiß wird belohnt.



Vereinswettbewerb

In jedem Quartal wird aus den zahlreichen Projekten, Aktionen und Veranstaltungen per Los entschieden, wer gewinnt. Ein Los erhaltet ihr für jede Aktion die ihr zur Kampagne „SCHÜTZEN sind WERTvoll“ durchführt. Ihr müsst einfach einen kurzen Bericht (z.B. Presseartikel, E-Mail mit einer Kurzinformatio was, wann, wo und ein Foto dazu) an klaus.lindner@wsb1861.de schicken. Für jede weitere Maßnahme erhaltet ihr ein zusätzliches Los. Der Quartalsgewinner erhält eine Mini-Tischtennisplatte für sein Vereinsheim. Darüber hinaus werdet ihr, wenn ihr uns euer Vereinslogo schickt, als Kooperationspartner auf unserer Partnerwand im Internet verlinkt.



Also, Veranstaltung planen, durchführen, Bericht und Foto einreichen und gewinnen!!!

Nun hoffen wir auf eure Mitarbeit und Unterstützung, damit möglichst viele Menschen erkennen: **SCHÜTZEN sind WERTvoll!**

Weitere Infos auf:
www.wsb-jugend.de

Aus Bezirken und Kreisen

► 1000 MÜNSTERLAND

Tagesordnung für die Bezirksversammlung in Billerbeck 2016

Tagesordnung für die Bezirksversammlung am 24.6.2016 um 19.30 Uhr im Sportpark Billerbeck
Helker Berg 5 (für Navigationsgeräte Zur Dornau 1), 48727 Billerbeck

- 1.) Eröffnung und Begrüßung, dabei Grußwort der Gäste
- 2.) Totenehrung
- 3.) Feststellung der Anzahl der vertretenen Stimmen
- 4.) Wahl von drei Stimmezählern
- 5.) Genehmigung der

Niederschrift der Bezirksversammlung vom 26.6.2015, veröffentlicht in der Schützenwarte

- 6.) Berichte:
 - a) Bezirksvorsitzender
 - b) Sportleiter
 - c) Bogenreferent
 - d) Jugendleitung/Bezirksstützpunkt
 - e) Rundenwettkampfleitung
 - f) Ligaleitung
 - g) Schatzmeister
 - h) Kassenprüfer
- 7.) Aussprache über die Berichte

8.) Entlastung des Schatzmeisters und des Vorstandes

- 9.) Wahlen:
- a) stellvertr. Vorsitzende
 - b) Schriftführer
 - c) Rundenwettkampfleiter
 - e) 1 Kassenprüfer (Vorschlagsrecht Kreis 1400)

10.) Vorlage des Haushaltsplanes

11.) Ehrungen

12.) Siegerehrungen
Bezirksmeisterschaften und Rundenwettkämpfe

13.) Termine

14.) Beschlussfassung über schriftlich vorliegende Anträge

Anträge sind bis zum 10.06.2016 bei dem Bezirksvorsitzenden Hans Dieter Hof, Brucknerstr. 31, 48291 Telgte einzureichen.

Später eingehende Anträge können nicht berücksichtigt werden.

gez. Hans - Dieter Hof
Bezirksvorsitzender
gez. Heinz Hermann Lunke
Bezirksgeschäftsführer

► 2000 INDUSTRIEGEBIET

Protokoll der Bezirksdelegiertenversammlung 2016

Samstag, 12.3.2016 - 15:00 Uhr, Städt. Saalbau Witten, Bergerstraße 25, 58452 Witten

Top 1 - Der gastgebende Kreisvorsitzende Ralf Striepen begrüßt die Gäste, den Bezirksvorstand und die anwesenden Delegierten und übergibt anschließend das Wort an den Bezirksvorsitzenden Michael Höflich.

Top 2 - Der Bezirksvorsitzende Michael Höflich begrüßt die Versammlungsteilnehmer und die Ehrengäste Regina Vongehr und Jasmin Pforth (Vizepräsidentinnen des WSB), Karin Pluntke (Ehrenmitglied des WSB). Des Weiteren begrüßt er die anwesenden Kreisvorsitzenden Ursula Hoffmann (Schützenkreis Herne), Mario Skroch (Schützenkreis Bochum), Jens Wagner (Schatzmeister Schützenkreis Gelsenkirchen), Erwin Marchner (Schützenkreis Recklinghausen) und sowie das Bezirkskönigspaar Franz Dreßen mit Birgit Jochheim und den Ehrengast Helmut Finkensiep. Die Vertreter der Stadt Witten Lars König (2. stellv. Bürgermeister) und Klaus Lohmann (Vorsitzender Stadtsportverband) werden ebenfalls herzlich willkommen geheißen. Anschließend bittet er den Spiel-

mannszug Herne Süd mit der Bezirksstandarte einzumarschieren. Der Einmarsch wird von den Kreisvorsitzenden aus dem Schützenkreis Bochum und Witten sowie dem Bezirkskönigspaar begleitet.

Mario Skroch überreicht zusammen mit dem Bezirksvorsitzenden Michael Höflich die Bezirksstandarte an den Kreisvorsitzenden Ralf Striepen aus dem gastgebenden Schützenkreis Witten.

Die Versammlungsteilnehmer erheben sich von ihren Plätzen und gedenken den im letzten Jahr verstorbenen Schützenschwestern und Schützenbrüdern.

Michael Höflich eröffnet die Versammlung um 15.15 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Alle Vereine wurden ordnungsgemäß eingeladen.

Top 3 - Regina Vongehr überbringt die Grußworte des Präsidiums des WSB. Die Vertreter der Stadt Witten überbringen ebenfalls die Grußworte und auch sie wünschen der Versammlung einen harmonischen Verlauf und gute Beschlüsse.

Top 4 - Die stellv. Vorsitzende Simone Gocke-Fox ruft die zur heutigen Ehrung 30 eingeladenen Schützinnen und Schützen auf und Michael Höflich überreicht zusammen mit Regina Vongehr und Jasmin Pforth

die Ehrungsauszeichnungen. Eine besondere Ehrung erhielt der Ex-Bezirkskönig Michael Rawe. Für seine Regentzeit 2010 bis 2015 erhielt er einen Ärmelstreifen für seine Schützenuniformjacke.

Top 5a - Michael Höflich stellt fest, dass es keine Einwände zur Tagesordnung gibt und diese somit einstimmig angenommen ist.

Top 5b - Zur Genehmigung des Protokolls vom 21.3.2015 (erschieden in der Schützenwarte 5/2015) gibt es ebenfalls keine Einwände. Das Protokoll ist somit ebenfalls einstimmig angenommen.

Top 6 - Der Bezirksvorsitzende stellt fest, dass um 16:00 Uhr 34 Vereine mit 156 Stimmen vertreten sind.

Top 7a - Der Bezirksvorsitzende Michael Höflich bedankt sich im Rückblick auf das Jahr 2015 bei den Mitgliedern des Bezirksvorstandes und bei den Vereinen und Kreisen im Bezirk 2000 für die gute Zusammenarbeit.

Michael Höflich berichtet, dass der Bezirksvorstand im vergangenen Jahr an zahlreichen Veranstaltungen auf Bezirks- und Landesebene sowie mit einer Abordnung am Westf. Schütztag in Erndtebrück teilgenommen hat. Er bedankt sich bei den Kreisen und Vereinen für

die Einladungen.

Ein besonderer Dank gilt dem BSV Bochum-Gerthe für die Unterstützung bei der Organisation und Durchführung des Bezirkskönigsschießens im Mai 2015. Für das im Jahr 2018 voraussichtlich stattfindende Bezirkskönigsschießen werden noch Vereine für die Durchführung gesucht.

Michael Höflich weist auf den 67. Westfälischen Schütztag hin, der in diesem Jahr in Gütersloh stattfinden wird.

Michael Höflich geht im Vorgriff auf den Haushaltsplan 2015 ein. Er erläutert, dass die rückläufige Mitgliederentwicklung und der Rückgang der Einnahmen zu Verlusten im Haushalt 2015 geführt haben. Auch beim Haushaltsplan für 2016 sei mit Verlusten zu rechnen.

Weiter wünscht Michael Höflich allen ein erfolgreiches Jahr 2016 und viel Zuspruch durch die Bevölkerung bei allen Schützenfesten und Vereinsjubiläen und den aktiven Schützen eine ruhige Hand und ein gutes Auge, um ihre sportlichen Ziele verwirklichen zu können.

Der Bezirksvorsitzende schließt seinen Bericht mit Schützengruß „Horrido“ und einem herzlichen „Glück Auf“.

Top 7b - Die Bezirksgeschäfts-

führerin Ulrike Aden bedankt sich in ihrem Bericht im Namen des Gesamtvorstandes beim Schützenkreis Witten für die freundliche Ausrichtung des Delegiertentages. Die Mitgliederentwicklung wird ausführlich dargestellt. Dem Bezirk Industriegebiet gehören derzeit 109 Vereine mit 9.493 Mitgliedern an. Es ist ein Rückgang von 1.076 Mitgliedern zum Vorjahr zu verzeichnen.

Top 7c - Der Bezirkssportleiter Werner Bublitz berichtet von der Wettkampfsaison 2015/16 und bedankt sich bei den Helfern für ihren Einsatz und Bemühungen.

Top 7cc Ein Bericht der Vorderladereferentin Brigitte Fritsch liegt nicht vor.

Top 7d - Der Bezirksjugendleiter Wilhelm Benterbusch berichtet von den stattgefundenen Aktivitäten der Bezirksjugendassistenten mit der Bezirksjugend. Ein besonderes Highlight in diesem Jahr war das Jugendcamp des WSB in Reken. In diesem Jahr wird das Jugendcamp in Medebach vom 1. bis 3.7.2016 stattfinden. Er hofft auf eine gute Beteiligung.

Die Bezirksjugendmeisterschaften fanden in Recklinghausen bei der BSG-Bruch statt und verliefen dank der Unterstützung von N. Schmidt und den Jugendassistenten reibungslos. Anstehende Termine im

Jugendbereich werden auf der Bezirkshomepage veröffentlicht.

Top 7e - Der Lehrbeauftragte für Waffensachkunde Michael Aden berichtet von den durchgeführten Lehrgängen und der zusätzlichen Schulung zur Auffrischung der Waffensachkunde. Termine für 2016 sind auf der Bezirkshomepage veröffentlicht. Michael erklärt, dass er für die Durchführung der Lehrgänge noch Schützen/Schützinnen benötigt, die als Referenten das Team und ihn unterstützen wollen. Er bittet die Vereinsvorsitzenden um ihre Mithilfe bei der Suche nach entsprechendem „Personal“ und ihn entsprechend zu kontaktieren. Michael spricht die Bitte aus, in den Vereinen nachzuforschen, ob Referenten jüngerer Generation zu seiner Unterstützung gewonnen werden können.

Top 7f - Die stellv. Bezirksschatzmeisterin Simone Micke verliest den Kassenbericht für 2015.

Top 7g - Egbert Bülow verliest den Kassenprüfbericht. Die Kasse wurde am 25.1.2016 geprüft, es konnten keine Unstimmigkeiten festgestellt werden.

Top 8 - Es gibt keine Fragen zu den einzelnen Berichten.

Top 9 - Es sind keine Anträge beim Bezirksvorsitzenden eingegangen.

Top 10 - Egbert Bülow beantragt die Entlastung des gesamten Be-

zirksvorstandes. Die Versammlung entlastet den Vorstand einstimmig.

Top 11 - Als Stimmzähler werden die Kreisvorsitzenden vorgeschlagen. Bei 2 Gegenstimmen stimmt die Versammlung dem Vorschlag zu.

Top 12a - Adalbert Madroszkiewicz hat sein schriftliches Einverständnis für den Fall seiner Wahl hinterlegt. Er wird einstimmig zum Bezirksschatzmeister wiedergewählt.

Top 12b - Wilhelm Benterbusch wurde auf dem Bezirksjugendtag am 11.09.2015 wiedergewählt. Die Versammlung bestätigt die Wahl einstimmig.

Top 12c - Monika Thiel wird einstimmig zur stellv. Bezirksgeschäftsführerin wiedergewählt.

Top 12d - Josef Wojciechowski vom Schützenkreis Herne als Rechnungsprüfer vorgeschlagen. Er hat sein schriftliches Einverständnis für den Fall seiner Wahl hinterlegt und wird von der Versammlung einstimmig gewählt.

Top 12e - entfällt
Alle Gewählten nehmen die Wahl an.

Top 13 - Simone Micke verliest den Haushaltsplan für das Geschäftsjahr 2016. Da auch im Haushaltsplan 2016 mit Verlusten zu rechnen ist, wird der Haushaltsplan mit 12 Gegenstimmen von den anwesenden Delegierten genehmigt.

Top 14 - Regina Vongehr lädt die Vereine mit ihren Abordnungen zur Teilnahme am 67. Westf. Schützenfest in Gütersloh vom 08. Oktober 2016 ein und hofft auf eine gute Beteiligung des Bezirks 2000. Vorausschauend führt sie aus, dass der 68. WSB-Tag in Bad Rothenfelde am 14. Oktober 2017 stattfindet.

Top 17 - Der nächste Bezirksdelegiertentag findet am 4. März 2017 in der Gaststätte „Urbanus Haus“ Widumer Str. 23, 44627 Herne statt. Die Kreisvorsitzende Ursula Hoffmann lädt alle Vereine mit ihren Schützinnen und Schützen dazu herzlich ein.

Egbert Bülow vom SSV Borbach bittet den Bezirksvorstand bzw. Bezirks sportleitung doch im nächsten Jahr zu berücksichtigen, dass am 4.3.2017 nicht gerade wieder Meisterschaften oder Wettkämpfe stattfinden. Dies wird ihm zugesagt.

Top 18 - Die stellvertretende Vorsitzende Simone Fox bedankt sich im Schlusswort für den guten Verlauf der Delegiertentagung und schließt die Versammlung um 17:25 Uhr mit dem Schützengruß HORRIDO.

Michael Höflich
Ulrike Aden
Bezirksvorsitzender
Bezirksgeschäftsführerin
Ulrike Aden



Ehrungen verdienter Schützinnen und Schützen auf dem Bezirksdelegiertentag 2016 in Witten

Ehrenschild des WSB: Heiko Homburg (SV Buer 1769), Joachim Kazmierzak (SV Buer 1769), Gerhard Cornelius (BSG Marl-Sinsen 1843), Werner Kuhlensäumer (BSG Marl-Sinsen 1843)

Ehrenzeichen des WSB in Silber: Sonja Tietz (SSV Borbach), Bernd Kirschstein (ABSV Hofstede-Riemke), Thomas Deppe (ABSV Hofstede-Riemke), Günter Pelz (ABSV Hofstede-Riemke), Siegfried Görres (SV Buer 1769),

Heinz Gendorf (BSG Marl-Sinsen 1843), Hans-Josef Klönne (BSG Marl-Sinsen 1843)

Köln Medaille: Horst Ingris (BSV Herbede), Horst Ertner (BSG Bruch 1864 Recklinghausen), Rudolf Kriewen (Alte Bürgerschützengilde Recklinghausen), Clemens Verstege (Alte Bürgerschützengilde Recklinghausen), Doris Skubis (Schützengilde 1804 Erkenschwick), Jürgen Habermann

(Schützengilde 1804 Erkenschwick), Heinz Dwinger (Schützengilde 1804 Erkenschwick), Horst Zadow (SSV Borbach), Klaus Kühne (SSV Borbach), Peter Pässing (SV Buer 1769)

Bezirksehrenzeichen in Bronze: Bernd Niehues (BSG Stuckenbusch-Hochlarmark), Rolf Stratmann (BSG Stuckenbusch-Hochlarmark), Brigitte Leidag (SV Papenholz), Peter Tschammerhöhl (SV Papenholz), Günter

Block (ABSV Wattenscheid), Karin Eich (Schützenkreis Herne), Andreas Werner (Schützenkreis Herne), Simone Micke (Schützenkreis Witten),

Bezirksehrenzeichen in Silber: Horst Müller (ABSV Wattenscheid)

Sonderauszeichnung Ärmelstreifen für Bezirkskönigswürde 2010 bis 2015: Michael Rawe (BSG Stuckenbusch-Hochlarmark)

Ulrike Aden

▷ **2100 BOCHUM**
Schützenkreis 2100 Bochum-Wattenscheid-Hattingen

Die Kreismeisterschaft 2016 im Schützenkreis Bochum zeichnete sich durch hervorragende Leistungen aus. Mit der Siegerehrung am Sonntag, 28.2.2016 auf der Schießanlage AllBüSchü Wattenscheid

endet die Wettkampfsaison auf Kreisebene, an der 441 Starter und Starterinnen in den unterschiedlichsten Disziplinen teilnahmen. Der Kreisvorsitzende des Schützenkreises 2100 **Mario Skroch**

übergab zusammen mit dem Kreis-sportleiter **Michael Aden** und der stellv. Kreisvorsitzenden **Ulrike Aden** 180 Auszeichnungen mit den entsprechenden Urkunden und Abzeichen an die Sieger und Plat-

zierten. Informationen über unseren Schützenkreis können auch unter: www.schuetzenkreis2100.de abgerufen werden.

Text & Foto: Mario Skroch



▷ **3700 LÜBBECKE**
Sicheren Umgang mit der Waffe erlernen
 22 Sportschützen absolvieren Waffensachkundelehrgang

Die Waffensachkunde ist Grundvoraussetzung zum Erwerb einer Waffenbesitzkarte und einer Sportwaffe für Sportschützen. Der Schützenkreis Lübbecke hat diese Art von Lehrgängen seit Jahren in seinem Programm. 22 Sportschützen nahmen kürzlich im Schießsportzentrum Oppenwehe an der Schießsportleiter-Grundausbildung

inklusive Waffen-Sachkunde-Ausbildung mit abschließender Sachkunde-Prüfung teil. Alle Teilnehmer bestanden die Prüfung mit sehr guten Ergebnissen, was, wie die Verantwortlichen sagten, auf eine ausgezeichnete Vorbereitung hindeute. Referent und Kreissportleiter des Schützenkreises Lübbecke **Günter Sprado** betonte, dass es der erfolg-

reichste Lehrgang in seiner Ausbildungszeit gewesen sei. Mehr als die Hälfte der Teilnehmer haben volle 90 Punkte erreicht, wobei der Rest immer noch über 80 Punkte lag. Der Lehrgang erstreckte sich über zwei Wochenenden, an denen das Lehrteam, bestehend aus **Heinrich Wallbaum** (Waffensachkundebeauftragter vom Bezirk 3), **Reinhard**

Wiech, Ute Weber-Stärke, Wilhelm Piel, Christian Wölke und Günter Sprado, den Prüflingen in Theorie und Praxis alle erforderlichen Kenntnisse in waffenrechtlichen und waffentechnischen Fragen, den sachgerechten Umgang mit Waffen und Munition sowie Aufgaben, Rechte und Pflichten einer verantwortlichen Aufsichtsperson beibrachten.

Die Kreispolizeibehörde legt dabei den besonderen Schwerpunkt auf Handhabung und Umgang mit den unterschiedlichen Waffenarten auf dem Schießstand, welches in einer praktischen Prüfung unter Beweis gestellt werden muss. Kreissportleiter Günter Sprado: „Als Verantwortlicher für den Schützenkreis Lübbecke freue ich mich, dass alle die Prüfung bestanden haben, denn das bedeutet auch, dass wir vom Ausbildungsteam den Lehrinhalt gut vermittelt haben.“

Text & Foto: Thorben Stevener



► **4000 MARK****Protokoll der Bezirks-Delegiertenversammlung 2015**

Die Delegiertenversammlung fand am 13.9.2015 im Schützenkreis Iserlohn bei der Schützenbruderschaft St. Hubertus Menden-Nord 1949 e.V. statt. Der Festakt wurde um 10:05 Uhr mit dem Einmarsch der Bezirksstandarte und der Fahne der Schützenbruderschaft St. Hubertus Menden-Nord eröffnet. Musikalisch unterstützt wurde der Einmarsch durch den Spielmannszug St. Hubertus Menden-Nord. Die Bezirksvorsitzende Susanne Zappe begrüßte alle Anwesenden. Ihr besonderer Gruß galt dem Präsidenten Klaus Stallmann und dem Hausherrn und 1. Vorsitzenden der Schützenbruderschaft St. Hubertus Menden Martin Kinz. Weiter begrüßte Susanne Zappe die anwesenden Kreisvorstände Norbert Pusch (SK Iserlohn), Rüdiger Schmithüsen (SK Hagen), Erwin Wesner (SK Ennepe-Ruhr), sowie den stellvertretenden Kreisvorsitzenden des SK Lüdenscheid Ludger Rösge. Ebenfalls begrüßt wurden der Bezirks-Ehrenvorsitzende Hans-Joachim Frank, Udo Leibelt als Bezirks-Ehrenmitglied, sowie alle zu Ehrenden. Sie bedankte sich beim St. Hubertus Menden-Nord und seinen Helfern für die Ausrichtung der diesjährigen Bezirks-Delegiertenversammlung. Norbert Pusch als Vorsitzender des Schützenkreises Iserlohn bedankte sich in seinen Grußworten bei der Schützenbruderschaft St. Hubertus Menden-Nord und wünschte der Versammlung einen harmonischen Verlauf. Der Vorsitzende der Bruderschaft Martin Kinz, der Bürgermeister der Stadt Menden, sowie der amtierende König der Schützenbruderschaft Tim Sieberg wünschten in ihren Grußworten der Versammlung ebenfalls einen guten Verlauf. Der Präsident des WSB, Klaus Stallmann, überbrachte die besten Wünsche des Präsidiums und bedankte sich bei Susanne Zappe für die gute Zusammenarbeit. Er berichtete über die Renovierungsarbeiten am LLZ Dortmund. Klaus Stallmann beklagte den fortschreitenden Mitgliederschwund im Schützenwesen und zeigte gleichzeitig auf wie man dieser Entwicklung

entgegenzutreten möchte. Auf dem Schützentag in Erndtebrück am 10.10.2015 soll die Satzung des WSB geändert werden. Dadurch wird der Vorstand verkleinert und durch die Einsetzung von Vizepräsidenten ergeben sich auch Änderungen im Präsidium des WSB. Zum Schluss seiner Grußworte wünschte er der Versammlung einen harmonischen Verlauf. Bei der Totenehrung wurde stellvertretend für alle Verstorbenen dem ehemaligen Präsidenten und Ehrenmitglied des WSB, Walter Ungemach, gedacht. Anschließend ging es mit den Ehrungen verdienter Schützenschwestern und Schützenbrüdern mit der Verdienst- und Ehrennadel des WSB, dem Ehrenschild des WSB, dem Ehrenzeichen des WSB in Silber und in Gold, der Kölner Medaille, sowie der Präsidentenplakette des WSB in Gold weiter. Nach den Ehrungen wurde die Bezirksstandarte vom Schützenkreis Ennepe-Ruhr an den Schützenkreis Iserlohn übergeben. Nach einer kurzen Pause wurde die Delegiertenversammlung durch die Bezirksvorsitzende Susanne Zappe um 11:15 Uhr eröffnet.

Top 1

Feststellung der Anzahl der vertretenen Stimmen Susanne Zappe teilte mit, dass 98 Stimmen anwesend sind.

Top 2

Wahl von drei Stimmenzählern Axel Langenbruch, Erika Kammering und Horst Schwiderski wurden vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Top 3

Genehmigung der Tagesordnung Es wurde fristgerecht zur Delegiertenversammlung eingeladen. Somit ist die Beschlussfähigkeit der Delegiertenversammlung gegeben. Anträge und Anmerkungen zur Tagesordnung lagen nicht vor. Die Tagesordnung wurde daher in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.

Top 4

Genehmigung des Protokolls der Delegiertenversammlung 2014. Das Protokoll der Delegiertenversammlung vom 14.9.2014 beim Voerder Schützenverein,

veröffentlicht in der Schützenwarte, wurde einstimmig genehmigt.

Top 5

Berichte des Vorstandes

a) Bericht der Vorsitzenden

Susanne Zappe gab ihren Jahresbericht ab. Unter anderem wurden vier Vorstandssitzungen durchgeführt. Neben dem Mitwirken im Arbeitskreis Tradition hat sie vier Sitzungen des WSB besucht. Für den Schützentag in Erndtebrück warb Susanne Zappe für eine rege Teilnahme. Zum Ende ihres Berichts bedankte sie sich bei den vier Kreisen, sowie den Vorstandsmitgliedern des Bezirks für die gute Zusammenarbeit.

b) Sportbericht

Ralf Stoerring gab den Bericht der Sportleitung ab. Die Ergebnisse wurden im Internet veröffentlicht. Er bat die Vereine ihre Daten in der Verbandsverwaltung „Neon“ zu aktualisieren und zu pflegen. Er bedankte sich bei den Helfern und den Schützen für die gute Zusammenarbeit.

c) Jugendbericht

Hans-Joachim Bickert gab den Bericht der Jugendleitung ab. Er nahm an Klausurtagungen des WSB teil und führte diverse Treffen mit den Kreis-Jugendleitern durch. Mangels genügend Teilnehmern musste das alljährliche Schießen abgesagt werden.

d) Kassenbericht

Beate Hannack gab die Kassenberichte für 2013 und für 2014 ab.

Top 6**Kassenprüfer**

Die Kassenprüfung für 2013 wurde am 19.09.2014 durchgeführt. Es gab keine Beanstandungen. Für das Jahr 2014 wurde die Kasse am 18.6.2015 geprüft. Sämtliche Belege waren vollständig vorhanden und chronologisch geordnet.

Beanstandungen gab es keine.

Top 7**Aussprache**

Fragen bezüglich einer Rechnung und der Buchung des Festgeldes wurden von der Kassiererin beantwortet.

Top 8

Entlastung der Schatzmeisterin und des Vorstandes

Die Entlastung wurde bei einer Gegenstimme erteilt.

Top 9**Wahlen****a) Vorsitzende/r**

Der stellvertretende Bezirksvorsitzende Salvatore Faro schlug die Wiederwahl von Susanne Zappe vor. Es gab keine weiteren Vorschläge. Susanne Zappe wurde einstimmig gewählt und nahm die Wahl an.

b) stellv. Schatzmeister/in

Da es keine Vorschläge gab blieb das Amt unbesetzt und wurde zurück gestellt.

c) stellv. Sportleiter/in

Ralf Stoerring wurde vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gab es nicht.

Ralf Stoerring wurde einstimmig gewählt und nahm die Wahl an.

d) stellv. Jugendleiter/in

Da es keine Vorschläge gab blieb das Amt unbesetzt und wurde zurück gestellt.

e) Ergänzungswahlen**Schatzmeister/in**

Beate Hannack wird einstimmig zur Schatzmeisterin gewählt und nimmt die Wahl an.

Geschäftsführer/in

Michael Schlüter wurde zur Wahl vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gab es nicht.

Michael Schlüter wurde einstimmig gewählt und nahm die Wahl an.

f) Kassenprüfer/in (3 Jahre) (SK Hagen)

Es wurde Georg Appelbaum wurde vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Georg Appelbaum nahm die Wahl an.

g) Ehrenmitgliedschaft

Bernd Rudolph legte sein Amt als Sachkundebeauftragter nieder. Aufgrund seiner Verdienste wurde er zum Ehrenmitglied des Bezirks Mark ernannt.

Top 10**Haushaltsplan 2016**

Beate Hannack stellte den Haushaltsplan 2016 vor. Der Haushaltsplan wurde einstimmig genehmigt.

Top 11

Delegiertenversammlung 2016 (SK Hagen)

Die Delegiertenversammlung 2016 findet am 11.9.2016 im Vereins-

heim des Altenhagener SV statt.

Top 12

Beschlussfassung über vorliegende Anträge. Es lagen keine Anträge vor.

Der Ehrenvorsitzende Hans-Joachim Frank bedankte sich in seinem Schlussworten bei Klaus Stallmann für seine Teilnahme an der Delegiertenversammlung und

seine gute Arbeit beim WSB, bei Susanne Zappe und ihrem Bezirksvorstand, sowie beim gastgebenden Verein St. Hubertus Menden. Gratulierte allen Geehrten und Gewählten und wünschte eine gute Heimfahrt. Ende der Versammlung 11:50 Uhr Menden, 13.9.2015 Michael Schlüter, Protokollführer, Susanne Zappe, Bezirksvorsitzende

▷ **4300 LÜDENSCHIED**
Einladung zum Kreisdelegiertentag 2016

Einladung zum Kreisdelegiertentag 2016, Kreis 4300, am 8. April 2016 um 19:00 Uhr beim SC „Wilde Jäger“ Neuenhaus e.V., Neuenhaus 3, 58566 Kierspe (an der L528 neben dem Feuerwehrgerätehaus Neuenhaus)

Liebe Schützenkameradinnen und Schützenkameraden, ich lade gemäß § 11 der Geschäftsordnung des Westfälischen Schützenbundes e.V. zum Kreis-Delegiertentag ein.

Die Stimmzahl richtet sich nach § 9 Abs. 2 der Satzung des Westfälischen Schützenbundes e.V. Die Stimmkarten werden ab 18.30 Uhr ausgegeben.

Anträge aus den Vereinen sind gemäß § 11 Abs. 4 an den Kreisvorstand bis zum 25.03.16 schriftlich per Post oder per Mail einzureichen an folgende Adresse:
Ludger Rösger
Am Garten 3
57489 Drolshagen
Mail: ludger.roesges@schuetzen-kreis-luedenscheid.de

Der Vorstand erwartet die Entsendung von Delegierten in ausreichender Anzahl aus den Mitgliedsvereinen.

Tagesordnung
Kreisdelegiertentag 2016

- 1) Begrüßung durch den Vorsitzenden des SC Neuenhaus und den Bürgermeister der Stadt Kierspe
- 2) Grußworte, Totenehrung und Eröffnung der Delegiertentagung durch die Kreisvorsitzende
- 3) Grußworte der Bezirksvorsitzenden
- 4) Feststellung der vertretenden Stimmen

- 5) Wahl von drei Stimmzählern
- 6) Genehmigung der Tagesordnung zum Delegiertentag
- 7) Genehmigung des auf der Homepage des Schützenkreises Lüdenscheid veröffentlichten Protokolls Kategorie Kreisdelegiertentag
- 8) Berichte des Vorstandes
 - a. Geschäftsbericht
 - b. Kassenbericht
 - c. Sportbericht
 - d. Jugendbericht
 - e. Bericht der Damenleitung
 - f. Bericht der Rundenwettkampfl.
 - g. Bericht der Seniorenleitung
- 9) Aussprache über die Berichte
- 10) Antrag auf Entlastung der Schatzmeisterin und des Vorstandes durch den Sprecher der Kassenprüfer
- 11) Wahlen gem. § 11 der Geschäftsordnung des Westfälischen Schützenbundes e.V.
 - a. 1. Kreisschatzmeister/in
 - b. 3. Kreisvorsitzende/r
 - c. 1. Kreisgeschäftsführer/in
 - d. 2. Kreisgeschäftsführer/in
 - e. 2. Kreissportleiter/in
 - f. 1. Kreisjugendleiter/in
 - g. 1. Kreissenorenleiter/in
 - h. 2. Frauenbeauftragte
- 12) Bestätigung der Wahl des Kreisjugendleiters durch die Versammlung
- 13) Vorlage des Haushaltsplanes für das Jahr 2016
- 14) Wahl eines Kassenprüfers
- 15) Beschlussfassung über schriftl. eingereichte Anträge
- 16) Verschiedenes
- 17) Wahl des Tagungsortes für den Delegiertentag 2017
- 18) Siegerehrung der Kreismeisterschaft

Plettenberg, 23.2.2016
Gabriele Thomée
(Kreisvorsitzende)

▷ **5200 DORTMUND-SCHWERTE**
49. Delegiertentagung Schützenkreis Dortmund-Schwerte

In der Schützenhalle des Bürgerschützenvereins Schwerte fand am 4. März 2016 die Delegiertentagung statt. Anwesend waren das Kreiskönigspaar Liesel und Karl Heinz Wittke, der Bezirksvorsitzende Arnold Kottenstedde sowie die Bezirkschatzmeisterin Judith Stephan. Die Vorstandsberichte wurden einstimmig angenommen und der Vorstand entlastet. Die Wahlen ergaben folgendes Ergebnis: Der 2. Vorsitzende Frank Domschat, die 2. Schriftführerin Ilona Schrön, die 1. Schatzmeisterin Andrea Rademacher und die 2. Frauenbeauftragte Monika Voit wurden in ihren Ämtern gewählt und bestätigt. Nach einer Durststrecke von 4 Jahren wurde zur Freude aller Delegierten Jutta Braun als 1. Kreisjugendleiterin auf dem Jungentag am 21.2.2016 gewählt und bestätigt. Markus Schopohl ebenfalls als Stellvertreter. Vom Bezirks-

vorsitzenden Arnold Kottenstedde und Kreisvorsitzenden Siegfried Redtka wurden folgende Schützen geehrt: Dieter Lohr, Südl. Dortmund. Schützenbund Ehrenmedaille des Kreises in Silber Eckard Steinbeck, BSV Aplerbeck Ehrenzeichen WSB in Silber Klaus Schmitt, BSV Aplerbeck Ehrenzeichen WSB in Silber Heinz Loleit, BSV Aplerbeck Ehrenzeichen WSB in Gold Peter Weßler, BSV Schwerterheide Ehrenzeichen WSB in Gold In einer eindringlichen Rede ging Bezirksvorsitzender Arnold Kottenstedde auf aktuelle Probleme, Mitgliederschwund und Pegida ein. Seine Bitte ging an die anwesenden Schützen die Tradition nicht missbrauchen zu lassen und sich weiterhin für ihren Erhalt einzusetzen. Kreisvorsitzender Siegfried Redtka schloss um 21.30 Uhr eine harmonische Delegiertentagung.

Text & Foto: Siegfried Redtka



▷ **5400 BECKUM**
Nach 18 Jahren ehrenamtlicher Arbeit Ehrenvorstandsmitglied

Der Schützenkreis Beckum hat mit Wilhelm Bröer weiterhin einen verdienten Schützen an seiner Spitze. Bröer wird dieses Amt jedoch nur noch ein Jahr kommissarisch ausüben. Ursprünglich hatte Bröer vor, nach vier Jahren im Amt aus beruflichen Gründen nicht mehr zu kandidieren. Seine Wahl verband der Vorsitzende jedoch mit einem eindringlichen Appell an alle Vereine des Schützenkreises, bei der Suche nach einem Nachfolger zu unterstützen. Anders lief es bei der

Wahl des Stellvertretenden Vorsitzenden. Nach dem Arnold Kottenstedde nach 18 Jahren im Amt bereits Ende vergangenen Jahres mitgeteilt hatte, nicht mehr erneut zu kandidieren, wurde Hubert Neisemeier vom SV Liesborn zum Nachfolger gewählt. Anschließend ernannten die Anwesenden Kottenstedde zum Ehrenvorstandsmitglied des Schützenkreises. Zuvor hatte beim Festakt Konrad Schlieper, Stellvertretender Bürgermeister der Gemeinde Wa-



dersloh, in seinem Grußwort die Bedeutung des Schützenwesens ganz deutlich gemacht. „Sie sind wesentlicher Bestandteil des kulturellen Lebens vor Ort“, bescheinigte Schlieper den Vereinsvertretern

aus dem Schützenkreis Beckum. Gleichzeitig stellte fest, dass vor allem die Trainer maßgeblich dafür sind, dass der Schießsport auch weiterhin in der Region betrieben wird.

Kreisvorsitzender Bröer stellte die verschiedenen Veranstaltungen des Schützenkreises aus dem vergangenen Jahr noch einmal in den Mittelpunkt seines Jahresberichtes und bedankte sich ebenfalls für

das vielfältige Engagement in den Vereinen vor Ort. Anschließend stellte Kassierer **Dirk Holtermann** die aktuelle finanzielle Lages des Schützenkreises vor und lies über den Haushaltsplan für das laufende Jahr abstimmen.

Bei den Wahlen wurden neben den Vorsitzenden auch weitere Funktionsträger gewählt. **Heike Brockmeyer** bleibt weiterhin 2. Geschäftsführerin und **Franz Schaffer** weiterhin 2. Kassierer. **Julian Holz** wurde als 2. Jugendleiter bestätigt und **Michael Hebert** als Pressewart bestätigt.

In diesem Jahr feiert der Schützenkreis sein 50-jähriges Jubiläum. Die Feier soll mit der Delegiertenversammlung des Bezirks Hellweg am 10. September verbunden werden. Die nächste Kreisdelegiertenversammlung wird im kommenden März von den Sportschützen Beckum ausgerichtet. Ferner plant der Vorstand noch einen Kreisschützenabend.

Text & Foto: fk

▷ 5500 HAMM

Theo Lohmann bleibt an der Spitze im Schützenkreis Hamm

Theo Lohmann vom Schützenverein Ostfeldmark bleibt auch in den kommenden drei Jahren an der Spitze des Schützenkreises Hamm. Bei der Jahreshauptversammlung am Freitagabend in der Gaststätte Splitt in Westtünnen wurde Lohmann einstimmig wiedergewählt. Zuvor hatte **Arnold Kottenstedde**, Vorsitzender des Bezirks Hellweg die überregionalen Verdienste von Lohmann für das Schützenwesen herausgestellt und bedankte sich, dass Lohmann auf Bezirksebene die Sachkundelehrgänge durchführt.

Neben Lohmann wurde auch **Wolfgang Tönjann** (SG Hamm) als 2. Kassierer wiedergewählt. Ebenso bleibt auch **Christa Strzelka** (Schützenverein Altenböge) als 2. Damenleiterin im Amt. Neu im Kreisvorstand ist **Thomas Cieszynski** (Schießsportverein Altenböge-Bönen) als 2. Schriftführer.

Zu Beginn der Versammlung hatte Lohmann in seinem umfangreichen Jahresbericht darauf hingewiesen, dass mit dem Schützenverein Ostfeldmark (125 Jahre), den Sportschützen Heessen (40 Jahre)

Traditionelles-Königsschießen

Nützliche Informationen

Der Schützenverein Dortmund - Brechten wird am

18. Juni 2016 ab ca. 15.00 Uhr

sein traditionelles Königsschießen durchführen. Musikalisch begleitet wird diese Veranstaltung durch die Elmenhorster Blaskapelle.

Interessierte Schützen finden den Veranstaltungsort am **Sportplatz des TV Brechten**, Zugang von der Straße Schiffhorst, direkt neben der Gaststätte Treffpunkt.

Wir bitten alle Gäste auf den Parkplätzen der **Straße Schiffhorst** zu parken, da auf dem Veranstaltungsgelände keine Parkmöglichkeiten vorhanden sind.

Arnd Buch, Pressesprecher

und den Sportschützen Westtünnen (60 Jahre) gleich drei Vereine im vergangenen Jahr ein Jubiläum feiern konnten. Ebenso ging Lohmann darauf ein, dass mit den Sportschützen Heessen und den Sportschützen Rhyern gleich zwei Hammer Teams in Verbandsliga 46 Plus an den Start gehen werden. Wolfgang Tönjann berichtete über die Kassengeschäfte des Schützenkreises und stellte den neuen Haushaltsplan vor, der anschließend von den Vertretern der angeschlossenen Vereine genehmigt wurde. Lohmann nutzte die Versammlung

auch, um mit **Rainer Ernst** von den Sportschützen Westtünnen einen verdienten Schützen mit der silbernen Verdienstnadel des Schützenkreises Hamm auszuzeichnen. Zuvor würdigte Lohmann der Verdienst von Ernst auf Vereinsebene und im Zusammenhang mit der Durchführung der Finals im Bereich Liga 46 Plus auf Ebene des Schützenkreises.

Das Kreiskönig- und das Kreisjugendkönigsschießen wird zusammen mit den Stadtmeisterschaften von 4. bis 7. Juli in Heessen statt
Text & Foto: fk



▷ **5600 UNNA-KAMEN**

Schützenkreis Unna-Kamen feiert Jubiläum

Der Schützenkreis Unna feiert in diesem Jahr sein 50-jähriges Jubiläum. Bei der Jahreshauptversammlung des Schützenkreises am Freitagabend auf dem Schießstand in Heeren-Werve gab Kreisvorsitzender **Kurt Erdmann** einen ersten Überblick über die geplanten Feierlichkeiten. So soll am 5. November ein großer Festakt im Bürgerhaus in Kamen-Methler stattfinden. Hierzu sollen neben den Vereinen aus dem Schützenkreis auch Vertreter aus anderen Bereichen des Westfälischen Schützenbundes eingeladen werden. Darüber hinaus wird in diesem Jahr noch eine weitere Großveranstaltung im Schützenkreis geben. Am 20. August findet das Kreiskönigsschießen beim Schützenverein Bergkamen statt.

Neben der Programmplanung standen auch zahlreiche Wahlen auf der Tagesordnung. So wurde **Heike Bilke** als Kassiererin wiedergewählt. Stellvertretende Geschäftsführerin bleibt **Kerstin Lügger** und **Renate Mathes** ist weiterhin Stellvertretende Sportleiterin. **Amada Murphy** wurde als Stellvertretende Jugendleiterin bestätigt. Ebenso behalten **Hubertus Mehring** (Fachwart Bogen), **Hartmut Jürgens** (Fachwart Luftpistole) und **Michael Reifert** (Rundenwettkampfleiter) ihre Funktionen. Zuvor hatte Kreisvorsitzender Erdmann im Jahresbericht einen Überblick über die vielen Veranstaltungen im Schützenkreis gegeben und unter anderem daran erinnert, dass **Klaas Viebahn** vom

Schützenverein Kamen den dritten Platz beim Landeskönigsschießen belegt hatte. Kassiererin Bilke erstattete den Finanzbericht für das vergangene Jahr und stellte den Haushaltsplan des Schützenkreises vor, der anschließend einstimmig genehmigt wurde. Lob für das viele ehrenamtliche Engagement vor Ort gaben Regina Vongehr, Vizepräsidentin des Westfälischen Schützenbundes, und **Arnold Kotenstedde**, Vorsitzender des Bezirks Hellweg im Westfälischen Schützenbund, den Anwesenden mit auf dem Weg. Die nächste Kreisdelegiertenversammlung des Schützenkreises Unna-Kamen wird am 17. März 2017 vom Schützenverein Kamen durchgeführt. *fk*

► **7000 SÜD-OST-WESTFALEN**

Einladung zu den Versammlungen 2016 in Elsen

Liebe Schützenschwestern, liebe Schützenbrüder, hiermit laden wir alle Mitgliedsvereine des Bezirks 7 im WSB für **Samstag, den 21.5.2016** im Vereinsheim des Schießsportverein St. Hubertus Elsen e.V. am Mühlensteich 10 a, 33106 Paderborn zum diesjährigen Bezirksdelegiertentag herzlich ein.

Wir beginnen um **14.30 Uhr** mit dem **Bezirksjugenddelegiertentag**. Die **Bezirksdelegiertenversamm-**

lung beginnt um **16.00 Uhr**

Tagesordnung zur Bezirksjugendversammlung am 21.5.2016 um 14:30 Uhr

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Grußworte
3. Genehmigung des Protokolls vom letzten Bezirksjugenddelegierten tages
4. Berichte
 - a. Bezirksjugendleiter
 - b. Kreisjugendleiter

- c. Kreis 7100 Paderborn
- d. Kreisjugendleiter
- e. Kreis 7200 Warburg-Höxter
- f. Kreisjugendleiter
- g. Kreis 7300 Arnsberg
- h. Kreisjugendleiter
- i. Kreis 7400 Meschede
5. Feststellung der anwesenden Stimmberechtigten
6. Anträge
7. Verschiedenes

Tagesordnung zur Bezirksdelegiertenversammlung am 21.5.2016 um 16:00 Uhr

1. Begrüßung durch die Vorsitzende Frau Maria Jonen
2. Grußworte
3. Totenehrung
4. Feststellung der Anzahl Stimmen und Wahl von zwei Stimmzählern
5. Genehmigung der Niederschrift vom Bezirksdelegiertentag 2015
6. Berichte:
 - a. Sportleitung Henning Neumann

- b. Bezirksstützpunkt Paul Rodehuts cords
- c. Rundenwettkampf Markus Langer
- d. Liga Josef Bröker
- e. Bogen Annett Schüttler
- f. Jugend Thomas Bröker
- g. Kasse Peter Sellmann
- h. Geschäftsbericht Maria Jonen
- i. Kassenprüfer
7. Aussprache über die Berichte
8. Entlastung des Vorstandes
9. Wahlen:
 - a. 2. Vorsitzende/r,
 - b. 1. SportleiterIn,
 - c. SchriftführerIn
 - d. Kassenprüfer!!!!
10. Außerordentliche Wahlen
 - a. SchatzmeisterIn
11. Anträge der Vereine sind schriftlich bis zum 7.5.2016 an die Vorsitzende Frau Maria Jonen zu richten.
12. Festlegung des Delegiertentages 2017, 21.5.2016 Elsen
13. Verschiedenes
14. Siegerehrungen
15. Schlusswort

Maria Jonen, Bezirksvorsitzende

Die WSB-App ist da

Brandneu und immer aktuell! Die neue WSB-App bietet dir immer die neusten Informationen zu den Themen Sport, Jugend, Aktuelles und vielem mehr für zu Hause und unterwegs. Jetzt QR Code Scannen und die WSB-App auf deinem Handy installieren!

Ihr Weg zur WSB-App:

- 1) QR - Code mit Hilfe Ihres Handys oder Smartphones abfotografieren oder App über Internetadresse www.wsb-1861.die-app.de aufrufen

- 2) App installieren
Hinweise zur Installation: Nach Aufruf der App wird im unteren Bereich eine Aufforderung zur Installation angezeigt. Nach einem Fingerklick erscheint dann eine auf das Gerät passende Anleitung zur Installation. Diese kann je nach verwendetem Endgerät abweichen. Bitte folgen Sie den dort aufgeführten Anweisungen.

- 3) Neuigkeiten abrufen und empfangen



AKTION.STERN.

ALLE MODELLE DER AKTION
www.ass-team.net



GLA 4MATIC
2,1 l CDI, 130 kW (177 PS), 7G-DCT (Automatik)
inkl. extra Satz Winterkomplettreder

für mtl. **385 €***

NUR NOCH
80



MONATLICHE KOMPLETTRATE
Inklusive Versicherung und Steuern.



KUNDENSERVICE
Persönliche Betreuung, schnelle Bearbeitung



KEINE KAPITALBINDUNG
Anzahlung und Schlussrate entfallen.



12-MONATSVERTRÄGE
Hohe Planungssicherheit. Mit Verlängerungsoption.

INFOS UND BERATUNG:

ASS Athletic Sport Sponsoring GmbH | Tel.: 0234 95128-40 | www.ass-team.net

*mtl. Komplettrate, u.a. inkl. gesetzl. MwSt., Kfz-Versicherung, Kfz-Steuer und Rundfunkgebühren. Anzahlung und Schlussrate entfallen. 15.000 km frei im Jahr. Nur solange der Vorrat reicht. Auslieferung nach Verfügbarkeit über: Neuseddin, Essen, Ginsheim-Gustavsburg, Hamburg, Wiedemar, Emmering, Illingen. Gelieferte Fahrzeuge können von der Abbildung abweichen. Keine Mehrausstattung möglich. Stand 02.03.2016.

Aus den Vereinen

Der Bezirk Münsterland, der Schützenkreis Ahaus und die Sportschützen Stadtlohn e. V. trauern um ihr langjähriges und verdientes Mitglied

Joachim Hollweg

Joachim, allgemein Jochen genannt, ist im Alter von 70 Jahren nach schwerer Krankheit verstorben.

Er war seit 1961 Mitglied der Schießsportgruppe St. Georgius Stadtlohn e. V. dessen Vorsitzender er von 1994 bis 2012 gewesen ist. Auch nach der Fusion der Stadtlohner Schießsportgruppen, an der er maßgeblich beteiligt war, arbeitete er im Vorstand mit.

Joachim war ab 1997 Mitglied im Kreisvorstand. Im Jahr 2001 wurde er zum Kreissportleiter gewählt. Dieses Amt hat er bis zum Tod in vorbildlicher Weise ausgeübt. Für seine Mitarbeit im Organisationskomitee für den 63. Westfälischen Schützentag in Stadtlohn wurde er mit der bronzenen Präsidentenplakette ausgezeichnet.

Durch seine Mitarbeit in der Strukturkommission des WSB und als mehrfacher Kassenprüfer vertrat er die Interessen des Bezirks Münsterland. Außerdem tragen die Homepage des Bezirks und des Schützenkreises seine Handschrift. Für diesen Einsatz für den Schießsport wurde er mit dem bronzenen Ehrenkreuz des DSB und dem Ehrenschild des WSB geehrt.

Seine Liebe galt aber auch der Tradition. Seit 1964 war Joachim auch Mitglied beim Bürgerschützenverein St. Georgius Stadtlohn. Hier war er 1976 Mitglied der Throngemeinschaft und übernahm das Amt des Präsidenten von 1997 - 2003. Anschließend wurde er in den Ehrenvorstand berufen.

Mit Joachim verlieren wir einen echten und engagierten Sportkameraden. Er hinterlässt mit seinem großen Fachwissen eine schwer zu schließende Lücke. Wir werden in sehr vermissen und sein Andenken stets in Ehren halten.



**Bezirk Münsterland
Schützenkreis Ahaus
Sportschützen Stadtlohn e. V.**

Die Bürgerschützengilde Röllinghausen-Berghausen 1864 e.V. trauert um Ihr langjähriges Mitglied

Wilhelm „Willi“ Band

der am Samstag, den 20.2.2016 nach schwerer Krankheit im Alter von 53 Jahren verstarb. Er war seit 1982 Mitglied der Gilde. Zwischen 2007 und 2009 war Major Wilhelm „Willi“ Band König der Gilde. Als Mitglied des Bauausschusses war er maßgeblich an der Planung und am Bau der Schützenhalle mit 6 wettkampfkonzurren Ständen beteiligt. Die Beerdigung erfolgte am 27.2.2016 unter sehr großer Anteilnahme aus Familie, Freunden, Kameraden, Kollegen, Politik und auch Vertretern des WSB auf Kreis-, sowie auf Landesebene.



**Bürgerschützengilde Röllinghausen-Berghausen
Martin Miezal, Oberst**

Der BSV Bismarck-Ost 1929 e. V. trauert um sein Vereinsmitglied

Ingrid Graf

Ingrid Graf starb im Alter von 78 Jahren. Am 05.03.2016 haben wir von ihr Abschied genommen. Fast 26 Jahre war Ingrid Graf Mitglied im BSV Bismarck-Ost. In dieser Zeit wurden ihr viele Auszeichnungen zu Teil, vor allem auf sportlicher Ebene.

Obwohl die Gesundheit von Ingrid Graf in der letzten Zeit nicht mehr zum Besten war, bestritt sie die Rundenwettkämpfe und Meisterschaften auf Kreisebene. Auch der Damenpokal lag ihr sehr am Herzen, sowie das Bergmanns- und Barbaraschießen.

Sie beteiligte sich ebenfalls an sämtlichen im Verein anfallenden Arbeiten. Ihre Koch- und Backkunst war allzeit beliebt.

Ingrid Graf war etliche Jahre Adjutantinnen unseres Kaiserpaares. Nach in diesem Jahr begleitete sie das Kaiserpaar zum Neujahresempfang. Man kann sagen, das Schützenwesen lag ihr sehr am Herzen. Gerne werden wir uns an die Zeit mit Ingrid Graf erinnern.



BSV Bismarck-Ost 1929 e.V.

Der Schützenverein „Schwarzer Hucken“ Böhlorst e.V. trauert um zwei seiner Ehrenmitglieder.

Im Sommer letzten Jahres verstarb im hohen Alter von 91 Jahren

Karl Fuhs

Er trat 1952 unserem Verein bei und war von 1955 bis 1966, insgesamt 12 Jahre Hauptkassierer. Bereits 1972 erhielt er die Präsidentenplakette des WSB. Nicht nur in unserem Verein, sondern auch auf Amtsverband- und Kreisverbandsebene war Karl Fuhs stets aktiv. Neben der höchsten Auszeichnung, der Kölner Medaille hatte Karl Fuhs auch die Ehrennadel des Bezirks inne. 1997 wurde er zum Ehrenmitglied unseres Vereines ernannt. Karl Fuhs war stets am Vereinsgeschehen interessiert, er beteiligte sich gerne an Diskussionen und stand dem Vorstand mit Rat und Tat zur Seite. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Im Oktober 2015 verstarb nach kurzer Krankheit, im Alter von 82 Jahren unser Ehrenmitglied

Wilfried Buschmann

Er trat bereits 1951 dem Verein bei und war somit Gründungsmitglied. In den folgenden Jahren beteiligte er sich stets aktiv am Schützenfest, viele Jahre auch als Vorschütze. 2007 wurde er schließlich zum Ehrenmitglied ernannt. Von 2009 bis zu seinem Tode war er Mitglied des Ehrenrates Wilfried Buschmann war ein sehr wertvolles Vereinsmitglied, der mit seinen Taten, Hilfen und Gesten das Vereinsleben mitbestimmte. Er hinterlässt eine Lücke, die nur schwer zu schließen sein wird.

Jahreshauptversammlung 2016 des Voerder SV

Am 19.2.2016 lud der Voerder Schützenverein alle Vereinsmitglieder um 19.00 Uhr zur Jahreshauptversammlung ins Schützenheim am Helkenberger Weg. Der 1. Vorsitzende **André Mayr** begrüßte alle Anwesenden und Ehrengäste. Ebenfalls begrüßte er die Abordnung unsers befreundeten Vereins BSV Germania Voerde vom Niederrein mit dem Präsidenten und Ehrenmitglied **Bernhard Köffer**. Nachdem an die verstorbenen Mitglieder des Vereins gedacht wurde, verlas der 1. Geschäftsführer **Franz Helmut Hirsch** das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2015. Bevor es aber zu den Ehrungen des Vereins ging, verabschiedete der geschäftsführende Vorstand die auscheidenden Vorstandsmitglieder **Doris Tabber** und **Eckhard Laatsch**. Er bedankte sich für ihr langjähriges Engagement im Verein. Im Anschluss erfolgte die Ehrung verdienter Mitglieder des Vereins.

Vereins- und WSB-Nadel in Bronze mit Urkunde für 10-jährige Vereinsmitgliedschaft bekam **Karin Rüggeberg**. Vereins-, WSB- und DSB-Nadel in Silber mit Urkunden für 25-jährige Mitgliedschaft bekamen **Margot Lübker**, **Marion Piepenbrink**, **Elke Schlüppmann**, **Michael Lausch** und **Frank Piepenbrink**. Vereins-, WSB- und DSB-Nadel in Gold mit Urkunden für 40-jährige Mitgliedschaft bekamen **Fredy Lange** und **Dietmar Martschinke**. Vereins-, WSB- und

DSB-Nadel in Gold mit Urkunde für 50-jährige Mitgliedschaft bekam **Dieter Bernhardt** (aus Krankheitsgründen nicht anwesend). Die Vereins- und WSB Nadel mit Urkunde in Gold für 65-jährige Mitgliedschaft bekamen **Friedrich Wilhelm Thun**, **Manfred Flühöh** und **Friedrich Wilhelm Ide**.

Im Anschluss an die Ehrungen erfolgten die Jahresberichte der Vorstandsmitglieder aus den Bereichen des geschäftsführenden Vorstand, Vereinssport und Festausschuss. Der 1. Vorsitzende hob dabei hervor, dass der Voerder Schützenverein nicht nur der älteste Verein der Stadt Ennepetal sondern auch ein zukunftsorientierter Verein sei, welcher durch seine gesunde Mischung aus älteren und jüngeren Mitgliedern sowie einem starken Rückhalt an Förderern, fleißigen Helfern und zunehmend wachsender Mitgliederzahl auf eine gute und gesunde Zukunft blicken kann.

Nach den einzelnen Berichten standen jetzt die Wahlen an. Als Wahlleiter wurde **Walter Faupel** gewählt. Stimmzähler wurden **Gerd Mayr**, **Rolf Müller** und **Rene Schuhlein**. Walter Faupel bedankte sich bei dem Vorstand für die hervorragende Arbeit und bat die Versammlung um Entlastung des Vorstands, der einstimmig entlastet wurde. Jetzt standen die Neuwahlen an. Als 1. Geschäftsführer wurde Franz Helmut Hirsch, 2. Geschäftsführer **Thors-**

ten Küster, 1. Vereinsportleiterin **Karin Heinrich**, 1. Bogensportleiter **Jürgen Lender**, 2. Vereinssportleiter **Dietmar Martschinke**, 2. Seniorensportleiter **Volker Hähnchen**, 2. Gerätewart **Manfred Knebel**, 2. Pressewart **Thorsten Zinkann**, 2. Beisitzer **Walter Schwertfechter**, 3. Beisitzer **Heinrich Geist**, 5. Beisitzer **Gerhard Mayr**, 2. Hallen- und Platzwart **Christian Thiel** und 3. Hallen- und Platzwart **Stefan Pohl** gewählt. Der Ehrenrat wurde mit **Britta Voss**, Friedrich Wilhelm Thun und Walter Faupel von der Versammlung wieder gewählt. Neuer Kassenprüfer wurde **Dr. Stefan Janssen**. Danach wurde der Haushaltsplan für das Jahr 2016 von André Mayr in Vertretung für den 1. Schatzmeister Thorsten Kötter (krankheitsbedingt nicht anwesend) verlesen und einstimmig angenommen. Bevor **Manfred Cramer** das Schlusswort sprach, bedankte sich unser Ehrenvorsitzender Friedrich Wilhelm Thun noch einmal bei dem aktiven Vorstand. Er wünschte ihnen weiter eine sichere Hand in der Vereinsführung. Gleichzeitig forderte er aber alle Mitglieder auf, sich rege am Vereinsleben zu beteiligen. Manfred Cramer wünschte allen zum Schluss noch einen schönen Abend und ein gemütliches Beisammensein nach dem offiziellen Teil der Jahreshauptversammlung.

Text & Foto: Karin Heinrich



Jahreshauptversammlung des Hasper Schützenvereins

Vorstand einstimmig für weitere 2 Jahre bestätigt! Die Mitglieder des Vereins sehen sich auf gutem Kurs. So wurden 8 langjährige Mitglieder für 25 bis 50 Jahre! Mitgliedschaft mit Ehrenurkunden vom 1. Vorsitzenden **Wolfgang Asbeck** geehrt.

Außerdem erhielten 5 Mitglieder des Vereins die begehrte Auszeichnung Protektorabzeichen in Silber: **Hanna Ring**, **Klaus Irnig**, **Heinrich Ring**, Wolfgang Asbeck, **Detlev Schmitz**. Über Allem jedoch die Vorschau auf 150 Jahre Hasper Schützenverein

von 1866. Zum Schützenball wird am 14. Mai ab 19 Uhr im Hasper Bonifatius eingeladen. Das Vogelschießen findet am 1. Mai im Vereinsheim Hasper Hammer statt.

www.hasper-schuetzenverein.de
Text: Peter Kerwien

Der WSB bietet:

- ▶ günstige Schießscheiben, Auswertegeräte, Schießsimulatoren, Waffenschränke, Mietwagen und die bekannten Leasingfahrzeuge wie Corsa, Fiesta oder Clio u.v.m.
- ▶ optimalen Versicherungsschutz über Sporthilfe und Gothaer-Zusatzversicherung
- ▶ Teilnahme am WSB-Jugendcamp für nur 19 Euro inkl. Verpflegung und Animation
- ▶ Aus- und Fortbildung von Aufsichten, Jugendsprechern, Übungs- und Jugendleitern
- ▶ bundesweite Öffentlichkeitsarbeit für das Schützenwesen und den Schießsport

Jetzt bestellen:

Vereinsmeisternadeln 2016

Jetzt im WSB-Shop: Die Vereinsmeister-Nadeln 2016!

Abzeichen in Kunstemail mit einfarbiger Jahreszahl in den Ausführungen Gold, Silber und Bronze. Preis pro Stück 2,60 € zuzüglich Versand.

Jetzt einfach und bequem im WSB-Shop bestellen.



Bestellungen formlos an die Geschäftsstelle unter info@wsb1861.de oder online unter shop.wsb1861.de

Erfolgreiches Jahr der Sportschützen Dalbke

Die Schießsportjugend kann auf ein erfolgreiches Jahr 2015 zurückblicken. Im Frühjahr konnten schon Erfolge auf Kreis- und Bezirksebene verzeichnet werden.

Bei der LM erzielten die Jugendlichen Plätze im oberen Mittelfeld bis zu vorderen Plätzen. In der Disziplin Luftpistole Jugend weiblich holte **Fenja Bathe** den Landesmeistertitel. **Madita Bathe** wurde in der Klasse Jugend B weiblich Landesmeisterin. In der Klasse Jugend A weiblich kam **Nicole Gahnz** auf Platz 3 und **Alina Vormfenne** auf Platz 5. Die Juniorenmannschaft weiblich konnte sich den Landesmeistertitel holen. In der Disziplin Kleinkaliber Pistole wurde in der Klasse Jugend männlich **Jan-Hendrik Waldvogt** Landesmeister. In der Klasse Jugend weiblich belegte Fenja Bathe den 2. Platz. In der Klasse Junioren B weiblich holte

sich Madita Bathe den Landesmeistertitel. In der Disziplin Luftpistole lief es nicht so gut. **Maurice Weise** kam auf Platz 9, **Nico Eilfeld** Platz 11 und **Marc Hülsmann** auf Platz 12. Die Mannschaft erzielte den 5. Platz. Beim Luftpistole 3-Stellungskampf belegte Maurice Weise den 2. Platz. Durch die Qualifikation auf Landesebene sind Fenja Bathe, Madita Bathe, Nicole Gahnz, Alina Vormfenne, Maurice Weise und Jan-Hendrik Waldvogt zu den Deutschen Meisterschaft nach München eingeladen worden und haben erfolgreich teilgenommen.

Die Erwachsenen Sportschützen nahmen an verschiedenen Wettbewerben mit unterschiedlichem Erfolg teil. Bei der Deutschen Meisterschaft nahmen **Jörg Heidemann** und **Jona Brechmann** erfolgreich teil. Da die Kreismeisterschaften für 2016

schon im Herbst 2015 stattfanden, gehören sie in den Jahresbericht.

Timo Wißmann wurde Kreismeister mit der Luftpistole. **Sandra Meyer** errang den 2. Platz. In der Altersklasse kam die Mannschaft mit **Olaf Sielemann, Olaf Siekmann** und **Ingo Vormfenne** auf den 3. Platz. Olaf Sielemann wurde in der Einzelwertung Kreismeister. Bei den Senioren errang **Reinhard Schulz** den 2. Platz. **Christa van Hekeren** und **Gretel Erfkamp** holten sich jeweils den Titel mit der Luftpistole und Luftpistole aufgelegt bei den Seniorinnen. Mit dem Luftpistole in der Schützenklasse gingen die Plätze 1, 3 und 4 an **Jörg Heidemann, Uwe Tödheide** und **Stefan Bittner**. In der Altersklasse gingen die Plätze 2, 3 und 5 an **Jörg Weber, Jona Brechmann** und **Frank Unterkötter**. **Karin Hagemann** wurde dritte in

der Damenaltersklasse. Mit der freien Pistole holte sich **Timo Wißmann** den Kreismeister, **Falk Schleicher** kam auf den dritten Platz in der Schützenklasse. In der Altersklasse wurde **Olaf Sielemann** Kreismeister, **Reinhard Schulz** belegte den 2. Platz in der Seniorenklasse. Bei der Kreismeisterschaft Luftpistole aufgelegt errang die Mannschaft mit **Rudi Spingat, Walter Bartke** und **Sieglinde Bartke** in der Seniorenklasse B den 3. Platz. Bei den Seniorinnen A hat **Renecia Fillies** den 3. Platz und **Guidrun Bendlin** den 5. Platz erreicht. Bei den Senioren B errang **Rudi Spingat** den 2. Platz, **Sieglinde Bartke** den 4. und **Annegret Leiding** den 6. Platz. In der Klasse C wurde **Ulla Mühlenweg** Kreismeister, **Walter Bartke** belegte den Platz 4.

Text: Peter van Hekeren

Wechsel beim BSV Herbede

Unser Schützenbruder **Horst Ingrisch** hat am 12.3.2016 auf der Bezirksdelegiertenversammlung in Witten die Auszeichnung „Kölner Medaille am schwarz-weiß-grünen Band“ erhalten. Voraussetzung einer solchen Medaille ist, dass wenn man das 65. Lebensjahr vollendet hat und mindestens 30 Jahre aktiv im Schützenwesen tätig ist. Der Bezirksvorsitzender **Michael Höflich** hat zusammen mit **Regina Vongehr** und **Jasmin Pforth** die Ehrungen vorgenommen. Die stellvertretende Bezirksvorsitzende **Simone Gocke Fox** verlas die Namen der zu ehrenden Schützen.

Wir sagen herzlichen Glückwunsch!!!

Auf der Jahreshauptversamm-

lung haben nach vielen Jahren Vorstandsarbeit **Horst Ingrisch** (1. Vorsitzender) und **Heinz-Günther Jaspert** (2. Vorsitzender) ihre Ämter niedergelegt und sind in den wohlverdienten „BSV-Ruhestand“ getreten. Die Mitglieder bedankten sich mit großem Applaus und stehenden Ovationen für ihre hervorragende Arbeit.

Zum neuen 1. Vorsitzenden wurde **Robert Edler** und zur 2. Vorsitzenden **Martina Fitzke** gewählt. Diese bedankten sich bei den Mitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen und wollen das „Schiff BSV“ gemeinsam mit allen Vereinsangehörigen steuern.

Text: Beate Renner

Foto: Becker



Osterpreisschießen des Voerder SV

Bevor das große Osterfeuer mit Bier- und Grillstand angezündet wird und für die kleinen eine Osterallye startete, war noch etwas bei den Schützen los.

Der 1. Vorsitzende **André Mayer** begrüßte alle Anwesenden und wünschte einen schönen Abend.

Danach vollzog der 1. Kreissportleiter **Ralf Stoerring** und 1. Sportleiterin **Karin Heinrich** die Kreisehrung. LG Auflage Senioren B 1. Platz **Emil Göbelsmann**, 2. Platz **Manfred Cramer**. Senioren C 3. Platz **Eckhard Laatsch**. KK 50m 2 Platz **Doris Tabbert**. Beim KK 100m errang **Franz**



Mäscher



hauseigener Testschießstand für
Druckluftwaffen

Schießsport

Osnabrücker Str. 69
49214 Bad Rothenfelde

Tel.: 05424 404-26
Fax: 05424 404-27

info@maescher.de
www.maescher.de

Zu verkaufen!

Der Schützenverein **Bad Oeynhausen 07 - Neustadt** hat einen Schießstand (sh. Foto) für auf den Hochadler zu schießen, günstig abzugeben.

Vorhanden

- 1 Träger für den Schießkorb, 10 mtr. hoch
- 1 Untergestell für den Transport des Schießkorbes
- 1 E-Motor zum Hoch- und Runterfahren des Schießkorbes

Wer Interesse hat und so eine Anlage fest installieren kann, meldet sich bei:

Ilona Feierabend

Am Ziegenbach 5

32547 Bad Oeynhausen

Telefon 05731/94706

E-Mail: ilona.feierabend@t-online.de



Helmut Hirsch den 2. Platz. Nun ehrten **Karin Heinrich** und **Fredy Lange** noch die Vereinspokalsieger im Luftgewehr. Bei den Freihandschützen errang den 1. Platz **Thorsten Küster** und den 2. Platz **Stefania Küster**. Altersklasse 1. Platz **Frank Piepenbrink**. Senioren A: 1. Platz **Dietmar Martschinke**, 2. Platz **Volker Hähnchen** und 3. Platz **Reinhart Kalbe**. Seniorinnen A: 1. Platz **Doris Tabbert**, 2. Platz **Monika Utermann**.

Senioren B: 1. Platz **Manfred Cramer**, 2. Platz **Emil Göbelsmann**, 3. Platz **Bernd Beer**. Seniorin B 1. Platz **Karin Heinrich**. Senioren C: 1. Platz **Eckhard Laatsch**, 2. Platz **Friedrich Wilhelm Thun**, 3. Platz **Manfred**

Knebel. Hobby männlich: 1. Platz **Ralf Stoerring**, 2. Platz **Stefan Pohl**, 3. Platz **Sven Voges**. Hobby Damen: 1. Platz **Marion Piepenbrink**, 2. Platz **Frauke Klimaschewski**.

Nun durften alle, die an dem Osterpreisschießen mitmachten einen 10er Streifen schießen. Nachdem die Ergebnisse feststanden wurde erst einmal zusammen gegessen. Gestärkt konnte es nun zur Siegerehrung gehen. Alle bekamen kleine oder große Preise. 1. Platz **Karin Heinrich**, 2. Platz **Iris Popp**, 3. Platz **André Mayr**, 4. Platz **Michael Schlüpmann**, 5. Platz **Margot Lüpker** und den 6. Platz erreichte **Franz Helmut Hirsch**. Die Anderen bekamen natürlich auch ein kleines Geschenk. Zum Schluss durfte jeder noch 6 Ostereier mit nach Hause nehmen. Es war mal wieder ein sehr schöner Abend mit viel Spaß. **Karin Heinrich** bedankte sich noch einmal bei allen und wünschte einen guten Heimweg.

Text & Foto: Karin Heinrich

Ehrung und Osterpreisschießen beim SC Ennepetal

Am 19.3.2016 fand auf der Anlage des Schießclubs Ennepetal das traditionelle Osterpreisschießen statt. Wie jedes Jahr trafen sich zahlreiche Mitglieder und Freunde des Vereins zum geselligen Beisammensein.

Dieses Jahr gab es darüber hinaus noch offiziellen Besuch, galt es doch, ein ganz besonderes Jubiläum zu würdigen.

Erschienen war **Erwin Wesner**, 1. Vorsitzender des Schützenkreises Ennepe-Ruhr e.V., um das Vereinsmitglied **Ernst-Ulrich Neumann** für seine 60-jährige Vereinszugehörigkeit zu ehren.

Hierzu überbrachte E. Wesner die Glückwünsche inkl. Ehrennadel und Urkunde des Schützenkreises. In seiner Laudatio erwähnte er besonders die zahlreichen Meisterschaften, welche E.-U. Neumann in seiner langjährigen

Laufbahn als Sportler erreichte. Aber auch seine darüber hinaus gehende ehrenamtliche Tätigkeit für den Verein wurde gebührend gelobt. Noch immer steht er den Vereinskameraden bei Fragen mit Rat und Tat zur Seite, seine Erfahrung und sein umfangreiches Wissen sind schier unerschöpflich.

Als weitere Auszeichnung erhielt der Jubilar Ehrennadel und Urkunde des Westfälischen Schützenbundes, überreicht durch den Vereinsvorsitzenden **Lothar Gröll**. Schließlich überreichte der stv. Vereinsvorsitzende **Norbert Becker** im Namen der Mitglieder eine weitere Urkunde sowie als besonderes „Dankeschön“ einen reichlich bestückten Frühstückskorb, begleitet mit den besten Wünschen für die Zukunft.

Nun konnten sich die Anwesen-



Von links: Norbert Becker, Jubilar Ernst-Ulrich Neumann, Erwin Wesner

den dem Wettkampf um die bunten Eier widmen. Den sportlichen Mehrkampf, bestehend aus einer Kombination von Glücksschießen und Würfeln, konnte dieses Jahr Sportleiter **Stephan Becker** für sich entscheiden, aber Preise gab

es schließlich für alle Teilnehmer. An der reichlich gedeckten Kaffeetafel saß man bis zum Ausklang am späten Nachmittag noch gemütlich zusammen.

Michael Geertz

Bezirkspokal der Schützengesellschaft Dalbke

Beim Bezirkspokal schießen Kinder mit der Scattanlage und Erwachsene mit dem Luftgewehr.

In der Damenklasse wurde **Corinna Weise** mit 134 Ringen Vereinsmeisterin vor **Imke Dresselhaus** mit 133 Ringen und **Petra Schlingmann** mit 131 Ringen.

Bei den Herren gab es folgende Resultate. Der Vereinsmeister der Schützenklasse ist Oberst **Maik Hollmann**. Er erzielte 143 Ringe. Auf den zweiten Platz kam **Jens Schlingmann** mit 139 Ringen. **Michael Bartke** wurde mit 137 Ringen Dritter.

Rüdiger Sommer wurde mit 139 Ringen Herbstmeister in der Altersklasse vor **Ralf Ciesla** mit 138 Ringen. Den dritten Platz belegte Ehrenoberst **Bodo Güse** mit 137 Ringen.

Bei den Senioren sicherte sich **Jörg Deitlaff** mit 136 Ringen den Vereinsmeistertitel vor

Peter van Hekeren mit ebenfalls 136 Ringen. Hier zählte die bessere Ringzahl bei den letzten 10 Schüssen mit 91 vor 89 Ringen. Auf den dritten Platz kam **Wilfried Hollmann** mit 134 Ringen.

Bei den Kindern wurde **Nils Hollmann** mit 110 Ringen Herbstmeis-

ter vor **Jannis Danzmann** mit 92 Ringen.

Neben den einzelnen Vereinsmeistertiteln gibt es den begehrten Bezirkswanderpokal.

Die Schützengesellschaft Dalbke ist in vier Bezirke aufgeteilt.

Bezirk I Dalbke, Bezirk II nördliche Sennestadt, Bezirk III südliche Sennestadt, Bezirk IV Lipperreihe.

Aus jedem Bezirk werden die sechs besten Schützen für den Pokal gewertet.

Dieses Jahr holte der Bezirk I Dalbke mit 816 Ringen den Pokal. Die Leistung erbrachten Maik Holl-

mann, Rüdiger Sommer, Bodo Güse, Wilfried Hollmann, **Andreas Wibbe** und **Heike Vormfenne**.

Den zweiten Platz belegte, Bezirk III Sennestadt-Süd mit 804 Ringen. Diese Ringzahl schossen **Jens Schlingmann**, **Jens-Peter Weise**, Corinna Weise, Imke Dresselhaus, **Thorsten Danzmann** und **Petra Schlingmann**.

Mit 779 Ringen kam der Bezirk IV Lipperreihe auf den dritten Platz. Dafür sorgten die Schützen Michael Bartke, Jörg Deitlaff, **Markus Schwarz**, **Herbert Höcke**, **Petra Hübner** und **Brigitte Höcke**.

Der Bezirk II Sennestadt-Nord konnte keine komplette Mannschaft stellen und errang mit den Schützen Ralf Ciesla, Peter van Hekeren und **Frank Flache** und 404 Ringen den letzten Platz.

Der erste Vorsitzende Oberst Dr. Maik Hollmann bedankte sich bei den Organisator **Ingo Vormfenne** und **Timo Wißmann** für die Durchführung des Wettbewerbs. Sein Dank galt aber auch vielen Teilnehmern, die diesen Wettbewerb erst ermöglicht hatten.

Text & Foto: Peter van Hekeren



Siegerehrung 29. Heeren-Werver Schießsporttage

Im vollbesetzten Vereinsheim der Sportschützen Heeren-Werve fand bei Kaffee und Kuchen die Siegerehrung der 29. Heeren-Werver Schießsporttage statt. Neben den Siegern und Platzierten konnte der Geschäftsführer **Günter Kuhnert** den stellv. Bürgermeister **Manfred Wiedemann**, die Ortsvorsteherin **Ursula Lungenhausen**, den stellv. Vorsitzenden des Bezirks Hellweg

Friedrich Kulke, den Kreisvorsitzenden Unna-Kamen **Kurt Erdmann** und den Kreisvorsitzenden Kreis Hamm **Theo Lohmann** begrüßen. Aus ganz Nordrhein Westfalen waren 380 Einzelschützen und 105 Mannschaften aus 52 Vereinen zu dem Pokalschießen angereist. Und so konnten 130 Pokale mit Unterstützung durch den stellv. Bürgermeister an die glücklichen und

treffsicheren Gewinner überreicht werden. Das 30. Jubiläums Pokalschießen findet im dann nächsten Jahr vom 6. bis 18.2.2017 statt. Gleichzeitig wird auch das 25. Jubiläum der Sportschützen nach der

Neugründung im Jahr 1992 und das 20 jährige Jubiläum der Eröffnung der neuen Schießsportanlage aus dem Jahr 1997 gefeiert.

Text & Foto: Günter Kuhnert



Wandertag des Voerder SV

Nach einem Jahr stand der Wandertag des Voerder SV an. Die, die nicht laufen wollten oder konnten, sollten um 16.30 Uhr am Schützenheim sein. Um diese Zeit trafen auch die Wanderer ein. Der 1. Vorsitzende **André Mayr** und Geschäftsführer **Franz Helmut Hirsch** begrüßte alle. Danach gab es Kaffee und Kuchen, den natürlich einige Frauen des Vereins gebacken hatten. Nun waren alle wieder gestärkt und es konnte im Programm, das Franz Helmut Hirsch leitete, weiter gehen. Alle Anwesenden

konnten einen 5 Streifen, wo die 10.tel gewertet wurden, eine Glückscheibe schießen und Würfeln. Die Ergebnisse wurden bei jedem zusammengezogen und so die Plätze festgestellt. Nach dem gemeinsamen Abendessen nahmen Franz Helmut Hirsch und **Hans Dieter Kauermann** die Siegerehrung vor. Aber bevor es soweit war bedankte sich Franz Helmut Hirsch bei allen fleißigen Helfer und Kuchenbäcker, ohne so Veranstaltungen gar nicht möglich sind mit einem kleinen Präsent. Da-

nach erfolgte die Preisverteilung. Insgesamt haben 20 Damen und 22 Herren teilgenommen. Bei den Damen belegte den 1. Platz **Frauke Klimaschewski**, Platz 2. **Doris Tabbert** und Platz 3 **Marlies Mayr**. Bei den Herren ging Platz 1 an **Eckhard Laatsch**, Platz 2 belegte **Thorsten Küster** und auf den 2. Platz kam **Volker Hähnchen**. Natürlich bekamen alle weiteren Teilnehmer auch ein kleines Geschenk. Am späten Abend gingen dann alle gut gelaunt nach Hause.

Text & Foto: Karin Heinrich

Westfalenstern
an der
Lippischen
Rose,
DIE
Auszeichnung
des WSB.



Beständigkeit in Dalbke – Alle Kandidaten in ihren Ämtern bestätigt



Das Schützenjahr beginnt mit der Jahreshauptversammlung. Neben den Rechenschaftsberichten sind die Vorstandswahlen ein wichtiger Tagesordnungspunkt. In diesem Jahr stand der erweiterte Vorstand zur Wahl an. Gewählt werden mussten der 2. Schriftführer, der 2. Kassierer, der Pressewart, die Bezirksleiter und Beisitzer. Alle Kandidaten wurden, da es keine Gegenkandidatur gab, in ihrem Amt bestätigt.

Als 2. Schrift- und Protokollführer wurde **Hans-Joachim Koci** wiedergewählt. **Bettina Güse** ist weiterhin 2. Kassiererin. Als Pressewart wurde **Peter van Hekeren** in seinem Amt bestätigt. Die Bezirksleiter wurden ebenfalls bestätigt. Für Bezirk I Dalbke **Ingo Vormfenne**, Bezirk II Senne-stadt-Nord **Frank Flache**, Bezirk III Senne-stadt-Süd **Jens Schlingmann** und Bezirk IV **Michael Bartke**.

Die Beisitzer **Mark Hagemann**, **Stefan Friedrichs**, **Markus Herbst** und **Thomas Bornemann** konnten sich über ihre Wiederwahl freuen. Die Leiter der Schießsportabteilung werden von den Sportlerinnen und Sportlern gewählt und von der Mitgliederversammlung bestätigt. **Jona Brechmann** und sein Vertreter Ingo Vormfenne wurden von der Versammlung ebenso bestätigt, wie der Jugendleiter **Timo Wißmann** und sein Stellvertreter **Stefan Bittner**. Als Jugendsprecher fungieren **Maurice Weise** und **Madita Bathe**. Beisitzer sind **Henrike König** und **Daria Vormfenne**.

Bei den Kassenprüfern muss der Dienstälteste ausscheiden. Für ihn wird neu gewählt. In diesem Jahr schied **Benjamin Schieleit** aus. Für ihn wurde **Thomas Dresselhaus** gewählt. **Sabine Schomburg** und **Bernd Busche** bleiben in ihrem Amt.

In den Rechenschaftsberichten des Vorstandes stand bei dem 1. Vorsitzenden **Dr. Maik Hollmann** der Dank an alle Mitarbeiter des Vorstandes, Helfern, Freunden und Gönnern oben an. Er führte an: „Wir möchten gestalten. Etwas zu bewegen oder zu verändern ist ein Hauptmotiv, weswegen wir uns in unserer Freizeit engagieren. Das tun wir für unseren Schießsport, unsere Tradition und Brauchtum, unsere Heimat und Familien.“ Weiter meinte er: „Wir bieten auch Lernfelder. Unsere Kinder und Jugendlichen gewinnen soziale Kompetenz und wichtige Grundwerte durch ehrenamtliche Mitarbeit und sportliches Engagement. Sie lernen Durchsetzungsvermögen, Teamarbeit, Konzentrationsfähigkeit und Verantwortung. Und was für Kinder gut ist, kann für Erwachsene nicht schlecht sein.“ Hollmann wies darauf hin, dass die Schützengesellschaft Dalbke im nächsten Jahr 150 Jahre besteht. Dies soll in einer Feierstunde mit anschließender Geburtstagsparty am 11. März 2017 in der Aula der Theodor-Heuss-Schule gefeiert werden. Der 1. Schriftführer **Andreas Wibbe** berichtete, dass die Schützengesellschaft 423 Mitglieder hat, 271 Schützenbrü-

der und 152 Schützenschwestern, der Anteil der Jugendlichen bis 18 Jahre zählt 54. Das Durchschnittsalter beträgt 49,1 Jahre. Weiter berichtete er über die verschiedenen Veranstaltungen im Jahr 2015. Besonders hob er den 11. Sommerbiathlon hervor, der das erste Mal am neuen Standort im Ost-West-Grünzug stattfand. Es

war ein großer Erfolg. Auch das Schützenfest, das bei bestem Wetter durchgeführt wurde und mit dem erfolgreichen Vogelschießen am Montag beendet wurde. Auch wurde der Besuch der Schützenfeste in Heepen, Oerlinghausen, Liemke und Stukenbrock erwähnt.

Text & Foto: Peter van Hekeren

Klaus Garthe übergibt sein Amt nach 17 Jahren



Klaus Garthe leitete den Tückinger Schützenverein 17 Jahre lang von der Position des 1. Vorsitzenden aus. Bereits 2015 wurde er aus tiefer Dankbarkeit und Respekt auch zum Ehrevorsitzenden auf Lebenszeit gewählt. Seine Zeit in diesem Amt war geprägt von Leidenschaft für die Sache und das Schützenwesen sowie durch eine solide Vereinsbasis. Seit letztem Jahr übernimmt der neu gewählte, erst 34 Jahre alte, 1. Vorsitzende **Alexander Sieg**, diese große Verantwortung und hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Öffentlichkeitsarbeit zu forcieren und den

Verein noch stärker, als bisher geschehen, im Stadtteil Hagen-Haspe zu positionieren. Ein positiver Trend zeichnet sich dabei auch in der Jugendarbeit ab, denn der TSV kann nunmehr eine der Mitgliederstärksten Jugendabteilungen im Schützenkreis Hagen stellen. Das liegt nicht zuletzt auch an der engagierten Jugendleitung, sowie an der großen Unterstützung durch die Eltern der jungen Schützinnen und Schützen. Die vielen Veranstaltungen im letzten Jahr waren sehr gut besucht. Auch am Tag der offenen Tür, der traditionell immer an Vortag stattfindet, konnten gute Besucherzahlen erreicht werden. Die positive Besucherbilanz der vergangenen Veranstaltungen zeichnete sich auch in der Mitgliederzahl ab, denn diese konnte durch 16 Neueintritte und 0 Austritte auf 169 erhöht werden. Diesen positiven Trend gilt es nun auch in 2016 weiter fortzuführen.

Text & Foto: Sebastian Meketzer

Besondere Ehrungen beim SV "Einigkeit" Meiersfeld-Rödlinghausen



Im Februar bei der Jahreshauptversammlung gab es besondere Ehrungen.

60 Jahre aktives Mitglied sind **Kurt Göbeler** und **Erich Budde** und für 50 Jahre aktives Mitglied sind **Manfred Molkent** und **Gustav Langmann** (leider danach verstorben).

Sie erhielten Auszeichnung in Form

der goldenen Nadel des Deutschen Schützenbundes von den Vorsitzenden **Heinrich Wallbaum** und **Thomas Roß** überreicht.

Der Verein wurde 1904 ursprünglich gegründet und 1956 wieder gegründet.

Wir gratulieren Ihnen recht herzlich!

Text & Foto: P. Roß

Ingo Vormfenne holt den Königspokal



Seit 1980 treffen sich die ehemaligen Könige(innen) und Bierkönige(innen) um den Königspokal auszuschießen. Neunzehn Majestäten waren angetreten, davon 2 Königinnen, **Christa van Hekeren** Königin 1998/99 und und **Sabine Schomburg**, Königin 2005/06, sowie die Bierkönigin von 1999/2000 **Ursel Friedrichs**. Sie hatten seinerzeit die Königswürde selbst erlangt und durften deshalb am Wettbewerb teilnehmen.

Beim Königspokalschießen gibt es besondere Regeln. Es wird mit dem Kleinkalibergewehr aus 50 m Entfernung geschossen. Der Sportleiter legt vorher die zu erreichende Ringzahl fest. In diesem Jahr war es die 71. Für ein evtl. Stechen war es die Ringzahl 23.

Nach dem Durchgang stand fest, es musste um den 1. Platz gestochen

werden. Der König von 2006/2007 **Dr. Maik Hollmann** und der König von 2009/2010 Ingo Vormfenne mussten noch einmal antreten.

Gewonnen hatte Ingo Vormfenne (stellv. Sportleiter) mit genau 23 Ringen vor Maik Hollmann mit 29 Ringen. Den 3. Platz belegte der König von 2002/2003 und Bierkönig von 2010/2011 **Wilfried Hollmann**. Der 1. Vorsitzende Dr. Maik Hollmann bedankte sich bei den Teilnehmern und bei **Ingo Vormfenne** für die Vorbereitung und Durchführung dieses Wettbewerbes.

Der Ehrenoberst **Bodo Güse** nahm die Ehrungen vor. Er übergab den 2. und 3. Preis. **Maik Hollmann** ließ es sich nicht nehmen dem Sieger den 1. Preis und den Wanderpokal zu übergeben.

Text & Foto: Peter van Hekeren

VARIOLENS kommt jetzt zu Ihnen!

VarioLens, das stufenlos über 7 Dioptrien verstellbare Schießbrillenglas besucht Sie jetzt in Ihrem Schießsport- oder Schützenverein. Rufen Sie uns an und wir vereinbaren einen Termin für eine Vorführung.



Hotline: 05421-934856

Scharfe Sicht auf Visier oder Ziel

VarioLens • Fritz Niemann

Niemannsweg 12 • 49201 Dissen aTW

Fon: ++49 (0) 54 21 - 93 48 56 • Fax: ++49 (0) 54 21 - 93 48 59

www.variolens.de • info@variolen.com



Besuchstermine nach Vereinbarung!

Klaus Weißkopf
Schießsportausrüster

Schützenhof 42b D-59423 Unna
Telefon [0 23 03] - 33 00 66 Fax [0 23 03] - 33 00 55
Internet: www.schiesssportausruester.de
E-Mail: info@schuesssportausruester.de

Verkauf - winzeler - Armbrüste

Ehrungen der KM beim Voerder SV



Die Sportleiterin **Karin Heinrich** des Voerder SV besuchte die Jugendabteilung, um die Ehrungen der Kreismeisterschaften durchzuführen. Auf den Kreismeisterschaften wurden **Katja Schmidt** und **Daniel Utermann** in ihren Klassen Kreismeister. Weiter ging es mit den Ehrungen des Vereinspokals. Unser jüngster Schütze **Lucatonio Küster** bekommt natürlich einen extra Pokal, da er noch nicht bei den anderen Schützen starten durfte.

Lichtpunkt: 1. Platz **Marten Böllhoff**, 2. Platz **Mia-Marlie Stenzel**, 3. Platz **Pier Küster**.

Schüler männlich: 1. Platz **Florian Nicolaus**, 2. Platz **Jan Siepmann**
Schüler weiblich: 1. Platz **Katja Schmidt**

Jugendklasse männlich: 1. Platz **Daniel Utermann**

Jugendklasse weiblich: 1. Platz **Jeannine Piepenbrink**.

Allen Jugendlichen Herzlichen Glückwunsch.
Karin Heinrich

Start-Gelegenheiten

30 Jahre SpSch Obercastrop



Vom **16. - 24.4.2016** findet das Jubiläumsspektakelschießen der SpSch Obercastrop

auf 8 Schießbahnen, Elisabethstraße 1, 44575 Castrop-Rauxel, statt.

Schießzeiten: Mo. - Fr. 17 - 21 Uhr, Sa.+So. 12 - 17 Uhr

Disziplinen: Luftpistole (Schüler, Jugend, Junioren, Damen, Damen alt, Schützen, Schützen alt, Senioren), Luftpistole aufgelegt (Sernioren A/B/C, Seniorinnen A/B/C), Luftgewehr (Schüler, Jugend, Junioren, Damen, Damen alt, Schützen, Schützen alt, Senioren), Luftgewehr aufgelegt (Schüler, Altersherren, Altersdamen, Sernioren A/B/C, Seniorinnen A/B/C). Offene Klasse LG -Aufgelegt und LP-Aufgelegt

Schusszahlen: Schüler 20 Schuss, Aufgelegt 30 Schuss, Alle anderen 40 Schuss

Auszeichnungen: Platz 1 - 3 erhalten einen Pokal (bei mindestens 5 Startern)

Startgeld: Schüler 3 €, Jugend und Junioren 4 €, alle anderen Klassen 5 €

Infos & Anmeldung: Siegfried Müller, Wartburgstraße 32, 44579 Castrop-Rauxel, Tel. 02305-4390271, Email: siegfried1937@yahoo.com, Freitags ab 19 Uhr: 02305-4710

17. Ohligser Schießsportwoche 2016



vom **16.4. - 1.5.2016** bei der Ohligser SGem 75/03 e. V. in Solingen, Tel. 0212/70716.

Startzeiten: Mo. - Fr. 18 - 22 Uhr, Sa.+So. 10 - 19 Uhr. Bitte die Terminübersicht in der Ausschreibung unter www.Ohligser-SG.de beach-

ten, da nicht alle Disziplinen an allen Tagen geschossen werden können.

Disziplinen: Luftgewehr (20/40 Schuss), LG-Auflage (20/30 Schuss), Zimmerstutzen (30 Schuss), ZS-Auflage (30 Schuss), KK-100m (30 Schuss), KK 100m-Auflage (30 Schuss), KK-100m-Zielfernrohr-Auflage (30 Schuss), KK-Stehend-Auflage (30 Schuss), KK-Zielfernrohr-Auflage (30 Schuss), KK-Liegend (60 Schuss), Luftpistole (20/40 Schuss), LP-Auflage (30 Schuss), Freie Pistole (30 Schuss), Sportpistole .22 (30 Schuss), Sportpistole .22 beidhändig (30 Schuss), NEU Armbrust 10m (40 Schuss) und U12-Gewehr „Red Dot“ (20 „Schuss“).

Startgeld: Jugend/Junioren 4,00 €, Schüler 2,00 €, alle anderen 6,00 €.

Auszeichnungen: Pokale für die drei erstplatzierten Mannschaften und Einzelschützen.

Info & Anmeldung: Katja und Stefan Blos, Schwanenstraße 56a, 42697 Solingen, Telefon 0212/72198, Telefax 032222/6873814, eMail: ossw@ohliger-sg.de.

Blau-Weiß 05 Pokal 2016



mit LP-Auflage und großer Tombola vom **18.4. -**

1.5.2016 auf 4 Ständen des BSV Blau-

Weiß 05 Bochum-Oberdahlhausen e. V. an der Hasenwinkeler Straße 174, 44879 Bochum (Eingang links neben dem Haus).

Startzeiten: werktags 16 - 21 Uhr, Sa. 14 - 20 Uhr, So./Feiertags 11 - 18 Uhr.

Ausschreibung: Luftgewehr u. Luftpistole Mannschafts-/Einzelwertung Schüler*/Jugend + Junioren/Schützen. LG-Auflage Mannschafts-/Einzelwertung Schüler*, Mannschaftswertung ab 46 Jahren, Einzelwertung 46 - 65 Jahre / ab 66 Jahren. LP-Auflage Mannschafts-/Einzelwertung ab 56 Jahren. Bürgerklasse Mannschafts-/Einzelwertung. (* = unter 14 Jahre Einverständniserklärung der Eltern bzw. polizeiliche Genehmigung notwendig). Jede Mannschaft besteht aus 3 Schützen. Geschossen

werden in der Schülerklasse 20 Schuss, LG-/LP-Auflage 30 Schuss, LG und LP 40 Schuss.

Startgeld: Schüler, Jugend, Junioren 3,00 €, alle anderen 5,00 €.

Es wird geschossen nach der Sportordnung des DSB (Sportjahr 2016). Die ersten drei Mannschaften und die besten drei Einzelschützen pro Klasse erhalten Besitzpokale, Platz 4 - 6 (Einzel) erhält zur Erinnerung eine Plakette. Der stärkste Verein erhält eine Überraschungskiste. Jeder mit der Ringzahl 300 erhält eine Überraschung.

Info & Anmeldung: Gaby und Rainer Wasserlos, Lönsberg 1b, 44869 Bochum, 01577/4161491, Email blau-weiss-05@web.de, Internet www.blau-weiss-05.de

6. Bündler LG-Auflage Marathon



vom **25.4. - 1.5.2016** beim Schützenverein SV-Dreiländereck, Herforderstr. 115, 32257 Bünde.

Startzeiten: Mo. - Fr. 17 - 21 Uhr, Sa. 10 - 16 Uhr, So. 12 - 17 Uhr.

Teilnahmeberechtigt sind alle Schützinnen/Schützen, die dem Deutschen Schützenbund angehören. Geschossen wird nach der Sportordnung. Geschossen werden 100 Schuss in 90 Minuten. Es stehen 8 elektronische MEYTON-Anlagen zur Verfügung.

Klasseneinteilung: Einzelwertung: Schüler/Jugend/Junioren (bis 20 Jahre), Schützen (ab 21 Jahren), Altersklasse (46 - 55), Senioren 1 (56 - 65), Senioren 2 (66 u. älter).

Mannschaftswertung: Drei Schützen stellen eine Mannschaft. Die Mannschaftsaufstellung kann gemischt erfolgen.

Startgeld: Jugend 4,00 €, Schützen und Seniorinnen/Senioren 8,00 €. Preise: Platz 1 - 3 in der Einzelwertung erhalten je 1 Pokal. Platz 1 - 3 in der Mannschaftswertung je 1 Urkunde. Sachpreise für beste Teiler.

Info & Anmeldung: Tel. 05223/17500, oder Rainer Schillhofer, Tel. 05225/3184 oder unter marathon@sv-dreilaendereck.de oder unter www.sv-dreilaendereck.de

Erica-Pokal-schießen der SG Neubeckum



In der Zeit vom **26.4. - 6.5.2016** auf dem Harberg-Schießstand in Neubeckum.

Luftgewehr: Schüler-, Jugend-, Junioren-, Schützen-, Alters- und Damenklasse.

LG-Auflage: Schüler-, Alters- und Seniorenklasse.

Luftpistole: Jugend-, Junioren-, Schützen-, Alters- und Damenklasse.

KK-English Match: Schützen-, Alters- und Damenklasse.

KK-Auflage: Alters- und Seniorenklasse.

KK-Sportpistole: Offene Klasse GK-Sportpistole (bis Kal. 45): Offene Klasse Pistole und offene Klasse Revolver.

Startzeiten: Mo. - Fr. 17 - 21 Uhr, Sa. 13 - 17 Uhr, Christi Himmelfahrt 10 - 17 Uhr., Großkaliber nur am 6.+7.5.2015 von 18.30 - 21.00 Uhr.

Info & Anmeldung: Gertrud Teckentrup, Parallelweg 115, 59269 Beckum, Tel. 02525/7338 von 18-20 Uhr oder während der Schießzeiten unter 02525/7674 oder eMail an g.teckentrup@sg-neubeckum.de oder clubheim@sg-neubeckum.de. Weitere Infos unter www.sg-neubeckum.de.

Maipokalschießen des SSC Werl



vom **2. - 14.5.2016** im Vereinsheim Zum Salzbach am Sportpark, 59457 Werl,

Tel. 02922/85877.

Startzeiten: So. 10 - 14 Uhr, Sa. 10-17 Uhr, Mo.+Di.+Do. 17 - 20 Uhr, Mi.+Fr. 17 - 21 Uhr.

Luftgewehr: Schüler, Jugend, Junioren, Schützen, Herren, Damen, Altersherren, Altersdamen, Sernioren, Seniorinnen.

LG-Auflage: Schüler, Herren, Damen, Altersherren, Altersdamen, Senioren/innen A/B/C.

Luftpistole: Schüler, alle Klassen.
LP-Auflage: Altersherren, Altersdamen, Seniorinnen A/B.
KK-Auflage: Altersherren, Altersdamen, Senioren und Seniorinnen.
SpoPi: Junioren, Schützen, Damen, Altersherren, Altersdamen, Senioren, Seniorinnen
 GK Pistole + Revolver: Schützen, Altersherren, Senioren
 Beim Schießen von Kindern ist § 27 Abs. 3-4 WaffG zu beachten. Alle Starter müssen über ihren Startverein versichert sein.
Startgeld: alle Klassen 5,00 €, Junioren/Jugend 4,00 €, Schüler (20 Schuss) 2,50 €, KK Gewehr 5,00 €, SpoPi 7,50 €, GK Pistole + Revolver 7,50 €

Preise: Nadeln/Pokale für die besten 3 Schützen bzw. besten 3 Mannschaften jeder Klasse, bei mind. 5 Startern.

Info & Anmeldung: Dennis Elwert, Unnaerstr. 19, 59457 Werl, Tel. 0160/96210289 oder Email dennis.elwert@yahoo.de, www.ssc-werl.de

2. Mittsommer-Pokalschießen



des BSV Herbede am **25.6.2016** in der Wittener Str. 46a, 58456 Witten.

Startzeiten: 15 - 19 Uhr

Luftgewehr: Einzelwertung & Mannschaftswertung Schützenklasse

Luftpistole: Einzelwertung & Mannschaftswertung Schützenklasse

LG-Auflage: Einzelwertung und **Mannschaftswertung:** Altersklasse und Senioren

Bei Ringgleichheit wird in allen Disziplinen die letzte Serie gewertet. Ansonsten gelten die Bestimmungen, sowie die Regeln der Sportordnung des DSB. 3 Schützen bilden eine Mannschaft. Die 3 besten Schützen und Mannschaften erhalten einen Pokal. Der Verein mit der höchsten Beteiligung bekommt einen Wanderpokal.

Schusszahl: LG-Auflage 30 Schuss, Alle anderen Klassen 40 Schuss
Startgeld: Alle Klassen 5 €

Info & Anmeldung: Günter Schlösser, Vormholzer Ring 86, 58456 Witten, Tel.: 0230271000, abs.schloesser@onlinehome.de

48. Pokalschießen des SV Deiringsen



vom **22. - 28.5.2016** in der Schützenhalle Deiringsen, Kreuzpfad 2, 59494 Soest-Deiringsen, Telefon 02921/63322.

fon 02921/63322.

Startzeiten: So. 10 - 13 Uhr, Mo.+Di.+Mi.+Fr. 17-20 Uhr, Fronleichnam 10 - 13 Uhr, Sa. 11 - 15 Uhr.

NEU: Disziplinenpokal für Vereinsvierermannschaften (zusätzlich zur normalen Mannschaftswertung, ohne zusätzliches Startgeld), die aus je einem/r Starter/in LG u. LP u. LG-Auflage u. LP-Auflage bestehen.

Luftgewehr: Schützen, Damen, Alters, Junioren, Jugend - jeweils M + E (40 Schuss), Schüler M + E (20 Schuss).

LG-Auflage: NEU: Schützenklasse

(1971-95), Altersklasse (1961 - 70), Senioren A (1951 - 60) M + E, Senioren B+C (1950 + älter) Einzelwertung (Mannschaftsstart in höherer Klasse möglich), NEU: Damenklasse (1971 - 95), Altersdamen/Seniorinnen (1970 und älter) Einzelwertung (Mannschaftsstart bei Herren gemäß Jahrgang), Schüler (2002 und jünger) M + E (alle 40 Schuss).

Luftpistole: Schützen, Damen, Alters, Junioren - jeweils M + E (alle 40 Schuss), Schüler M + E (20 Schuss).

LP-Auflage: Senioren (1960 u. älter) M + E, Schüler (20 Schuss) M + E.

Startgeld: LP/LG/LG-Auflage/LP-Auflage (40 Schuss) 5,00 €, Schüler Auflage/Jugend/Junioren (40 Schuss) 4,00 €, Schüler LG/LP 20 Schuss 1,00 €. Allen Schülern wird eine Teilnahmeurkunde überreicht. Jeder Starter erhält einen Waffenaufkleber.

Die ersten drei jeder Klasse wer-

den mit Besitzpokalen ausgezeichnet. Bei einer Beteiligung von weniger als 5 Einzelschützen bzw. 3 Mannschaften können Klassen zusammengelegt werden.

Info & Anmeldung: Alfred Paulokat, Am Kreuzpfad 12, 59494 Soest, E-Mail alfred.paulokat@web.de, Telefon 02921/63725 oder unter www.sv-deiringsen.de

Download der Schützenwarte als PDF-Datei seit Ausgabe 3/2000

Interesse, auch hier zu erscheinen? Dann schicken Sie Ihre Informationen an den WSB, Eberstr. 30, 44145 Dortmund, oder per E-Mail an redaktion@schuetzenwarte.de

Schützenfeste 2016

Verein	Ansprechpartner	Datum	Veranstaltungsort	Besonderes
SV Hagen-Boele 1834	Julian Reffellmann, julianreffellmann@hotmail.de	29.4. - 1.5.2016	Festplatz Hilgenland, Turmstr.	
SV Oppenwehe SpSch	Matthias Spreen, Tielger Allee 21, 32351 Stemwede	29. - 30.4.2016	Schießsporthalle Oppenwehe	
SV Reiningen	Heike Vogt, Bremer Str. 3, 32351 Stemwede	7. - 8.5.2016	Sportgelände, Auf der Theine 4	
BSV Lüdenscheid	www.bsv-lüdenscheid.de	20. - 29.5.2016	Hohe Steinert	
SSV Wülpkе	Ilse Bolte, Vorberg 24, 32457 Porta Westfalica	21. - 22.5.2016	Schützen-Bürgerhaus Wülpkе, Wülpkеr Str. 8, 32457 Porta Westfalica	90 Jahre SV Wülpkе

Dank

für treue Mitgliedschaft

Schützenschwestern und Schützenbrüder, die sich durch langjährige Mitgliedschaft (ab 30 Jahre) in einem Mitgliedsverein des Westfälischen Schützenbundes um das Schützenwesen verdient gemacht haben, wollen wir durch diese Veröffentlichung in der „schützenwarte“ besonders herausstellen.

SSV Istrup

40 Jahre

Liesel Hausmann
Gaby Kleimann
Irmgard Lanne
Erika Meiseberg
Edith Niebert
Reinhilde Suska
Christa Zingraff

SGes Kirchlengern

50 Jahre

Arno Groß-Loheide

SV Nienhagen

50 Jahre

Heinz Spilker

SSV Hub. Spexard

40 Jahre

Heinrich Becker
Norbert Becker
Klaus Sandbote

SC Ennepetal

60 Jahre

Ernst Ulrich Neumann

SV Hagen-Holthausen

60 Jahre

Dieter Wölki
40 Jahre
Karl Bremer
Elke Eilts
Ute Mohr
Gudrun Stratmann

SC Schwerte

60 Jahre

Kurt Morr
50 Jahre
Adolf Schulze-Altendorf

SG Erkenschwick

40 Jahre

Doris Fingendei
Uwe Kelbch
Frank Lewalski

SV Nordengerland

40 Jahre

Birgit Surmeier

SV Brambauer

50 Jahre

Josef Droege
Reinhard Simaitis
Karl-Heinz Westermann

Berghofer SGI

50 Jahre

Klaus-Peter Samson
30 Jahre

Siegfried Woit
Claudia Wilke
Sabine Schoeb
Jürgen Schoeb

SpSch Holtwick

40 Jahre

Hubert Richter

BSG Stuckenbusch

50 Jahre

Jürgen Feiertag

BSV Marten

40 Jahre

Dieter Baron

BSV Mengede

60 Jahre

Erich Segin
45 Jahre
Rudolf Quellenberg
35 Jahre
Margitta Sirrenberg
Erich Müller

SV Holzen

60 Jahre

Alfred Schübbe
50 Jahre
Heinz Dunke
40 Jahre
Wilhelm Kahler
35 Jahre

Simone Kleppe
Stefanie Kleppe
Brunhilde Brauns
30 Jahre
Gerda Schumann
Philip Jäger

Lüner SV 1332

60 Jahre

Franz Horstmann
Günter Feldmann

SpSch Bad Westernkotten

40 Jahre

Thomas Rustige
Hans Lüning
Andreas Ruf
Ludwig jun. Ruf
Antonius Schäfermeier
Dieter Heinrichsmeier

SV Eichen

50 Jahre

Gerd Mittelmann

SpSch Sendenhorst

50 Jahre

Heinz Peiler

SV Benninghofen-Brücherhof-Loh

60 Jahre

Eberhard Arndt
40 Jahre
Hans Georg Essert
Hildegard Kötter
Peter Ebert
Ursula Draheim
Ingrid Arndt
Waltraut Stach
Liesel Zenses
Armin Hoven
30 Jahre
Reinhard Reichel

SV Kamen

40 Jahre

Wolfgang Freese
Diter Rummeld
Armin Timmler

BSV Gelsenkirchen-Neustadt

60 Jahre

Joseph Schubert
Norbert Brauer

SG Delle

50 Jahre

Uwe Manthey

BSV Mengede

60 Jahre

Erich Segin
45 Jahre
Rudolf Quellenberg
35 Jahre
Winfried Vedder
30 Jahre
Margitta Sirrenberg
Erich Müller

SG Dorsten-Holsterhausen

50 Jahre

Karl-Heinz Friedrich
40 Jahre
Manuela Husch
Hubert Josten

BSV Wattenscheid-Höntrop

60 Jahre

Herbert Kleinhörster

SV Gladbeck-Mitte

40 Jahre

Reinhold Schwab

SV Erndtebrück

60 Jahre

Hubert Hoffmann
50 Jahre
Ernst-Günter Afflerbach
Karl-Hermann Becker
Wolfgang Becker
Herbert Hoffmann
Lothar Wied
40 Jahre
Günter Schmidt

SpSch Stadtlohn

50 Jahre

Peter Doods

45 Jahre

Dieter Brömmelstrote
Hubert Haar

40 Jahre

Reinhold Büscher

35 Jahre

Gerhard Mensing

30 Jahre

Guido Hüttermann

SV Silschede

30 Jahre

Anneliese Dommermöller

SV Müsen

60 Jahre

Friedrich Wilhelm Bredenbeck

50 Jahre

Bernd Attenberger

Adolf Hermann Bohn

Rüdiger Bräm

Bruno Schäfer

40 Jahre

Doris Aerswald

Helga Freudenberg

Elke Friedrich

Gudrun Klass

Marlies Klein

Andreas Rahn

Manfred Sängler

Manfred Wunderlich

SGr Vorhelm

50 Jahre

Franz Schaffer

40 Jahre

Hermann Gatzmeier

30 Jahre

Markus Druffel

Rolf Blomberg

SGes Bad Meinberg

60 Jahre

August Kaup

Friedel Kottmann

40 Jahre

Heidrun Richts

Lieschen Büschenfeld

Ingrid Benkelberg

Erika Witte

Freya Rethmeier

Stephan Richts

Karl-Heinz Elfers

Ralph Klare

Anke Brink

Magdalene Otto

Erika Dohmann

Hombrucher SB

60 Jahre

Reinold Schulte-Eickhoff

Hans-Werner Gratschek

35 Jahre

Jürgen Obst

Karin Obst

30 Jahre

Werner Franz

Christa Franz

Voerder SV

65 Jahre
Friedrich Wilhelm Ida
Friedrich Wilhelm Thun
Manfred Flühshöh
50 Jahre
Dieter Bernhard
40 Jahre
Fredy Lange
Dietmar Martschinke

SV Versmold

60 Jahre
Willi Schneider
Gerhard Adler
Heinz Frottmann
Paul Hagemeyer
Horst Kleinebecker
50 Jahre
Manfred Zraggen
Margot Schulze
Heinrich Stelter
Reinhard Lechtenfeld
Waltraut Engel
Ingrid Dimansky
Inge Hawerkamp
Rotraud Liedtke
Adeltraut Kleinebecker
40 Jahre
Ralf Luetkoff
Reinhold Volkmann
Edo Woge
Peter Makzek
Roland Boehm

SSV Overhagen

50 Jahre
Dr. Bernhard Reilmann
40 Jahre
Eike Hovermann
Theresia Reilmann
Klaus Rohe
Petra Wischmann

KKSV Laubke

60 Jahre
Winfried Mroß
45 Jahre
Ruth Manske
Ruth Oldach
40 Jahre
Walter Multhaupt
30 Jahre
Birgit Urban
Volker Jaeger

SSV Diemeltal

50 Jahre
Norbert Rauer
Heinz Pusch

SV Barntrup

65 Jahre
Walther Schlüter

SpSch Lütringhausen

40 Jahre
Siegmond Schwab
Paul Heinz Kempers

SV Westerbauer

50 Jahre

Hartmut Schmithüsen

40 Jahre
Bernd Nowak

SV Wethmar

60 Jahre
Gerd Haas

SGi Habinghorst

35 Jahre
Dr. Johann Müller

BSGi Westerholt

50 Jahre
Helmut Nadstawski

SV Fromhausen

60 Jahre
Horst Brinkmann
Erich Giebe
Heino Hausmann
40 Jahre
Karlheinz Becker

BSG Hochlarmark

60 Jahre
Karl Heinz Wegener
40 Jahre
Rainer Dirks
Friedhelm Richter

Detmolder SGes

40 Jahre
Johannes Bödefeld
Horst-Dieter Pohl
Manuela Pohl

SV Hahlen

55 Jahre
Gerhard Schöphörster
Gerhard Seele
45 Jahre
Wilhelm Kleffmann
40 Jahre
Thorsten Ottensmeyer

35 Jahre

Harald Pohlmann
30 Jahre

Detlef Brandhorst
Annette Eichhorn
Jens Krümpelbeck
Simone Werner

VSC Lüdenscheid

50 Jahre
Siegfried Schmidt

SV Bonneberg

40 Jahre
Siegfried Bork
Uschi Backs
35 Jahre
Frank Wehmeier
30 Jahre
Helga Kottmeier
Werner Pahmeier

SV Hohenlimburg

35 Jahre
Erich Berlet

Vereinigte SpSch Epe

60 Jahre
Anton Oing
Paul Leemreyke

40 Jahre

Ludger Wenker
Engelbert Jäger
Christoph Honermann
Bernhard Fleer

ABSV Hofstede-Riemke

50 Jahre
Karl-Heinz Bittdorf
40 Jahre
Ralf Klesz
Birgit Detering
Cornelia Magdziarz
Rolf Heibrock
Ulrich Jansen
Olaf Oberscheidt
Frank Schumacher

Nördlicher Dortmunder SB

60 Jahre
Karl-Heinz Slembeck
40 Jahre
Edith Wichmann
Günter Drath
Reiner Drath
Karin Glashagel
Ingeburg Schwarz

SV Werther

40 Jahre
Thomas Kreimeer
30 Jahre
Heinrich Kriemeyer

SGr Siekholz

40 Jahre
Thomas Steinhage
Doris Middeke-Heistermann

Linderhauser SV

40 Jahre
Ralf Ungemach

Märker SGem

40 Jahre
Anna Kleinschmidt
Dieter Opitz
Hans-Jürgen Ostmeyer

SV Dorgholzhausen

50 Jahre
Heinz Bockstette
Gerhard Dübber

SV Vehlage

30 Jahre
Brigitte Kalenbrink

SGes Hamm

40 Jahre
Dirk Maaß

SV Brambauer

50 Jahre
Josef Droewe
Reinhard Simaitis
Kalr-Heinz Westermann

SV Meiswinkel

60 Jahre
Erich Daub

SSC Castoper-Holz

50 Jahre
Gunfried Clausus
Karl-Heinz Hülsmann

30 Jahre

Herbert Bierhoff
Bernd Fabian
Hans-Jürgen Solasse
Ernst Grams

SV Klarfeld-Geisweid

30 Jahre
Ingo Gieseler
Friedrich Wilhelm Oberländer
Margarete Rücker

ABSGi Recklinghausen

65 Jahre
Oskar Jegalka
Heinz Sternemann
Josef Voß

60 Jahre

Friedhelm Stürer
50 Jahre
Hans-Werner Bleier
Günter Wäcker
Rudolf Kriewen

SV Werther

40 Jahre
Ulrike Biermann

SV Buer

60 Jahre
Reinhold Dörne
50 Jahre
Friedrich Wahl
Norbert Neukirchen
Kurt Kriemeyer
45 Jahre
Franz Weiser
Walter Gorn
40 Jahre
Wilhelm Schweikart
Daniel Gerhard
Jürgen Brocks
30 Jahre
Werner Will
Hans-Peter Schmitz
Jürgen Lehmann
Horst-Dieter Blaskowitz

SV Barntrup

60 Jahre
Christoph Rey
Heinz Küssner
50 Jahre
Friedhelm Gburek
40 Jahre

Karl-Heinz Tietze
Volker Sundergeld
Dr. Hermann Klein
Friedrich von Schönberg
Friedrich Höltke
Friedrich Plän
Karl-Ernst Ahring
Dr. Herbert Freitag
Wilfried Löhr
Werner Eikmeier
Ralf Trompeter

Südlicher Dortmunder SB

40 Jahre
Walter Siebeck
Wolfgang Reck

IWA 2016: Neue Walther-Modelle

In diesem Jahr feiert die 1886 gegründete Firma Carl Walther ihr 130-jähriges Bestehen. Im Jubiläumsjahr haben wir zur IWA eine ganze Reihe an neuen Modellen, die wir in Nürnberg vorstellen.

Drei Großkaliber-Pistolen, wie sie unterschiedlicher nicht sein können:

- die 45er Ausführung der Walther PPQ - die Walther PPQ45 wurde zunächst nur in den USA eingeführt, erfreut sich aber weltweit sehr starker Nachfrage, so dass wir sie nun weltweit anbieten.
- die WALTHER PPS M2, eine neue Ausführung der beliebten Kompaktpistole in 9 mm Luger, die komplett mit drei verschiedenen kurzen Magazinen als Police Set ausgeliefert wird
- und die WALTHER Q5 MATCH, ebenfalls in 9 mm Luger, eine auf Sportwettkämpfe getrimmte fünfzöllige Pistole in 9 mm Luger, komplett mit Adapterplatten für die beliebtesten Zielgeräte.

Weiterhin neu aus dem Sport-Sektor:

- das Wettkampfgewehr WALTHER KK500 in .22 l.r., das weltweit für



Furore sorgt, jetzt auch mit Anatomic-Schichtholzschafft und mit elektronischem Abzug - zwei limitierte Sondermodelle LG400 und LP400 zum 130sten Geburtstag

WALTHER MEISTER MANUFAKTUR: Unter diesem Namen bietet der Ulmer Traditionshersteller ab sofort einen besonderen Service an: Künftig können Walther-Kunden ihre Neu-Serienwaffen fachmännisch tunen lassen, und das sowohl optisch wie technisch. Diese individuellen Einzelstücke werden dann auf Kundenwunsch direkt im Ulmer Werk übergeben, inklusive Werksführung und Zertifikat. Büchsenmacher-Meister Matthias Schulzendorf, der die neu eingerichtete Meister Manufaktur leitet, berät interessierte Kunden, auch anhand von Fotos, was alles bei Sport- wie Verteidigungswaffen möglich ist und was es in etwa kostet.

Unverbindliche Anfragen unter meistermanufaktur@carl-walther.de oder telefonisch und direkt über 0731/1539-123

Veranstaltungsabsage! SZG-Cup findet nicht statt

Leider müssen wir Ihnen mitteilen, dass wir uns aufgrund von organisatorischen Gründen gezwungen sehen, den beliebten und bisher dreimal sehr erfolgreich durchgeführten SZG-Cup nicht mehr durchführen zu können.

Wir haben uns sehr gefreut, dass der SZG-Cup - nach der Erstaufgabe in 2013 - sich in kürzester Zeit zum größten Pokalturnier und Preisschießen für Aufлагeschützen der Region entwickeln konnte und danken Ihnen für das gezeigte Interesse sowie für die große Teilnahme.

Eine 4. Auflage wird es vorerst leider nicht geben.

Wir behalten uns vor, dass eine Weiterführung bzw. eine Neuauflage in anderer Form oder an

anderem Ort durchaus vorstellbar ist.

Achtung - SZG on tour!

Besuchen Sie unseren Ausstellungsstand:

- Sa. 16. April Luftgewehr, WSB LM (Jun. Sen. Vers.) - Luftgewehrhalle im LLZ-Dortmund
- Sa. 23. April LG/LP, RH LM (Nachwuchs) - Luftgewehrhalle im LLZ-Dortmund
- So. 24. April Luftgewehr, WSB LM (S, D, Alt, Jgd.) - Luftgewehrhalle im LLZ-Dortmund
- Sa. 30. April LG/LP, RH LM (Alt. Sen. Vers.) - Luftgewehrhalle im LLZ-Dortmund
- So. 1. Mai LG/LP, RH LM (S, D) - Luftgewehrhalle im LLZ-Dortmund

Schwerpunkt DEFENSE bei Umarex

Seit der diesjährige Themenschwerpunkt für die IWA im letzten Sommer festgelegt wurde, hat die Wirklichkeit eine ungeahnte Aktualität hineingebracht. Wir wollen unsere neuen Produkte sachlich und unaufgeregt vorstellen - alles praxisbezogene Dinge wie die neuen Trainingskartuschen mit Wasserfüllung, die schicke Walther PDP als Kipp Lauf-Pistole für CS, Pfeffer oder Wasser, unsere neuen ProSecur-Abwehrsprays mit unsichtbarem Nano-Farbstoff, der den Aggressor unsichtbar, aber unter UV-Licht tagelang erkennbar markiert. Unser Lampen-Programm WALTHER PRO hat sich nach dem fulminanten Start zur letzten IWA weiterentwickelt, hier gibt es vier neue Modelle und auch passendes Zubehör von Color-Linsen bis zu Signalkegeln und Wegrollschutz.

Natürlich wird auch der klassische Waffenbereich an Walther-Modellen weiter ausgebaut - dieses Mal mit gleich sechs Neuzugängen: dem ultrastarken Pressluftgewehr MaximaThor (bis 75 Joule) oder dem Rotex, dem Parris-Federdruckgewehr mit 30 Joule, dem LGU Varmint mit

Kunststoffschaft und dem neuen Einsteigermodell Walther Sinus. Ganz neu unsere Hausmarke UX mit innovativen CO2- und Federdruckmodellen und und und ...

Insgesamt gut 100 neue Produkte warten auf Sie, dazu wieder ein großer Übersichtsplan, der Ihnen die Orientierung in den sieben Themen-Containern erleichtert. Für die Weiterverarbeitung der Daten finden Sie auf unserem IWA-USB-Stick alle Produktdatenblätter, Fotos in hoher und niedriger Web-Auflösung und alle aktuellen Kataloge. Der identische Inhalt lagert auch auf unserem FTP-Server zum Herunterladen, falls die USB-Sticks an unseren Countern rasch vergriffen sein sollten.

Sollten Sie noch keinen Termin für eine Produktvorstellung vereinbart haben: einige wenige „Slots“, besonders am Sonntagnachmittag und Montagvormittag sind noch frei. Lassen Sie sich baldmöglichst am Counter eintragen.

UMAREX®

SZG-Vereinsförderung

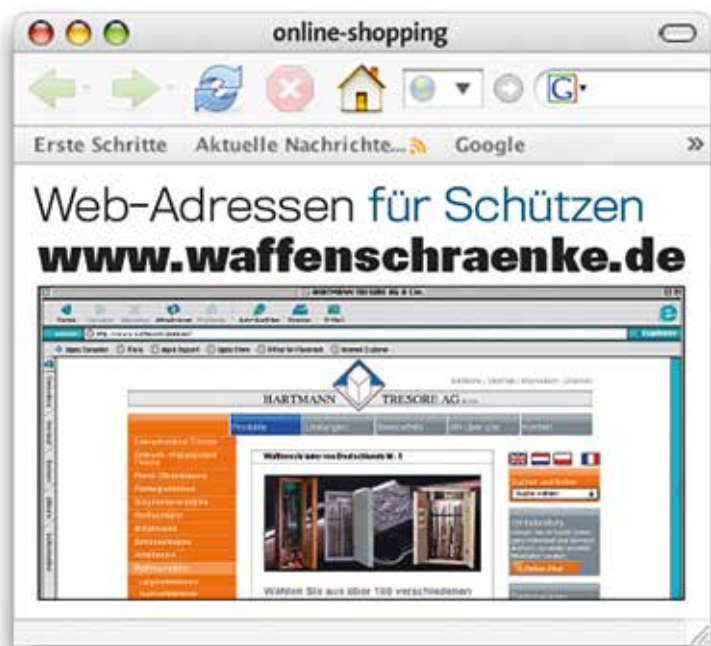
Im Rahmen der Vereinsförderung wurden in diesem Jahr die Schießfreunde Emsdetten von Schießsportzubehör & Service Gentek ausgezeichnet. SF Emsdetten ist ein Verein, der in den vergangenen Jahren insbesondere mit seiner sehr erfolgreichen Nachwuchsarbeit mehr und mehr von sich reden machte und mittlerweile eine führende Position im westfälischen Schützenbund einnimmt. Zuletzt konnten auf Landesebene im Gewehrbereich von der Schülerklasse bis hin zum Juniorenbereich zahlreiche Einzeltitel sowie Medaillen durch Nachwuchsakteure

von den Schießfreunden errungen werden. Auch im Ligabereich machten sich mit dem Zweitligaaufstieg 2015 die ersten erkennbaren Auswirkungen der Talentförderung für den Verein bemerkbar. Aufgrund des kontinuierlichen Engagements in der Nachwuchsförderung werden die Schießfreunde Emsdetten nach den SpSch. Hilstrup 2014 und den SpSch. Altenbeken 2015 nun als dritter Verein von SZG - Schießsportzubehör & Service Gentek - für ein Jahr in ihren Bemühungen unterstützt.

Text: G. Gentek

Foto: P. Gentek





IWA OutdoorClassics 2016: Neue Rekordbeteiligung auch im 43. Messejahr

- 1.455 Aussteller und 45.530 Fachbesucher
- Hoch international: rund 120 Nationen vertreten
- Nächster Termin: 3. bis 6. März 2017

Ein weiteres Mal konnte die IWA OutdoorClassics neue Bestmarken setzen: Vom 4. bis 7. März 2016 verzeichnete die führende internationale Fachmesse für Jagd und Schießsport, Outdoor Equipment sowie Ausrüstung für den Einsatz in der zivilen und behördlichen Sicherheit einen Zuwachs auf 1.455 Aussteller* auf einer Gesamtausstellungsfläche* von fast 95.000 qm in zehn Hallen des Messezentrums Nürnberg sowie 45.530 Fachbesucher* aus aller Welt (2015: 1.379 Aussteller und 41.748 Fachbesucher).

Der internationale Anteil der Messteilnehmer war auch in diesem Jahr außerordentlich hoch: Acht von zehn Ausstellern und fast zwei Drittel der Fachbesucher kamen aus dem Ausland zur IWA OutdoorClassics nach Nürnberg. Führend unter den beteiligten 56 Ausstellernationen auf der IWA OutdoorClassics 2016 waren Deutschland, die USA und Italien. Bei den Fachbesuchern in den Top 10: Deutschland, die Tschechische Republik, Österreich, Italien, Frankreich, Polen, Belgien, die Niederlande, Großbritannien und die Schweiz. Ob aus den USA, Kanada und Mexiko, aus Südafrika und Namibia, aus Japan, Australien und Neuseeland oder Argentinien, Brasilien und Peru:

aus rund 120 Ländern rund um den Globus zog es die Fachhändler nach Nürnberg. „Erfreulich für uns als Veranstalter ist nicht nur das kontinuierliche Wachstum der IWA OutdoorClassics insgesamt auch in ihrem fünften Jahrzehnt“ so Thomas Preutenborbeck, Director Exhibitions bei der NürnbergMesse, „sondern auch der gleichmäßig verteilte Zuwachs über die drei großen Ausstellungssegmente Target Sports, Nature Activities und Protecting People.“

Termin 2017 vormerken!
Die nächste IWA OutdoorClassics findet vom 3. bis 6. März 2017 im Messezentrum Nürnberg statt. Veranstalter wird die IWA OutdoorClassics von der NürnbergMesse, ideale Träger sind der Verband Deutscher Büchsenmacher und Waffenfachhändler (VDB) und der Verband der Hersteller von Jagd-, Sportwaffen und Munition (JSM). Die Veranstaltung ist ausschließlich Fachbesuchern vorbehalten; Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren haben keinen Zutritt. Eintrittskarten zur IWA OutdoorClassics werden nur an Besucher von entsprechenden Fachhandelsbetrieben, Fachbehörden und Sicherheitsunternehmen gegen entsprechende Legitimation abgegeben. * Die Besucher-, Aussteller- und Flächenzahlen dieser Messe werden nach den einheitlichen Definitionen der FKM, Gesellschaft zur Freiwilligen Kontrolle von Messe- und Ausstellungszahlen, ermittelt und zertifiziert.

Quelle: www.iwa.info



Bild: ps

Vorschau

- ▶ Landesmeisterschaften
- ▶ Talentrunde & Jugendverbandsrunde
- ▶ Westfälischer Schützentag Gütersloh

Die nächste Schützenwarte erscheint am 13. Mai 2016.

Impressum

schützenwarte

Offizielles Mitteilungsorgan des Westfälischen Schützenbundes
ISSN 1437-3343

Herausgeber: Westfälischer Schützenbund 1861 e.V.
Präsident Klaus Stallmann
Eberstraße 30, 44145 Dortmund
Telefon: +49 (0)2 31 86 10 60-0
Telefax: +49 (0)2 31 86 10 60-18

E-Mail: redaktion@schuetzenwarte.de

Chefredakteur: Jörg Jagener (jj)
Redaktion: Markus Bartsch (mb), Lutz Krampitz (lk), Klaus Lindner (kl), Friedrich Kulke (fk), Philipp Schulz (ps)

Alle Manuskripte grundsätzlich in digitaler Form nur per Email an redaktion@schuetzenwarte.de oder an die Geschäftsstelle des WSB, Eberstraße 30, 44145 Dortmund.

Adressänderungen sind online selbst vorzunehmen (kein Postfach!).

Redaktionsschluss: 25. April 2016

Die Redaktion behält sich die Nichtveröffentlichung bzw. Kürzung eingesandter Manuskripte vor. Unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos werden nicht zurückgesandt. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des WSB wieder. Sie stellen die persönliche Meinung des Verfassers dar. Namentlich nicht gekennzeichnete Manuskripte werden nicht grundsätzlich veröffentlicht. Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Verlag, Anzeigenverwaltung + Herstellung:

henrich.media GmbH
Heerstraße 5, 58540 Meinerzhagen
Geschäftsführer: Peter Henrich
Verlagsleiter: Peter Henrich

Telefon: +49 (0)23 54 77 99-50, Telefax: +49 (0)23 54 77 99-78
E-Mail: schuetzenwarte@henrich.media

Anzeigenvertretung:

Krampitz Verlagsvertretung, Im Schlenk 34, 47055 Duisburg
Telefon; +49(0)203 4568 266/267, Telefax: +49 (0)203 4568 538
www.krampitz.media, info@krampitz.media

Z.Z. ist die Anzeigenpreisliste Nr. 25/2015 gültig.



SO GEHT SCHÜTZENFEST!

Deutschlands größter
Versandhändler für Schützenbedarf.

Schneller Versand
Riesiges Lager
Kauf auf Rechnung



TRUSTED SHOPS
Händlerbewertung
4,83 / 5,0

Stand: 01.04.2016



DEITERT®

Schützen shoppen auf www.deitert.de!

Vereinsbedarf Deitert GmbH
Müllerstrasse 3
48336 Sassenberg

Tel. 0 25 83 - 300 32 - 0 (24h)
service@deitert.de

Öffnungszeiten Ladengeschäft
Mo-Fr: 10-18 Uhr
Sa: 09-13 Uhr